Verzeichniß

aller

Programme & Gelegenheitsschriften

welche an den

k. bayer. Lyzeen, Gymnasien und lateinischen Schulen

vom Schuljahre 1823/24 an erschienen sind,

geordnet

A. nach Studienanstalten,
B. nach Verfassern,
C. nach Gegenständen.

Ein Beitrag zur Schul- und Literaturgeschichte Bayerns von Dr. Jos. Gutenäcker, k. Studienrektor,
fortgesetzt von
J. G. Zeiß, k. Gymnasialprofessor.

II. Abtheilung: die Schuljahre 1860|61 bis 1872|73.

A u. C. ———

Programm der königl. bayer. Studienanstalt Landshut.

2

Landshut, 1874.

Druck der Jos. Thomann'schen Buchdruckerei.

A. Studienanstalten.

a) Lyzeen. — Gymnasien mit lateinischen Schulen.

1. Amberg.

Die theologische Section des Lyceums wurde den 5. Sept. 1863, die philosophische den 7. Februar 1865 aufgelöst.

1189) Die symmetrischen Funktionen in ihrem Zusammenhange mit der allgemeinen Auflösung der algebraischen Gleichungen. Von Heinrich v. Peßl, G. P. — 1861. Amberg, Hermann v. Train. — S. 3—15 u. S. 16 Druckfehler.

1190) Die heil. vierzigtägige Fastenzeit. Von Dr. Simon Karl Schlegl P. der Mor.-Theol. — 1862. Ebend. — S. 3—20.

1191) Zur Geschichte des Studienseminars und des Gymnasiums in Amberg. Von Dr. B. Schels, Dir. des Stds. u. P. der Rlgsl. am G. — 1863. Ebend. — S. 3—23 mit einer lithogr. Abbildung der Studiengebäude in Querfol.

1192) Einige Notizen über die Fortschritte in der theoretischen Physik von Dr. A. Bischoff. — 1864. Ebend. — S. 3—19.

1193) Der Realismus an den humanist. Gymnasien von J. B. Spann, G. P. — 1865. Ebend. — S. 3—8.

1194) C. Sulpicii Galli vita. Von Joseph Seiz, G. P. — 1866. Ebend. — S. 3—7.

1195) Ueber den Betrieb der neuern Sprachen an den humanistischen Gymnasien. Von Wolfg. Liebl, Stdl. — 1867. Ebend. — S. 3—22.

1196) Onomatologische Bemerkungen von Dr. Anton Riedenauer, Stdl. — 1868. Erlangen. E. Th. Jacob. — P. 3—27. 8⁰.

1197) Hesiodus. Von Michael Kobler, Stdl. — 1869. Ebend. — S. 1—12.

1198) Erläuterungsbeitrag zu Tac. ann. XV, 44. Von A. Wifling, Stdr. — 1870. Ebend. — S. 3—11.

1199) Jakob Balde's geschichtliche Oden des zweiten Bandes seiner gesammelten Werke metrisch übertragen. Der Wälder drittes Buch. Von Franz X. Binhack, Stdl. — 1871. Ebend. — S. 5—17.

1200) Ueber eine besondere Art magischer Quadrate. Von Heinr. v. Peßl, G. P. — 1872. Ebend. — S. 3—14.

1201) Parallele Charaktere und Zustände in Euripides Elektra und Göthes natürlicher Tochter. Von Andr. Neumeyer, Stdl. — 1873. Ebend. — S. 3—13.

2. Ansbach.

1202) Stämme und Staaten Griechenlands nach ihren Territorialverhältnissen bis auf Alexander. III. Abschnitt: Argolis. Von Dr. Ludwig Schiller, G. P. — 1861. Ansbach, Brügel. — S. 3—29. (s. Nro. 86, 427.)

1203) Rede des kön. Studienrektors und Professors Dr. Elsperger, gehalten bei dem feierlichen Akte der Preisevertheilung im kgl. Orangeriesaale zu Ansbach am 8. August 1861. — S. 1—8 in 8°.

1204) Dissertatio de Andocidis quae fertur quarta oratione. Scrips. Franciscus Seitz, Praecept. — 1862. Typis Brügelianis. — S. 3—22.

1205) Memoria Bomhardii. Scrips. Dr. Rudolph. Schreiber, G. P. — 1863. Ibid. — S. 3—23.

1206) Rede des kgl. Professors und derzeitigen Rektoratsverwesers Herrn Dr. Schiller, gehalten bei dem feierlichen Akte der Preisevertheilung im kgl. Orangeriesaale zu Ansbach am 8. August 1863. — Ansbach, Brügel u. Sohn. — S. 1—7 in 8°.

1207) Zur Erinnerung an Dr. Joh. Bernhard Friederich, königl. Schulrath und Professor der Mathematik von Dr. Christoph Elsperger, Schulrath, Studienrektor und Gymnasial-Professor. S. 3—10 — und Wilhelm Philipp Doignon, königl. Studienlehrer dahier, von Jakob Bauer, Studienlehrer. S. 11—18. — 1864. Ebend.

1208) Medea im Drama alter und neuer Zeit. Von Dr. Ludwig Schiller, G. P. — 1865. Ebend. — P. 3—26.

1209a) Die Geometrie des Pediasius. Von Dr. G. Friedlein, G. P. — 1866. Ebend. — S. 3—40, mit 2 Tafeln.

1209b) Ansprache des kgl. Schulraths und Studienrektors Herrn Dr. Elsperger zum feierlichen Akte der Preisevertheilung am 8. Aug. 1866. S. 1—4.

1210a) Beiträge zur Erklärung der Electra des Sophocles. Von Dr. Christoph Elsperger, Stdr. u. Schulrath. — 1867. Ebend. — P. 3—27.

1210b) Rede des kgl. Schulraths und Studienrektors Herrn Dr. Elsperger zum feierlichen Akte der Preisevertheilung am 8. Aug. 1867. — S. 1—8.

1211a) Der deutsche Satzbau. Von Dr. Karl Almer, Stdl. — 1868. Ebend. — S. 3—47. 8°. — b) Rede bei dem feierlichen Akte der Preisevertheilung am 8. Aug. 1868 von Dr. Elsperger, Schulrath u. Stdr. — S. 3—11. 8°.

1212) Uebersetzungsproben aus Mittelhochdeutschen Dichtern. Von Dr. Rudolph Schreiber, G. P. — 1869. Ebend. — P. 1—40. 8°.

1213) Viro Summe Venerabili Dr. Christophoro Stephano Elsperger Regi Bav. Augustissimo A. Cons. Scholasticis Gymnasii Onoldini Rectori Et Professori Equiti Ordin. S. Mich. Semisaecularia Muneris Scholastici Solennia A. D. VI Cal. Nov. MDCCCLXIX Pie gratulantur Collegae Interprete J. J. Bauer, Stdl.. — 1870. Ansbach. Ibid. — Inest Commentatio De Sophistis. — P. 1—22.

1214) Ueber die Qualität der Decimalbrüche, welche echten gemeinen Brüchen gleich sind, und die Reste, welche man bei der Verwandlung der letztern in erstere erhält. Von Theodor Schröder, G. P. — 1871. Ebend. — S. 3—39.

1215) Die Leibesübungen der alten Griechen und ihre Einwirkung auf Geist und Charakter der Nation. Von Franz Seitz, G. P. — 1873. Ebend. — S. 3—24.

1216) Das Carolo-Alexandrinum im Jahre MDCCLXXIII. Von Dr. Ludwig Schiller, Stdr. — 1873. Ibid. — S. 3—24.

3. Aschaffenburg.

Das Lyceum, aus einer philosophischen Section bestehend, wurde den 31. Juli 1873 aufgehoben.

1217) Wesen, Einfluß und Behinderung der mathematisch-physikalischen Unterrichtsmethode für Lehrfächer und Wissenschaften, Gelehrten- und Berufsbildung, Geschäftssphären und Staatsleben. Von Dr. .. P. Reuter, L. u. G. P. der Math., Phys. und math. u. phys. Geogr. — 1861. Aschaffenburg. A. Wailandt. — S. 3—24.

1218) Der Opfercharakter der Eucharistie nach Malachias I. 10. 11. Von Seraphin Reuther, Subreg. u. G. P. — 1862. Ebend. — S. 3—34.

1219) Geschichte des Herzogthums Neuburg oder der jungen Pfalz. II. Abtheilung. Von J. M. Beitelrock, L. P. — 1863. Ebend. — S. 3—30. — (Die I. Abtheilung ist 1859 erschienen. S. Nr. 140.)

1220) Griechische Prosodie und Metrik nebst Leben und Wirken derjenigen griechischen Dichter, welche auf bayerischen Gymnasien gelesen und erklärt werden, für Gymnasialschüler von J. Wolf, königl. bayer. Gymnasialprofessor. — 1864. Ebend. — S. 3—38.

1221) Geschichte des Herzogthums Neuburg oder der jungen Pfalz. III. Abtheilung. Von J. M. Beitelrock, L. P. — 1865. Ebend. — S. 3—72.

1222) Ueber den attributiven Gebrauch adverbialer Bestimmungen bei Livius. Von Georg Englert, G. P. — 1866. Ebend. — S. 3—28.

1223) Geschichte des Herzogthums Neuburg oder der jungen Pfalz. IV. Abtheilung. Von J. M. Beitelrock, L. P. — 1867. Ebend. — S. 3—56.

1224) Zur Schulturnfrage in Bayern. Von Johann Max Miller, G. P. — 1868. Ebend. Mit einem Plane.

1225) Die meteorologischen Verhältnisse Aschaffenburgs aus 36jährigen Beobachtungen und deren Resultate. Von Dr. M. B. Kittel, Hofrath n. L. P. — 1869. Ebend. — S. 3—32.

1226) Ueber den Mathematik-Unterricht an unsern Gymnasien. Von Dr. Julius Bielmayr, G. P. — 1870. Ebend. — S. 3—31.

1227) Verzeichniß der offenblüthigen Pflanzen der Umgegend von Aschaffenburg und des Spessarts. I. Abtheilung: Die Monocotyledonen. Von Dr. M. B. Kittel, L. P. — 1871. Ebend. — S. 3—52.

1228) — — II. Abtheilung. Die Dicotyledonen. — 1872. Ebend. — S. 53—172.

1229) Festgabe zur XIII. Versammlung mittelrheinischer Gymnasiallehrer. Den werthen Gästen gewidmet von ihren Aschaffenburger Amtsgenossen. Inhalt: a) Das Beiwort in der Iliade und im Nibelungenliede. Von Edmund Behringer, Stdr. — S. 3—26. b) Die Erziehung nach den Schriften Cicero's. Von Georg Englert, G. P. — S. 1—34. — 1873. Ebend.

4. Augsburg, kathol.

1230) Grundriß der italienischen Literaturgeschichte. Von P. Bartholomäus Zenetti, L. P. der Philol., Gesch. u. Aesth. u. L. der ital. Spr. — 1861. Augsburg, J. P. Himmer. — Vorwort S. III, dann S. 1—35.

1231) Eine neue Handschrift der 6 Satiren des Aulus Persius Flaccus. Von P. Matth. Zillober, G. P. — 1862. Ebend. — Vorwort u. Inhalt S. III—V, dann S. 1—34.

Laut Vorwort diente dieses Programm zugleich als Festgabe für die 21. Philologenversammlung, welche vom 24. bis 27. Sept. 1862 in Augsburg tagte.

1232) Ueber die hypothetischen Sätze. Von P. Thomas Kramer, G. P. — 1863. Augsburg, Ph. J. Pfeiffer'sche Buchdruckerei. — S. 3—47.

1233) Anthropologische Studien von P. Matth. Rauch, Stdr. — 1864. Ebend. — S. 3—44.

1234) Anthropologische Studien. (Fortsetzung.) Von P. Matth. Rauch, Stdr. — 1865. Ebend. — S. 3—44.

1235) Anthropologische Studien. (Fortsetzung.) Von P. Matth. Rauch, Stdr. — 1866. Ebend. — S. 3—47.

1236) Entwicklung der römischen Dichtkunst bis auf Horaz. Von P. Joh. Chrysostomus Lößl, G. P. — 1867. Ebend. — S. 3—44.

1237) Anthropologische Studien. (Forts.) Von P. Matth. Rauch, Stdr. — 1868. Ebend. — S. 3—40.

1238) Die bildende Kunst des classischen Alterthums. Von P. B. Zenetti, Lehrer der ital. Spr. — 1869. Ebend. — S. 3—47.

1239) Anthropologische Studien. (Forts.) Von P. Matth. Rauch, Stdr. — 1870. Ebend. — S. 3—40.

1240) Der Niobe-Mythus nach Ovid übersetzt und erklärt. Von P. Pius Reinlein, G. P. — 1871. Ebend. — S. 3—31.

1241) Die gelehrte Tischgesellschaft des Athenaeus, V. Buch, Cap. 1—45. Ins Deutsche übersetzt und mit Erläuterungen versehen. Von P. Thomas Kramer, G. P. — Festgabe der königl. kathol. Studienanstalt St. Stephan in Augsburg zur 400jährigen Jubelfeier der k. Ludwigs-Maximilians-Universität München. — 1872. Ebend. — S. 3—88. 8°.

1242) Urtheile Göthe's über Dichter und Dichtkunst. Von P. F. Steigenberger, G. P. — 1873. Ebend. — S. 3—64. 8°.

5. Augsburg, protest.

1243) Zusammenstellungen und Wiederholungen aus der Mathematik für meine Schüler. I. Die analytischen Gleichungen. Von C. Wucherer, G. P. — 1861. Augsburg, Wirth. — S. 3—47.

1244) De significatione formulae nemo unus et similium formularum commentatio. Scrips. J. C. Eduardus Oppenrieder, G. P. — 1862. Ibid. — S. 1—20.

Dieses Programm diente auch als Begrüßung der Philologenversammlung zu Augsburg unter dem Titel: De formulae Nemo unus et similium formularum significatione commentatio. Ad salutandos Philologos Augustam Vindelicorum congressos scripsit J. C. Eduardus Oppenrieder Gym. Ann. Prof. — 1862. Ibid. — Philologis Augustam Vindelicorum congressis s. p. d. J. C. Eduardus Oppenrieder G. A. P. III—IV. — Commentatio p. 1—20.

Außerdem wurden von Lehrern des prot. Gymn. noch folgende Schriften zur Begrüßung der Philologenversammlung veröffentlicht:

1245) Memoria Hieronymi Wolfii. Scripsit Dr. Georgius Casparus Mezger. Augustae Vind. Ex libraria Riegeri. 1862. — S. III—IV. Philologis Germanorum, quos Augusta Vindelicorum per dies XXIV—XXVII mensis Septembris MDCCCLXII videbat congregatos, d. d. d. — S. 1—86 u. Corrigenda S. 87. — Lex. 8°. — Gesammtausgabe der in den J. 1833, 1834, 1841 u. 1855 (Nr. 186, 187, 194 u. 223) herausgegebenen Memoriae Hier. Wolfii IV partes.

1246) Zu Wernher's Marienleben. Augsburger Bruchstücke. Herausgeg. von Benedikt Greiff, Bibliothekar. Wien, Druck v. Carl Gerold's Sohn. 1862. (Sonderabdruck aus Pfeiffer's „Germania" Jahrg. VII. S. 305 ff. — S. 3. Den bei der in Augsburg tagenden XXI. Philologenversammlung zum ersten Male vereinigten Germanisten hochachtungsvollst gewidmet. — S. 5—30. 8°.

1247) Die römischen Steindenkmäler, Inschriften und Gefässtempel im Maximilians-Museum zu Augsburg, beschrieben von M. Mezger, k. Stdl. u. Conservator des römischen Antiquariums. Mit 2 lithographischen Beilagen. Augsburg. Druck der Ph. J. Pfeiffer'schen Buchdruckerei. 1862. — S. III. Der zu Augsburg vom 24.—27. Sept. 1862 tagenden Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner im Namen und Auftrage des historischen Kreisvereines von Schwaben und Neuburg gewidmet. — S. 1—83. — Lex. 8⁰. (cfr. Zarncke's Literar. Centralblatt vom 29. Novbr. 1862, Nro. 48, p. 1056—1057).

1248) Die delphischen Sprüche des Jahres 480 v. Chr. Von Dr. Christian Wilh. Jos. Cron, G. P. — 1863. Augsburg, Wirth'sche Buchdruckerei. — S. 3—27.

1249) Aliquot translationum quae dicuntur Livianarum genera collecta a Friderico Augusto Baur IV Classis schol. lat. Praeceptore. — 1864. Ibid. — P. 1—22.

1250) Berhtolt von Regensburg in seiner Wirksamkeit in Augsburg. Von Benedikt Greiff, Stdl. — 1865. Ebend. — S. 1—31.

1251) Beitrag zur Erklärung der Satiren des Horatius. Von Dr. Moriz Mezger, Stdl. — 1866. Ph. J. Pfeiffer. — S. 1—46. — a) Horat. Serm. I, 1. 88—91, b) Anhang: der Esel im griechischen und lateinischen Sprichworte.

1252) Ueber den Unterricht an der k. Studienanstalt bei St. Anna in Augsburg in den letzten fünf und zwanzig Jahren. Von Dr. Georg Caspar Mezger, Schulrath u. Stdr. — 1867. Ebend. P. 1—26.

1253) Zusammenstellungen und Wiederholungen aus der Mathematik für meine Schüler. II. Die synthetischen Gleichungen der ersten beiden Grade. Von C. Wucherer, G. P. — 1868. Ebend. — S. 3—50. (I. Abthl. 1861 Nr. 1243.)

1254a) Dramatische Composition und rhetorische Disposition der Platonischen Republik. Von Th. E. Bacher, Stdl. — 1869. Ebend. — S. 3—42.

1254b) Munus scholasticum per quinquaginta annos summa cum laude administratum viro praestantissimo praeclarissimo de re scholastica optime merito Dr. Christophoro Elsperger pot. regi Bav. a consiliis scholast. Gymnasii Onoldini rectori Ordinis Sct. Michaelis I Cl. equiti d. 27 m. Oct. 1869 gratulatur Gymnasium Augustanum ad Div. Annam interprete Dr. Georgio Casparo Mezger pot. regi Bav. a consiliis scholast. Gymnasii Annaei rectore Ord. S. Mich. I Cl. equite. — Augsburg 1869. — Ibid. — Pag. 3—12.

1255) Bemerkungen zu der Rede Cicero's für den P. Sestius. Von J. K. Ed. Oppenrieder, G. P. - 1870. Ebend. — S. 3—27.

1256) Zum Unterricht in der Aussprache des Französichen. Von J. A. Baumann, Stdl. — 1871. Ebend. — S. 3—24.

1257) Almae Litterarum Universitati Ludoviciae Maximilianeae Sacra Saecularia Quarta Gratulatur Gymnasium Augustanum Ad. D. Annae Interprete Christiano Gulielmo Cron, Monacensi. Inest Commentatio De Oraculi Siphniis Editi Vi Ac Potestate. — 1872. Ibid. — P. 3—20.

1258) Was bieten die Gymnasien auch für den Theil der Schüler, die sich nicht den wissenschaftlichen Studien zuwenden sollen? Eine Rede. Von Dr. Georg Caspar Mezger, Stdr. — 1872. Ebend. — S. 3—16.

1259) Disputationum Pindaricarum Pars altera, Schmidtiana continens. Scr. Frieder. Mezger, G. P. — 1873. Ebend. — P. 1—36.

6. Bamberg.

1260) Verzeichniß aller Programme und Gelegenheitsschriften, welche an den Kgl. Bayer. Lyzeen, Gymnasien und lateinischen Schulen vom Schuljahre 1823/24 bis zum Schlusse des Schuljahres 1859/60 erschienen sind, geordnet A. nach Studienanstalten, B nach Verfassern, C. nach Gegenständen. Ein Beitrag zur Schul- und Literaturgeschichte Bayerns. I. Abtheilung. A. Verzeichniß nach Studienanstalten geordnet. Von Dr. Joseph Gutenäcker, Stdr. 1861. Bamberg, W. Gärtner. — S. 1—78.

1261) — — II. Abtheilung. B. Verzeichniß nach Verfassern und C. Verzeichniß nach Gegenständen geordnet. Von Dr. J. Gutenäcker, Stdr. — 1862. Ebend. — Vorrede S. III—VIII — dann S. 79 —164 und 165 Druckfehler.

1262) Die katechetische Methode. Von Dr. Leonard Clemens Schmitt, P. der Theol. am k. L. — 1863. Ebend. — S. 3—23.

1263) Die Wissenschaft auf dem Throne. Rede, gehalten bei der kirchlichen Trauerfeier für Seine Königliche Majestät Maximilian II. von Bayern in der Studienkirche zu Bamberg am 13. April 1864 von Dr. Martin Katzenberger, P. der Philos. am k. L. (Separatabdruck aus dem „Bamberger Pastoralblatt.") — 1864, Bamberg, Buchner. 8°. S. 3—10.

1264) Die Marquardsburg oder Schloß Seehof. Von A. J. Schöpf, L. P. — 1864, Bamberg, W. Gärtner. — S. 3—42.

1265) Sechs Briefe Ovid's aus dem Pontus, probeweise für den Schulgebrauch bearbeitet von A. Leickert, G. P. — 1865. Ebend. S. III—IV u. 5—48. 8°.

1266) Die Bamberger Gärtnerei, ein Theil der freien Wirthschaft. Von Dr. A. Haupt, P. am k. L. — 1866. Ebend. — S. 3—51.

1267) Spuren heiliger Uroffenbarung unter den Griechen und Römern, nachgewiesen von Joh. Franz Mohr, G. P. — 1867. Ebend. — S. 3—29.

1268) Die Wirkungen des Wassers auf und in der Erde. Von Dr. Theodor Schrüfer, L. P. — 1868. Ebend. — S. 3— 31.

1269) Ueber Platon's Dialog Parmenides. Von Georg Schramm, Stdl. — 1869. Ebend. — S. 3—29.

1270) Materialien zu einer lateinischen Grammatik der Vulgata. Von Dr. Valentin Loch, L. P. — 1870. Ebend. — S. 3—34.

1271) Das Deutsch-patriotische und nationale Lied und seine Bedeutung. 1813—1870. Von Alex. Baldi, Stdl. — 1871. Ebend. — 1—68. 8°.

1272) Die sogenannten Gebetbücher des heil. Heinrich und der heil. Cunegundis in der öffentlichen Bibliothek zu Bamberg. Von Heinrich Weber, L. P. — 1872. Ebend. — S. 3—28.

1273) Zur Kritik und Erklärung des Arnobius. Von Dr. Michael Zink, Stdl. — 1873. Ebend. — S. 3—39.

7. Bayreuth.

1274) Bemerkungen über den Chor in der Electra des Sophocles. Von Dr. Held, Schulrath u. Stdr. — 1861. Bayreuth, Theod. Burger. — S. 3—20.

1275) Was wir treiben? Aus den Gegenständen des Gymnasial-Unterrichts. Von Christian Lienhardt, G. P. — 1862. Bayreuth, Heinr. Höreth. — S. 3—18.

1276) Anwendung der analytischen Geometrie auf die wichtigsten Aufgaben der descriptiven Geometrie. Von Friedrich Hofmann, G. P. — 1863. Bayreuth, Th. Burger. — S. 3—20.

1277) Geschichte der Studien-Anstalt in Bayreuth. Einladungs-Schrift zur 200jährigen Stiftungsfeier des kgl. Gymnasiums und zu den Schlußfeierlichkeiten des Jahres 1863/64 von Karl Fries, k. Stdl. — 1864. Bayreuth, Heinrich Höreth. — S. III—IV u. 5 - 61 nebst VIII Beilagen, S. 65—76.

1278) Rede bei der zweiten Säcularfeier des Gymnasiums zu Bayreuth, gehalten am 10. August 1864, von Dr. J. C. v. Held, k. Schulrath u. Stdrktr. — 1864. Bayreuth, Verlag von Carl Gießel. — S. 3—18. 8°.

1279) Zur 200jährigen Jubiläumsfeier des Bayreuther Gymnasiums. Verzeichniß der Schüler, welche in den Jahren 1800 bis 1864 das k. bayer. Gymnasium zu Bayreuth besucht haben. — 1864. Ebend. — S. III—IV u. 1—56. 8°.

1280) I. Bericht über das am 9., 10. und 11. August 1864 gefeierte 200jährige Stiftungsfest der k. Studienanstalt zu Bayreuth von Karl Fries, Stdl. — 1865. Bayreuth, Th. Burger. — S. 3—7. — II. Predigt zur Feier des 200jährigen Jubiläums des Bayreuther Gymnasiums, Christian-Ernestinum, am 10. August 1864 gehalten von dem ehemaligen Zöglinge desselben, k. Consistorialrath Bracker. S. 8—12. — (III. Rede bei der zweiten Säcularfeier des Gymnasiums zu Bayreuth, gehalten am 10. August 1864 von Dr. J. C. v. Held, k. Schulrath und Stdr. — S. 13—23.) IV. Statuten der Helds-Jubiläums-Stiftung. — S. 24—25. — V. Stiftungsurkunde des v. Kretschmann'schen Stipendiums für Vorzüglichkeit. S. 26—27.

1281) Homerica, von G. Grossmann, G. P. — 1866, Bayreuth, Th. Burger. — S. 3—32.

1282) Aus der Schule. Bemerkungen über Methode und Unterricht. Von Heinrich Raab, G. P. — 1867. Ebend. 3—24.

1283) Ueber das metrische Maß- und Gewichtssystem. Von Friedrich Hofmann, G. P. — 1868. Ebend. 3—24.

1284) Eine Salluststudie. Von Dr. Carl Spandau, Stdl. — 1869. Ebend. — S. 3—31.

1285) Die Kriegsgefangenen. Ein Schauspiel von T. Maccius Plautus in deutscher Uebersetzung. Von Bernhard Dombart, Stdl. — 1870. Bayreuth, Heinr. Höreth. — S. 3—31.

1286) Die dritte Satire Juvenals in deutscher Uebersetzung. Von Heinrich Schmauser, G. P. — 1871. Bayreuth, Theod. Burger. — S. 3—26.

1287) Berechnung des Vorübergangs der Venus vor der Sonnenscheibe. Von Friedrich Hofmann, G. P. — 1872. Heinr. Hoereth. — S. 3—36. Mit 1 Tafel.

1288) Beiträge zur Erklärung des sechsten Buches der Aeneide Vergils. Von Andreas Schalkhaeuser, G. P. — 1873. Bayreuth, Th. Burger. — S. 3—34.

8. Burghausen.

Die bisher bestandene Lateinschule wurde in eine Studienanstalt, Gymnasium, zunächst mit der ersten Gymnasialklasse, vom 1. Okt. 1872 an umgewandelt.

9. Dillingen.

1289) Theilbarkeit dekadischer Zahlen durch 7 und 13. Ein Beitrag zur Zahlentheorie. Von Andreas May, L. P. der Math. u. Naturgesch. — 1861. Dillingen, C. Kränzle. — S. 3—31.

1290) Die Auflösung der höheren numerischen Gleichungen durch successives Quadriren der Wurzeln. I. Theil. Von Martin Piller, G. P. — 1862. Ebend. — S. 3—25 u. S. 26 Druckfehler.

1291) Beiträge zu einer Topographie von Dillingen. Dritter Theil. Die Flora von Dillingen. Von Dr. Fr. X. Pollak, R. u. P. am k. L. — 1863. Ebend. — S. 3—70 pag. u. S. 71—76 unpag. 8°. (I. Theil 1843 s. Nr. 339. — II. Theil 1845 s. Nr. 342.)

1292) Anleitung zur Berechnung der chronologischen Merkmale und des Osterfestes. Für seine Schüler entworfen von Martin Piller, G. P. — 1864. Nördlingen, C. H. Beck. — S. 1—34.

1293) Beitrag zur Kritik und Erklärung von Aeschylus Agamemnon und Sophocles Antigone von Karl Pleitner, k. Stdr. u. P. (Zweites Programm der k. Studienanstalt Dillingen pro 1863/64. — 1864. Ebend. — S. 1—32.

1294) Die Toleranz nach katholischen Principien von M. Merkle, P. der Moraltheol. am L. — 1865. Dillingen, L. Holzhauser. — S. 3—51.

1295) Das Kirchengut. Ein Versuch zur Lösung der Frage, wem das Eigenthum zustehe an den Kirchen und den aus ihnen hervorgegangenen Stiftungen. Von Dr. Adam J. Uhrig, L. P. — 1867. Augsburg, F. C. Kremer. — S. 1 110. 8°.

1296) Die Epidemien-Periode des fünften Jahrhunderts vor Christus und die gleichzeitigen ungewöhnlichen Naturereignisse. Mit besonderer Berücksichtigung der attischen Pest. Aus den Quellen bearbeitet von Val. Seibel, L. P. — 1869. Dillingen, A. Kolb. — S. 1—38.

1297) Launoy's Epistola VII. (L. V.) ad Gulielmum Voellum und die verschiedenen Erklärungen von „petra" in der Stelle Matth. XVI, 18 nach kirchlichen Zeugnissen. Von Gabriel Häringer, G. P. — 1870. Ebend. S. 1—42.

1298) Die Quadratreste und Nichtquadratreste. I. Theil. Von A. May, L. P. — 1871. — Augsburg. J. P. Himmer. — S. 1—56.

1299) Ideale und Gymnasial-Bildung. Von Michael Daisenberger, G. P. — 1872. Dillingen. Ad. Kolb. — S. 3—39.

1300) Joachim von Floris und die Apokalyptiker des Mittelalters. Von Dr. J. M. Schneider, L. P. — 1873. Ebend. — S. 1—66.

10. Eichstätt, bischöfl. Lyzeum.

1301) Die Lehre der vornicänischen Kirchenväter von der göttlichen Trinität. Von Dr. Albert Stöckl, bisch. geistl. Rath u. P. der Theol. — 1861. Eichstätt, Karl Brönner. — S. 1—66.

1302) Theologie des heiligen Ambrosius. Von Dr. Th. Johann Ev. Pruner, bisch. geistl. Rathe P. der Moraltheol. u. Subreg. des bisch. Diözesan-Sem. — 1862. Ebend. — S. 1—59.

1303) Ueber Princip, Plan und Gliederung der Geschichte. Von Dr. Konrad Joseph Pfahler, P. der Theol. — 1863. Ebenda. — S. 1—28.

1304) Die Theorie der Gefühle im Systeme des heiligen Thomas von Fr. v. P. Morgott, P. der Philos. — 1864. Ebend. — S. 1—73.

1305) De Jurisdictione Ecclesiae in foro interno ac de Casuum Reservatione Dissertationem instituit Dr. Joannes Ev. Pruner, Lyc. Rector, Theol. moralis et pastoralis nec non Juris Canonici Prof. — 1865. Ibid. — P. 1—60. Addenda.

1306) Bibliotheca Eystettensis Diöcesana. Ein Beitrag zur Herstellung von Annalen der Litteratur des Bisthums Eichstätt. Von Jos. Georg Suttner, P. der Kirchengesch. I. Abtheilung. — 1866. Ebend. — S. 1—73.

1307) — — II. Abtheilung. — 1867. Ebend. — S. 1—27.

1308) Prodromus Florae Eystettensis (I. Hälfte). Von Philipp Hoffmann, L. P. — 1868. Ebend. — 1—148. — 8°.

1309) — — (II. Hälfte). — 1869. Ebend. — S. 1—278. 8°.

1310) De Episcopatus Unitate Commentarius. Scr. Friedericus Friess, L. P. — 1870. Ebend. — P. 1—96. 8⁰.

1311) Regesten der Bischöfe von Eichstätt. Von Mich. Leffland, L. P. — 1871. Ebend. — S. 1—54.

1312) Die Philistäer. Biblisch-historische Abhandlung. Von A. Hannecker, L. P. — 1872. Ebend. — S. 1—50.

1313) Die scholastische Lehre von Materie und Form und ihre Harmonie mit den Thatsachen der Naturwissenschaft. Von M. Schneid, L. P. — 1873. Ebend. — S. 1—116. 8⁰.

11. Eichstätt, kgl. Studienanstalt.

1314) Les règles principales de la Syntaxe française à l'usage de mes écoliers. (Partie I.) Von J. Georg Fischer, G. P. — 1861. Eichstätt, Karl Brönner. — S. 1—12.

1315) Rückblicke auf die ersten Kämpfe der Germanen mit den Römern. Von Dr. Simon Zauner, G. P. — 1862. Ebend. — S. 1—12.

1316) Ueber das geographische Moment bei dem historischen Studium, von Fr. X. Richter, G. P. — 1863. Ebend. — S. 1—11.

1317) Ueber die Pflege des mündlichen Vortrages an Studien-Anstalten von Karl Zettel, k. Stdl. — 1864. Ebend. S. 1—12.

1318) Die ältesten christlichen Schulen überhaupt und die Schulen zu Antiochia, Edessa und Nisibis insbesondere. (Erster Theil einer im Jahre 1857 von der theol. Fakultät der Hochschule Würzburg gekrönten Preisschrift über das Thema: Die Bedeutung der Antiochenischen Schule auf dem exegetischen Gebiete.) Von Heinrich Kihn, Stdl. — 1865. K. Fr. Meyer. — 1—88. 8⁰.

1319) Bibliologie, Hermeneutik und Exegetik der Antiochenischen Schule. Von Heinrich Kihn, Stdl. — 1866. Ebend. — S. 89—160. — (Zweiter Theil.) 8⁰.

1320) Relative Betrachtung und historischer Einfluß der Antiochenischen Exegese. III. Theil. Von Dr. Heinrich Kihn, Stdl. — 1867. Weissenburg. C. Friedr. Meyer. S. 161—198. 8⁰.

1321) Quaestionum Theocritearum Specimen. Von Carolus Zettel, Stdl. — 1867. Eichstätt, C. Brönner. — P. 1—9.

1322) Ueber Sprachbildung und Sprachvergleichung nebst einem vergleichenden Vademecum der stammverwandten Wörter auf dem Gebiete des Griechischen, Lateinischen, Gothischen, Alt- und Neuhochdeutschen. Von Johann Denk, G. P. – 1868. Eichstätt, Martin Däntler. — S. 1—80. 8⁰.

1323) Ueber den Nutzen und zur Methodik der Alterthumsstudien. Eine apologetisch-didaktische Abhandlung. Von W. Groß, G. P. — 1869. Ebend. — S. 3—94. 8⁰.

1324) Der Japanische Eichenspinner Bombyx (Antheraea) Yama-mayou vom ersten Auftreten als Ei bis zur Entwickelung zum vollkommenen Insect (Schmetterling). Von Ad. Ullerich, Stdl. 1870. Ebend. — S. 3—34 mit Abbildung.

1325) Kritische Studien zum Dialogus und zur Germania des Tacitus. Von Dr. Karl Meiser, Stdl. — 1871. Ebend. — S. 3–56. 8⁰.

1326) Lehr- und Uebungsbuch für den Unterricht in der allgemeinen Arithmetik und Algebra in der vierten Lateinklasse. Von Joseph Hübel, Stdl. — Erster Theil. 1872. Ebend. — S. 1—53. 8⁰.

1327) — — Zweiter Theil. — 1873. Ebend. — S. 1—69. 8.

12. Erlangen.

Anmerk. Ein bereitliegendes wissenschaftliches Programm für 1860/61 konnte aus Mangel an verfügbaren Mitteln nicht gedruckt werden. (S. Jahresbericht 1861 S. 3.)

1328) De Aeschyli studio Homerico scripsit Maximilianus Lechner, G. P. — 1862. Erlangen, Junge u. Sohn. — S. 3—28.

1329) De Tiberio et Gaio Gracchis commentationis particula II. Scrips. J. Soergel, praec. — 1863. Ebend. — S. 3—21. (Partic. I ist 1860 erschienen. S. Nr. 433.)

1330) Lateinische Votivtafel gewidmet dem Herrn Rektor Dr. Christoph Steph. Gottlieb Elsperger von dem Lehrerkollegium in Erlangen zur Feier seiner 25jähr. Rektoratsführung in Ansbach. — 1 Bog. in extenso.

1331) Gymnasio Baruthino duo saecula egregie ac feliciter peracta gratulatur Gymnasium Erlangense. — Inest Maximiliani Lechneri, Prof. Gymn. Comentatio de Homeri imitatione Euripidea. — 1864. Erlangae, Junge et fil. — P. 3—25.

1332) Das Erlanger Gymnasium vor und unter Döderlein's Leitung von Dr. Ludwig von Jan, k. Stdr. — 1864. Ebend. — S. 3—30.

1333) Commentatio, qua Timonis Phliasii sillorum reliquiae a Sexto Empirico traditae explanantur. Von Daniel Zimmermann, G. P. — 1865. Ebend. — S. 3—24.

1334) De Tiberio et Gaio Gracchis commentationis particula III. Von J. Soergel, Stdlr. — 1866. Ebend. — S. 3—24. (S. Nr. 1329.)

1335) Exegetisch-kritische Bemerkungen zu Tacitus' Agricola Cap. 1 u. 36. Von Dr. Siegfried Pfaff, G. P. — 1867. Erlangen, E. Th. Jacob. — P. 3—26.

1336) Syntaxis Comparativae Particula Terminus In Quem. Von Dr. Georg Autenrieth, Stdl. — 1868. Erlangae, J. Paul Ad. Junge et filii. — P. 3—20.

1337) Ueber die Dichtungsgattung und den Grundgedanken der Alcestis des Euripides. I. Hälfte. Von Gustav Bissinger, G. P. — 1869. Erlangen, E. Th. Jacob. — S. 3—20.

1338) Commentatio De Latinitate Tertullianea. Pars I. Scr. Jos. Schmidt, Stdl. — 1870. Erlangen, J. P A. Junge et filii. — P. 3—35.

1339) Ueber die Dichtungsgattung und den Grundgedanken der Alcestis des Euripides. II. Hälfte. Von Gustav Bissinger. G. P. — 1871. Erlangen, E. Th. Jacob. — S. 3—36.

1340) Commentationis De Tertulliani. Latinitate Pars II: Ecclesiasticae Latinitatis Ejus Particulam Unam Continens. Scr. Joseph. Schmidt, Stdl. — 1872. J. P. Ad. Junge et filii. — P. 3—26.

1341) Ueber lateinische Genusregeln. Ein apologetisch-kritischer Versuch. Von Dr. Ferdinand Heerdegen, Stdl. — 1873. Erlangen, E. Th. Jacob. — S. 3—22.

13. Freising.

1342) Der geometrische Anschauungs-Unterricht vom arithmetischen durchdrungen, mit den Anwendungen auf mechanische und kosmische Physik. Erste Abtheilung von A. Ziegler, G. P. 1861. Freising, Frz. Datterer. — Einleitung S. III—XVI, dann S. 1—56. 8°.

1343) Mechanische und kosmische Physik unter Anwendung der einfachsten mathematischen Hilfsmittel. Von A. Ziegler, G. P. — 1862. Ebend. S. 1 66. 8°.

1344) Aphorismen über Charakter und Charakterbildung von Dr. Magnus Jocham, erzb. geist. R. u. L. P. — 1863. Ebend. 1—18.

1345) Beiträge zur Kenntniß der Edelsteine. II. Abtheilung. Von Dr. J. B. Riederer, Rektor der Ldwrthschfts.-, Gew.- u. Handelsschule und P. der Naturwissenschaften am k. L. — 1864. Ebend. — S. 1—18. — (Die I. Abtheilung s. Nr. 462.)

1346) Das Geschichtswerk des Florus. Von Dr. Joseph Reber, Ass. — 1865. Ebend. — S. 1—71.

1347) Gnomae Indicae Selectae Latinis Versibus Redditae. — Von Joseph Rupp, G. P. 1866. Ebend. — S. 1—61. 8°.

1348) Die Bauten Constantins über dem heiligen Grabe zu Jerusalem. Von Dr. Peter Schegg, L. P. — 1867. Ebend. S. 3—46. 8°. Mit einem Plane.

1349) Ueber die physiologische Bedeutung des oxalsaueren Kalkes. Von Dr. Georg Holzer, L. P. — 1868. Ebend. S. 3—39. 8°.

1350) Commentatio de Salviano ejusque libellis. Scr. Franz Xaver Hirner, G. P. — 1869. Ebend. — P. 1—27.

1351) Ebene und sphärische Trigonometrie in analoger theils neuer theils verbesserter Durchführung zum heuristischen Unterrichte. Von A. Ziegler, G. P. — 1870. Ebend. — S. 3—44 mit 2 Tafeln. 8°.

1352) Die Principien alles Seyenden bei Aristoteles und den Scholastikern. (I. Hälfte.) Von Dr. Heinrich Hayd, L. P. — 1871. Ebend. — S. 3—38. 8°.

1353) — — (II. Hälfte.) Fortsetzung und Schluss. — 1872. Ebend. — S. 3—38. 8°.

1354) Pomponia Graecina Tac. Ann. XIII. 32. Von Corbinian Wandinger, Stdl. — München, J. G. Weiss. 1873. — S. 3—67. 8°.

14. Hof.

1355) Beiträge zur Lehre von der Integration vollständiger Differentiale mit mehreren unabhängigen Variablen. Von Eugen Leonhardt, P. der Math. u. Phys. — 1861. Hof, C. Hörmann. — S. 3—16.

1356) Loci Homerici totidem versibus latine redditi a D. Henrico Gebhardt, G. P. et R. — 1862. Ibid. — S. 3—32. 8°.

1357) Emendationum Herodotearum part. IV. Scrips. Gustavus Adolphus Gebhardt, G. P. — 1863. Ibid. — P. 3—15. (Erschienen sind: Part. I. 1856, Part. II. 1857 und Part. III. 1858. S. Nr. 512, 513 und 515.)

1358) Othryades. Eine historisch-kritische Abhandlung, durch welche der k. Studienanstalt zu Bayreuth zu ihrer zweihundertjährigen Einweihungsfeier am 10. August 1864 den freundlichsten Glückwunsch der k. Studienanstalt zu Hof darbringt Georg Friedrich Unger, k. Stdl. — 1864. Ebend. — S. 3—15.

1359) Emendationum Herodotearum part. V. Scrips. Gustavus Adolphus Gebhardt, G. P. — 1864. Ibid. — P. 3—12.

1360) Emendationum Herodotearum part. VI. Von Gust. Ad. Gebhardt, G. P. — 1865. Ibid. — P. 3—12.

1361) Disputationes Pindaricae. Von Friedr. Mezger, Stdl. — 1866. Ibid. — P. 3—21.

1362) De Arte Aeschyli Rhetorica. Von Maxim. Lechner, G. P. — 1867. Ibid. — P. 3—11.

1363) Kurze Geschichte der Gymnasialgebäude in Hof, womit zur feierlichen Einweihung des neuen Gymnasialgebäudes am 7. Okt. 1867 alle Gönner und Freunde, sowie die früheren Schüler der Studienanstalt im Namen des Lehrercollegiums einladet Dr. Heinrich Gebhardt, Stdr. — 1867. Ebend. — S. 3—20. 8°.

1364) Beiträge zur Geschichte der Mathematik. I. Von Dr. G. Friedlein, Stdr. — 1868. Ibid. — S. 3—20. Mit 1 Tafel.

1365) De Tiberio et Gaio Gracchis commentationis particula IV. Von Johann Soergel, G. P. — 1869. Ebend. — P: 3—21. (Part. I 1866 Nr. 433, II Nr. 1329, III Nr. 1334.)

1366) Die letzten Jahre des altrömischen Kalenders. Von Georg Unger, G. P. — 1870. Ebend. — S. 3—19.

1367) De rhetoricae usu Sophocleo. Von Max Lechner, G. P. — 1871. Ebend. — S. 3—13.

1368) Beiträge zur Geschichte der Mathematik. II. Von Dr. G. Friedlein, Stdr. — 1872. Ebend. — S. 3—21.

1369) — — III. — 1873. Ebend. — S. 3-18. Mit 1 Tafel.

15. Kaiserslautern.

Die bisherige Lateinschule wurde vom 1. Okt. 1872 an in eine vollständige Studienanstalt umgewandelt.

1370) Die Turnkunst. Rede von Val. Völker, Subr. — 1869. Kaiserslautern, Herrmann Kayser. — S. 14—20.

1371) a. Ueber die nationale Bildung der Jugend an humanistischen Anstalten, Rede von Valentin Völker, Subr. — S. 14—23. b. In Reditum Pacis, Friedensode von Em. Reichenhart, Stdl. — 1871. Ebend. — S. 14.

1372) Zwei Schulreden des Königl. Studienrectors Völcker. — 1873. Kaiserslautern, J. B. Hoffmann. — S. 3—24.

16. Kempten.

1373) Probestück eines Katechismus für die Lateinschule mit einer Einleitung über die Aufgabe der Religionslehre und ihre Lösung an den Gymnasien. Von Johann von Matha Hiltensberger, P. der Rlgsl. — 1861. Kempten, Tob. Dannheimer. — S. 3—30.

1374) Sprache und Sprachbildung. Von Philipp Hannwacker, Stdr. — 1862. Kempten, Jos. Kösel. — S. 3—20. 8°.

1375) Ortsnamen in der bayer. Provinz Schwaben und Neuburg. Von Dr. Matthäus Weishaupt, G. P. — 1863. Kempten, Tob. Dannheimer. — S. 3—51 in 8°.

1376) Bayerns Konradinische Erbschaft. (1. Abtheilung.) Von Augustin Stegmann, G. P. — 1864. Kempten, Jos. Kösel. — S. 3—32. 8°.

1377) Sprache, Wort und Wurzel, Laut und Lautwandel. Von Phil. Hannwacker, Stdr. — 1865. Kempten, Jos. Hartmann. — S. 3—17.

1378) Ludwig des Strengen Bayern jenseits der Donau. (Ohne die Konradinische Erbschaft.) Von Augustin Stegmann, G. P. — 1866. Kempten, Tob. Dannheimer. S. 3—32. 8°.

1379) Des Qu. Koratius dritte Ode des ersten Buches. Von Dr. Matth. Weishaupt, G. P. — 1867. Kempten, Jos. Kösel. — S. 3—24.

1380) Einige Stellen aus Cic. de officiis lib. I. und Hor. Sat. I. II. — Von Ph. Hannwacker, Stdr. — 1869. Kempten, Tob. Dannheimer. — S. 3—12.

1381) Ueber Platon's Protagoras. Von Ph. Hannwacker, Stdr. — 1871. — Kempten, Jos. Kösel. — S. 3—16.

1382) Elementare Ableitung und Berechnung der einfachen Krystallpolyeder. I. Abtheilung. Tesserales System. Von A. Kasp. Schelle, G. P. 1873. Kempten, Jos. Hartmann. S. 3—32. Mit 2 Taf.

1383) Universitati Ludovico-Maximilianeae VI. Calendas Quintiles, quo die ante annos quadringentos constituta est, solenniter obeunti summa pietate et observantia suo ac collegarum nomine gratulatur Ph. Hannwacker, Rector, — 1872, Campodoni. — P. 3—6.

17. Landau (Pfalz).

Die bisherige Lateinschule wurde vom 1. Okt. 1872 an in eine vollständige Studienanstalt umgewandelt.

18. Landshut.

1384) Drei der schönsten Stellen aus den Metamorphosen Ovid's. Uebersetzung (in Stanzen) von Dr. M. Fertig. — 1861. Landshut, Joh. B. v. Zabuesnig. — S. 1—14.

1385) Grundzüge der griechischen Bühne für Gymnasialschüler von Franz Christian Höger, Stdl. — 1062. Ebend. — S. 3—18 nebst 1 lithogr. Tafel.

1386) Claudius Claudianus und das römische Reich von 394 bis 408. I. Abtheilung. Von J. G. Zeiss, Stdl. — 1863. Ebend. — S. 3—16.

1387) Metricae versionis Iliados libri primi specimen praemittitur ab J. B. Jungkunz, G. P. — 1864. Ibid. — P. 2—16.

1388) Claudius Claudianus und das römische Reich von 394 bis 408. II. Abtheilung. Stilicho. Von J. G. Zeiß, G. P. — 1865. Ebend. — S. 3—16.

1389) Die imaginäre Größe in ihrer geometrischen und analytischen Bedeutung. Von Kasp. Schelle, Ass. — 1865. Ebend. — S. 3—18 mit 2 Tafeln.

1390) Die deutsche Reise Mabillon's, aus dem Lateinischen übersetzt und mit Bemerkungen versehen. Von Joseph Ullrich, Stdl. — 1867. Ebend. — S. 3-20.

1391) a. Kritische Bemerkungen zu Stellen in Plautus, Cäsar, Curtius. Von J. Britzelmayr, G. P. — 1867. Ebend. — S. 3—12. b. Der naturgeschichtliche Unterricht an den humanistischen Gymnasien. Von G. Zeiß, K. Schelle, J. Ullrich, Stdl. — 1867. — S. 13—19.

1392) Einige Stellen aus Ovid's Metamorphosen. Von Dr. M. Fertig. — 1869. Ebend. — S. 3—15.

1393) Der Wendepunkt der Philosophie in Kant - Dogmatismus und Kriticismus. (I. Hälfte). Von Dr. Franz Lengfehlner, Stdl. — 1870. Ebend. — S. 3—20.

1394) Das unfehlbare Lehramt im Verhältniß zu Vernunft und Offenbarung. Von Dr. Franz Lengfehlner, Stdl. — 1871. Ebend. — S. 5—15.

1395) Der Ludwig-Maximilians-Universität zu München gratulirt zur 400jährigen Jubelfeier ihres Bestehens die Studienanstalt Landshut. — Inhalt: Zur mittelalterlichen Topographie und Geschichte Bayerns aus Professor Freudensprung's Sammlungen. Von Franz Christian Höger, G. P. — 1872. Ebend. — S. 5—28.

1496) Die Centuriatcomitien. Von Joseph Ullrich, Stdl. — 1873. Ebend. — S. 3—24.

19. Metten.

1397) Prolegomena zu Laktantius. Literar.-historische Abhandlung von P. Paulus Bertold, Stdl. in Metten. — 1861. Landshut, Joh. Bapt. v. Zabuesnig. S. 3—38 nebst einer lithogr. Tafel enthaltend: Specimen Manuscripti Bibliothecae Regiae Taurinensis.

1398) Pensées sur l'Éducation primaire. Par P. Maure Deybeck, Prof. au collège de Metten. — 1862. Ebend. — S. 3—28.

1399) Herzog Arnulf von Bajoarien. Von P. Ruppert Mittermüller, P. — 1863. Ebend. — S. 3—27.

1400) De Socratis daemonio Commentationem scripsit Dr. P. Willibaldus Freymüller, O. S. B., G. Rct. — 1864. Ibid. — P. 3—28.

1401) Erinnerungen an Professor Dr. Anselm Thadd. Rixner. Von P. Matthäus Lipp, G. P. — 1865. Ebend. S. 3—29.

1402) Die Argeer im römischen Cultus. I. Abtheilung. Von P. Roman Sachs. — 1866. Ebend. — S. 3—30.

1403) Albert der dritte, Herzog von München-Straubing. Von P. Rupert Mittermüller, G. P. — 1866. Ebend. — S. 3—38.

1404) Die Argeer im römischen Cultus. II. Abtheilung. Von P. Roman Sachs, Stdl. — 1868. Ebend. — S. 3—36.

1405) Albert der dritte, Herzog von München-Straubing (Fortsetzung und Schluß). Von P. Rupert Mittermüller, G. P. — 1869. Ebend. — S. 3—44.

1406) Rückblick auf das Benediktinerstift und die Studienanstalt Metten. Von Dr. P. Willibald Freymüller, Stdr. — 1870. Ebend. — S. 3—28.

1407) Hauptpunkte der geschichtlichen Entwickelung und Begründung der christlichen Zeitrechnung. Von P. Amand Meyer, Ass. d. Mathem. — 1871. Ebend. — S. 3—39.

1408) Der Natternberg. I. Abtheilnng. Von P. Benedict Braunmüller, Ass. — 1872. Ebend. — S. 3—36. Mit 4 Tafeln.

1409) Beiträge zur Geschichte des östlichen Donaugaues und der Grafen von Bogen. (Natternberg II.) Von P. Benedict Braunmüller, Ass. — 1873. Ebend. — S. 3—36.

20. München.

1) Ludwigsgymnasium.

1410) Ueber die Entwicklungsgeschichte der Gralsage. Von Dr. Ludwig Lang, Stdl. — 1861. München, Central-Schulbuchdruckerei. — S. 3—26.

1411) Die socialen Zerwürfnisse in der römischen Republik bis zur ersten Secession. Von P. Bruno Husel O. S. B., Stdl. am k. Erz. Instit. — 1862. Ebend. — S. 3—21.

1412) Commentatio de gladiatoribus. Scrips. Georgius Spaeth, schol. lat. praec. — 1863. Monachii, typis F. Straub. — P. 3—27.

1413) Elementare Darstellung einiger Lehren der neueren Geometrie. Von dem Assistenten für Mathematik Joseph Eilles. — 1864. Ebend. — S. 3—36. Mit IV Figurentafeln.

1414) — —. (Fortsetzung u. Schluss.) — 1865. Ebend. — S. 39—56. Mit 3 Tafeln.

1415) Lectiones Plautinae. Ton Dr. A. Spengel, Stdl. — 1866. Ebend. — P. 3—8.

1416) Die Partikel „nonne“ im Altlateinischen (zu Plautus und Terentius). Von Dr. A. Spengel, Stdl. — 1867. Ebend. — S. 3—6.

1417) Der Parnassus Boicus. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte Bayerns während der ersten Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts. Von P. Paulus Huber, Stdl. - 1868. — Ebend. — S. 3—20.

1418) Hauptregeln der deutschen Orthographie und alphabetisches Wörterverzeichniß für richtige Schreibung und Beugung. Ein Beitrag zum Unterricht in der deutschen Sprache. Von Lorenz Englmann, G. P. — 1869. Ebend. — S. 3—48. 8°.

1419) Ludwig des Strengen Bayern zwischen Donau und Gebirg. (Ohne die Conradinische Erbschaft.) I. Abtheilung. — Von Augustin Stegmann, G. P. — 1870. Ebend. -- S. 3—47. 8°.

1420) Ueber die Handschrift Cod. Augustanus I Monac. des Demosthenes. Ein Beitrag zur Textkritik des Demosthenes. Von Dr. A. Spengel, Stdl. — Festgabe des k. Ludwigs-Gymnasiums zum 400jährigen Jubiläum der Ludwig-Maximilians-Universität in München. — 1872. Ebend. S. 1—24.

1421) Zu Xenophons griechischer Geschichte. Kritisches und Exegetisches. I. Theil. Von Emil Kurz, G. P. — 1873. Ebend. — Festschrift des K. Ludwigsgymnasiums zum 25jährigen Rektor-Jubiläum dem k. b. Schulrathe P. Gregor Höfer gewidmet. — S. 5—16.

21. München.

2) Maximilians-Gymnasium.

1422) Ueber die Unsterblichkeit der Seele nach Ansichten der Alten. Von Karl Arnold, Stdl. — 1861. München, Central-Schulbuchdruckerei. — S. 3—24.

1423) Ueber den Jotacismus der griechischen Sprache. I. Theil. Von Georg Schuh, Stdl. — 1862. Ebend. — S. 3—44.

1424) — — II. Theil. — 1863. München, Druck von F. Straub. — S. 47—86.

1425) A. Linsmayeri lectiones Livianae. — 1864. Ibid. — P. 3—16. 8°.

1426) Albrecht von Oesterreich und Adolf von Nassau. Von Wilhelm Preger, Lic. P. der Theol. u. G. P. — 1865. Ebend. — S. 3—34. 8°.

1427) Homer und die deutsche Literatur des 18. Jahrhunderts. Eine Nachlese. I. Godsched und die Franzosen. Von J. Schöberl, G. P. — 1866. Ebend. — S. 3—44. 8°.

1428) Homer und Aegypten. Von Joseph Lauth, G. P. — 1867. Ebend. — S. 3—48. 8°.

1429) Ueber biquadratische Gleichungen. Von Hermann Müller, G. P. — 1868. Ebend. — S. 3—20.

1430) Das Plastische im Homer. Einleitung zu diesem Dichter vom künstlerischen Standpunkte aus. Von Christian Adam, Stdl. — 1869. Ebend. — S. 1—157. 8°.

1431) Beiträge zur Kritik des Horazscholiasten Porphyrion. Von Wilhelm Meyer, Assistent — 1870. Ebend. — S. 1—45. 8°.

1432) Vereinzelte Beiträge zur Kenntniß der mustergiltigen lateinischen Prosa. (II. Fortsetzung.) Von Michael Heumann, G. P. — 1871. Ebend. — S. 3—14. (s. Nr. 351. 684.)

1433) Q. B. F. Q. S. Universitati Litterarum Ludovico-Maximilianeae, ut homines virtutibus et litteris crescerent et ad excelsum humanae condicionis fastigium acquirendum facilius inducerentur, constitutae, quae bene beateque vivendi viam praebet, scientiam omni tempore et adeptae et largitae Almae Matri quatuor saecula feliciter peracta omni qua par est reverentia Gymnasii Maximilianei Monacensis Rector et Collegae congratulantur. — Inest Commendatio in Aristophanis Ranas. Scr. Dr. N. Wecklein, Stdl. u. Privatdocent. — 1872. Ibid. — P. 1—33.

1434) Beiträge zur Textkritik des Scholiasta Bobiensis zu Ciceronischen Reden. Von Leo Ziegler, Stdl.. — 1873. Ebend. — S. 1—34.

22. München.

3) Wilhelms-Gymnasium.

1435) Bericht über die Bibliothek des k. Wilhelms-Gymnasiums zu München. Von Johann Baptist Hutter, R. des G. — 1861. München, Central-Schulbuchdruckerei. S. 3—26. Die folg. S. enthält: Anhang: Die Musikaliensammlung.

1436) Ueber Plan und Idee der Antigone des Sophokles. Nebst einem kritischen Versuche zum Prolog dieser Tragödie V. 23-25. Von Johann Baptist Hutter, R. u. P. — 1862. Ebend. — S. 3—27 und Anhang S. 29—35.

1437) Zur Organisation der bayerischen Gelehrtenschulen. Von Wolfgang Bauer, G. P. — 1863. München, Jos. Gotteswinter. — S. 3—25.

1438) Beitrag zur Grammatik der Vulgata. Formenlehre. Von Joh. Bapt. Heiß, Stdl. — 1864. Ebend. — S. 3—20.

1439) Sparta von der Schlacht bei Leuktra bis zum Verschwinden des Namens. I. Abtheilung. Von J. Fesenmair, G. P. — 1865. Ebend. — S. 3—32.

1440) Plan zu einem Lesebuche aus griechischen Historikern. Von Paul La Roche, G. P. — 1866. Ebend. — S. 3—14.

1441) Aufgaben zur Anwendung der Algebra auf die Geometrie. Von Joseph Schmidt, G. P. — 1867. Ebend. — S. 3—22. Mit 1 Figurentafel.

1442) Die tragische Bühne im alten Athen mit spezieller Berücksichtigung der Sophokleischen Antigone. Von Dr. Bernhard Arnold, Stdl. — 1868. Ebend. — S. 3—16. Mit Tafeln.

1443) Ueber Gymnasial-Reform mit besonderer Beziehung auf Bayern. Ferienschrift. Von J. B. Hutter, Stdr. — 1869. Ebend. — S. 3—24.

1444) Zu den Herakliden des Euripides. Kritisches und Exegetisches. Von Wolfgang Bauer, G. P. — 1870. Ebend. — S. 3—20.

1445) Zur Medea des Euripides. Kritisches und Exegetisches. Von Wolfg. Bauer, G. P. — 1871. Ebend. — S. 3—31.

1446) Zu Euripides Iphigenia auf Taurien. Kritisches und Exegetisches. Festschrift des k. Wilhelmsgymnasiums in München zur vierhundertjährigen Jubiläumsfeier der Ludwigs-Maximilians-Universität zu München. Von Wolfg. Bauer, G. P. — 1872. Ebend. — S. 3—21.

1447) Kritische Studien zu den Historien des Tacitus. Erster Theil (Buch I u. V). Von Dr. Carl Meiser, Stdl. — 1873. Ebend. — S. 3—24.

23. Münnerstadt.

1448) Festrede gehalten bei der zweihundertjährigen Jubelfeier des Gymnasiums zu Münnerstadt und der Preise-Vertheilung am 8. Aug. 1860 vom k. Stdr. Leitschuh. — 1861. Würzburg, Frd. Ernst Thein. — S. 3—4 Vorerinnerungen. S. 5—16 Rede.

1449) Was die Römer unter dubito verstanden und wie sie dasselbe konstruirten. (Von Stdr. Leitschuh.) Programm, wodurch zur dritten Säkularfeier am 28., 29. und 30. April 1861 der königlichen Studienanstalt Würzburg seine freudige Theilnahme ausdrückt der Rektor und das Lehrer-Kollegium der königlichen Studienanstalt Münnerstadt. — 1861. Ebend. — S. 3—12.

1450) Die goldenen Sprüche des Pythagoras ins Deutsche übertragen, mit einer Einleitung und Anmerkungen versehen von P. Hieronymus Schneeberger, Stdl. — 1862. Ebend. — S. 3—11.

1451) Das Tetraeder auf elementarem Wege untersucht. Von Andreas Seeber, G. P. — 1863. Würzburg, Stahel. — S. 3—33 mit zwei Fig. Tafeln.

1452) Entretien littéraire entre les aspirants à l'examen de maturité par F. Boniface Osterberger. — 1864. Wurzbourg. Imprimerie de Frédéric Erneste Thein. — P. 3—23.

1453) Erklärung einiger Stellen des Sophokleischen Königs Oedipus und der Antigone, wodurch zugleich nachgewiesen werden soll, daß so manche Stelle, die man zu heilen gesucht hat, gar nicht krank ist. Von Joh. Alois Leitschuh, Stdr. — 1865. Ebend. — S. 3—19.

1454) Literarische Miscellen zu Virgilius, Sallust, Tacitus, Homer, Arrian, Thucydides, Xenophon. Von P. Hieronymus Schneeberger, G. P. — 1867. Ebend. — S. 3—18.

1455) Zur Stilistik und Exegese lateinischer und griechischer Klassiker. Von P. Hieronymus Schneeberger, G. P. — 1868. Neustadt a. S. Max Jos. Mayer. — S. 3—15.

1456) Der Panegyrist Eumenius. Von B. Kilian, Stdl. — 1869. Würzburg, F. E. Thein. — S. 3–42.

1457) Catilina und die Parteikämpfe in Rom im Jahre 63 vor Christus oder der Justizmord des 5. December. Von J. Backmund, Stdl. — 1870. Ebend. — S. 3—29.

1458) Wie die Römer I. das Datum, II. die deutschen indirecten Fragesätze „ob nicht — oder ob nicht" nach den Wörtern „fragen, erwarten" und andern der Art bezeichneten. Von Al. Leitschuh, Stdr. — 1871 Ebend. — S. 3—16.

1459) Die Bewegungsgleichungen eines materiellen Punktes. Von Dr. Joh. Chr. Walberer, G. P. — 1872. Neustadt a. S. M. J. Mayer. — S. 1—38. 8°.

1460) Jon. Tragödie in 5 Akten von Thomas Noon Talfourd, geboren zu Stafford 1795; gestorben 1854. Frei nach dem Englischen erzählt und theilweise metrisch übertragen. Von Phil. Kühles, Stdl. — 1873. Ebend. — S. 3–21.

24. Neuburg a. d. D.

1461) Des Heron aus Alexandrien Geometrische Definitionen. Von Val. Mayring, G. P. — 1861. Neuburg a./D., J. B. Rindfleisch. — S. III—IV Vorwort u. S. 1—12.

1462) Schicksale Neuburgs zur Zeit des dreißigjährigen Krieges. (Vom Beginne desselben bis zum Jahre 1634.) Von Ignaz Ratzinger, G. P. — 1862. Ebend. — S. 1—16.

1463) De Ajacis Sophoclei compositione. Scrips. F. S. Romeis. — 1863. Ibid. — P. 3—14.

1464) Gedenkbuch des mit der II. Säkularfeier der Erziehungsanstalt für Studierende in Neuburg an der Donau verbundenen Neuburger Studiengenossenfestes vom 25., 26. und 27. September 1864. Herausgegeben von Franz Xav. Pröbst. — 1864. Neuburg a./D., Verlag von Aug. Prechter. — S. I—II u. 3—118. Mit einer Photographie von Neuburg a./D.

1465) Das Parallelogramm der Kräfte. Von A. Ducrue, G. P. — 1865. Ebend. — S. 1—12. Mit 1 Figurentafel.

1466) Grnndbegriffe des antiken Münzwesens nach Böckh, Mommsen, Hultsch, Gräße und anderen Hilfsquellen. Von Franz X. Binhack, Stdl. — 1866. Ebend. — S. 3—42.

1467) Blicke in die Etymologie der deutschen Sprache, ein Beitrag zum Verständniß derselben für Studierende. Von Wilh. Posidius Nickl, G. P. — 1867. Ebend. — S. 1—35. 8°.

1468) Jakob Balde und seine Dichtungen. Von Fr. S. Romeis, Stdr. — 1868. Neuburg. Grießmayer. — S. 3—11.

1469) Blicke in die Etymologie der deutschen Sprache, ein Beitrag zum Verständniß derselben für Studierende. Zweite Abtheilung. Von Wilh. Posidius Nickl, G. P. — 1869. Ebend. — S. 3—54. 8°.

1470) — — Dritte Abtheilung. — 1870. Ebend. — S. 3—31. 8°.

1471) — — Vierte Abtheilung. — 1871. Ebend. — S. 3—48. 8°.

1472) Zur Feier des 400jährigen Jubiläums der Ludwigs-Maximilians-Universität in München. Gedicht von Hermann Loë, Stdl. — 1872. Ebend. — S. 3—9.

25. Nürnberg.

1473) Einige Beiträge zur Erklärung und Kritik der Anabasis von Xenophon. Von Gottfried Herold, P. — 1861. Nürnberg, Fr. Campe & Sohn. — S. 3—16.

1474) De codicibus quibusdam librorum Augustinianorum de civitate Dei commentatio. Scrips. H. B. Dombart, Schol. lat. Praec. — 1862. Ibid. — P. 3—20.

1475) Zur Geschichte der Nürnberger Gelehrtenschulen. Drei Aktenstücke aus den Jahren 1485, 1575 und 1622. Von Dr. Heinr. Wilh. Heerwagen, Stdr. — 1863. Ebend. -- S. 3—28.

1476) Illustri Gymnasio Baruthino a Christiano Ernesto Marchione Brandenb. condito sacra Saecularia altera diebus X. XI. XII. M. Aug. A. MDCCCLXIV rite celebranda votis pro salute ejus nuncupatis gratulatur Gymnasium Norimbergense interprete D. Henrico Heerwagen, G. Rect. et Prof. — 1864, Ibid. – P. 3—8.

1477) Sacra Saecularia altera Gymnasio Baruthino gratulantur carmine votivo Collegae Norimbergenses (interprete J. Henrico Wölffel) — 1864. Ibid. — 29 sapph. Stroph.

1478) Uebersetzungsprobe aus des Minucius Felix „Octavius“ womit dem Koen. Gymnasium in Bayreuth bei dem Jubiläum seines 200jährigen Bestehens in treuer Anhänglichkeit und Dankbarkeit seine Glückwünsche darbringt Bernhard Dombart, Stdl. — 1864. Ebend. — S. 3—8.

1479) Von der Anwendung Trigonometrischer Funktionen zur Auflösung der Binomischen Gleichungen. Von Dr. Friedrich Herold, k. Prof. — 1864. Ebend. — S. 3—16.

1480) Emendationes Ad Caesaris Libros De Bello Civili. Von Dr. Henricus Wölffel, P. — 1865. Ibid. — P. 3—14.

1481) — — Particula Altera. — 1866. Ibid. — P. 3—22.

1482) Zur Geschichte der Nürnberger Gelehrtenschulen in dem Zeitraume von 1526—1535. Erste Hälfte. Von Dr. Heinr. Wilh. Heerwagen, Stdr. — 1867. Ebend. — S. 3—28.

1483) — — Zweite Hälfte. — 1868. Ebend. — S. 3—30.

1484) Commentatio Critica De T. Livii XXVI, 41, 18—44, 1. Scr. Dr. Henr. Guil. Heerwagen, Stdr. — 1869. Ibid. — P. 3—20.

1485) Die klassischen Studien im Gymnasium. Von Gottfried Herold, G. P. — 1870. Ebend. — S. 3—16.

1486) Individuelle und generische Erklärung der Elektra des Sophokles. Eine didaktische Skizze für Freunde des Gymnasialunterrichts. I. Theil. (V. 1—323). Von Adolf Westermayer, Stdl. — 1871. Ebend. — S. 3—23.

1487) — — II. Theil. (V. 324—803.) — 1872. Ebend. — S. 3—24.

1488) Beiträge zur Erklärung und Kritik des ersten Buches Samuelis. Erster Theil. — Von Albrecht Herm. Hartwig, G. P. — 1873. Ebend. — S. 3—16.

26. Passau.

1489) Geschichte des höhern Unterrichts in Passau bis zur Aufhebung des Jesuiten-Ordens im Jahre 1773 von Joseph Fisch, Stdl. — 1861. Passau, Dr. Breßl. — S. 3—19.

1490) Aristoteles und der Zweck der Kunst von Joseph Liepert, G. P. — 1862. Passau Dr. Breßl u. J. Bucher. — S. 3—29.

1491) Anwendung des Differentialquotienten in der Elementarmathematik von Martin Hollweck, L. P. — 1863. Druck von J. Bucher in Passau. — S. 3—21 mit 1 Fig. Tafel.

1492) Unfehlbarkeit päpstlicher Entscheidungen ex cathedra von Dr. Michael Bauer, L. P. der Theol. — 1864. Ebend. — S. 3—39.

1493) Zur Construction der Conjunctionen quum, postquam, antequam (priusquam). Von Joseph Fisch, Stdl. — 1865. Ebend. — S. 3—19.

1494) Ueber die Nationalität der Kelten. Von Joseph Rott, G. P. — 1866. Ebend. — S. 3—30.

1495) Streiflichter auf die sociale Lage des Alterthums. Von Franz X. Greil, L. P. — 1867. Ebend. — S. 3—21.

1496) Die Theologie des hl. Ignatius von Antiochien, aus seinen Briefen dargestellt. Von Dr. Jos. Nirschl, L. P. — 1868. Ebend. — S. 3—28.*)

1497) Gnomonik oder Theorie und Construktion der Sonnenuhren. Von Joseph Hartmann, G. P. — 1869. Passau. J. W. Keppler. — S. 3—25. Mit 4 Figurentafeln.

1498) Einiges über Tiro und die Tironischen Noten. Von Peter Wild, G. P. — 1870. Passau. J. Bucher. — S. 3—19. 8°. Mit Beilage.

1499) Das Binomialtheorem als Grundlage der Logarithmotechnie und Goniometrie. Von Martin Hollweck, L. P. — 1871. Ebend. — S. 1—44. 8°. Mit 1 Tafel.

1500) Die Disposition der Rede des Demosthenes *περὶ τῶν ἐν Χερρονήσῳ*. Von Max Miller, G. Assist. — 1871. Passau, F. W. Keppler. — S. 2—28. 8°.

1501) Die Lehre des vatikanischen Concils „vom Glauben", nachgewiesen aus den Schriften des heiligen Augustin. Von Dr. Ludwig Abröll, L. P. — 1872. Passau, J. Bucher. — S. 3—22.

1502) Ueber die Ars poetica des Horaz. Von J. B. Reger, Stdr. — 1873. Passau. Keppler. — S. 3—15.

27. Regensburg.

1503) Der *κατέχων* des zweiten Thessaloniker-Briefes. (2 Thess. 2, 7.) Von Dr. J. Grimm, L. P. der Theol. — 1861. Stadtamhof, Jos. Mayr. — S. 3—24.**)

1504) Die Seeschlacht bei Lepanto. Von Dr. Joh. Simon Schinhammer, Chorvikar bei U. L. F. zur alten Kapelle u. Stdl. an der Aula schol. — 1862. Ebend. — S. 3—14.

1505) Zur Interpretation der cc. 12, 18 und 24. X. de homicidio (V. 12). Von Dr. A. Seitz, P. der Theol. — 1863. Ebend. — S. 3—19.

1506) Neues Verfahren zur Berechnung der imaginären und wenig differirenden reellen Wurzeln einer algebraischen Gleichung n^{ten} Grades. Von Dr. Johann Christoph Walberer, Ass. — 1864. Ebend. — S. 3—18.

1507) Die Ueberschwemmungen. Von Dr. W. C. Wittwer, L. P. — 1865. Ebend. — S. 3—16.

1508) Skizze einer Entwicklungsgeschichte der freistädtischen Verfassung Regensburgs im Mittelalter. Erste Hälfte. Von J. Langoth, G. P. — 1866. Ebend. — S. 3—24.

---

*) Gedanken über Religion und religiöses Leben, in freien Vorträgen. Von Dr. Jos. Nirschl, Klgsl. an der Studienanstalt u. Gewerbeschule Passau. Landshut 1862.

**) Die Einheit des Lukas-Evangeliums. Ein Beitrag zur Evangelien-Harmonie und biblischen Einleitung von Dr. Jos. Grimm, Lyc. Prof. — 1863. Regensburg, Manz. gr.-8. 204 S.

1509) Die Verdienste des Euthalius um den neutestamentlichen Bibeltext. Von Dr. Islinger, L. P. — 1867. Ebend. — S. 3—13.

1510) Strabo's Quellen über Gallien und Britannien. Von Anton Miller, G. P. — 1868. Ebend. — S. 3—31.

1511) Die Orthopteren der Regensburger Fauna, morphologisch, biologisch und systematisch skizzirt von Dr. Jakob Singer, L. P. — 1869. Ebend. — S. 5—34.

1512) Elementare Bestimmung des Punktes in der Ebene eines Polygons, für welchen die Summe der Quadrate seiner Entfernungen von den Ecken des Polygons die möglich kleinste wird. Von Paul Huther, G. P. — 1870. Ebend. — S. 3—14. Mit 1 Tafel.

1513) Die Bauhütten des Mittelalters. Eine kunsthistorische Skizze. Von Dr. Ferdinand Janner, L. P. — 1871. Ebend. — S. 3—16.

1514) Beiträge zur Kritik und Erklärung des Tacitus. Von Ferdinand Schöntag, Stdl. — 1872. Ebend. — S. 5—17.

1515) Die philosophischen Systeme Anton Günther's und Martin Deutinger's. Von Dr. Lorenz Kastner, L. P. — 1873. Ebend. — S. 1—24.

28. Schweinfurt.

1516) Anmerkungen zu Euripides' Hippolytus zur Förderung einer gründlichen Vorbereitung von Dr. Ludwig von Jan, P. u. Mitgl. der k. b. Ak. d. W. — 1861. Würzburg, F. E. Thein. — S. 2—32. 8°.

1517) Commentatio de locis quibusdam Livianis. Scrips. Dr. Conradus Wittmannus, G. P. — 1862. Ibid. — S. 3—10.

1518) Die Handschriften der Rhetorik an Herennius. Von Dr. Jacob Simon, Stdl. — 1863. Ebend. — S. 3—23.

1519) — — II. Abtheilung. — 1864. Ebend. — S. 3—22.

1520) Commentationis De Bambergensi Codice Institutionum Quintiliani Manuscripto Sectio Quinta, Duodecimum Librum Continens. Von Frider. Leonardus Enderlein, Philos. Doctor et G. P. — 1865. Schweinfurt, Morich. — P. 3—27.

1521) Ueber einige bestimmte Integrale. Von Friedr. Hartmann, G. P. — 1866. Ebend. — P. 3—13.

1522) Armin Deutschlands Befreier. Zweite Abtheilung. Von Dr. Karl Bayer, G. P. — 1867. Ebend. — S. 3—22. (I. Abth. Hof. 1860. Nro 517.)

1523) Beiträge zur Erklärung der Episteln des Horaz. Von Dr. Franz Oelschläger, Stdr. —1868. Ibid. — S. 2—15.

1524) Codex Bambergensis XIX Majores Declamationes in libris Mss. Quinctiliano Adscriptis Continens Cum Textu Ed. Burmanni Comparatus. Scr. Dr. Fridericus Leonardus Enderlein, G. P. — 1870. Ibid. — P. 3—23.

1525) Einige Aufgaben zur Anwendung der Algebra auf die Geometrie. Von Friedrich Hartmann, G. P. — 1871. Würzburg, F. E. Thein. — S. 3—22. Mit 10 Figurentafeln.

1526) Kritische Beiträge zur Rhetorik des C. Chirius Fortunatianus. Gratulationsschrift zum vierhundertjährigen Jubiläum der k. Universität München im Namen des Lehrercollegiums der k.

Studienanstalt zu Schweinfurt. Von Dr. Jacob Simon, G. P. — 1872. Schweinfurt, Morich. — S. 3—38.

1527) Churfürst Friedrich V. Erste Abtheilung. Von Dr. Karl Bayer, G. P. — 1873. ? S. 2—21.

29. Speier.

1228) De Xenophontis pietate, Deorum fiducia atque ratione historiae scribendae dissertatio, quam . . . scripsit Josephus Borscht, G. P. — 1861. Spirae, typis Dan. Kranzbühler. — S. 3—21.

1529) Der Humanismus in seiner Beziehung zu den Prinzipien der antik-platonischen und der christlichen Sittenlehre von Dr. Dietrich Becker, L. P. der Rel.- u. Mor.-Philos. u. Dir. des bischöfl. Convicts. — 1862. Ebend. — S. 3—22.

1530) Zur Vergleichung des Nibelungenliedes mit der Ilias. Ein Beitrag zur vergleichenden Literaturgeschichte von August Rusch, Stdl. in Dürkheim, zuvor Assistent an der Stda. in Speier. — — 1863. Ebend. — S. 3—28.

1531) Zur Erinnerung an Dr. Georg von Jäger, k. b. Hofrath, Professor und Rector, Correferent und Kreis-Scholarch, Ritter des Civil-Verdienstordens der bayer. Krone, vom hl. Michael I. Cl. und des Ludwigsordens, von J. Fischer, Lyc. Prof. u. Rect. — 1864. Ebend. — S. 3—16.

1532) Gestalt und Größe der Erde. Von Joh. Nep. Heel, G. P. — 1865. Ebend. — S. 3—23. Mit 1 Tafel.

1533) Infallibilem Ecclesiam Catholicam esse in dijudicandis factis dogmaticis, rectae rationis argumentis probat Ferdinandus Janner, S. Theologiae Doctor et Professor. — 1866. Ebend. — P. 3—14.

1534) De locis aliquot Taciteis commentatio. Scr. Jos. Fischer, Stdr. 1867. Ebend. S. 3—8.

1535) a. Fest-Rede zur fünfzigjährigen Jubelfeier der k. Studienanstalt Speier am 13. Mai 1868. Von J. Fischer, Stdr. — S. 3—13. b. Fest-Ode in memoriam Gymnasii Spirensis abhinc quinquaginta annos conditi. Von K. Weiss, Stdl. — S. 1—3. Fest-Prolog von Herm. Moll, Schüler der Oberklasse. — S. 15—18. — 1868. Ebend.

1536) Nachrichten über den Anfang der Buchdruckerkunst in Speier, mit besonderer Berücksichtigung der ersten Druckerfamilie Drach. Von Carl Weiss, Stdl. — I. Abtheilung. — 1869. Ebend. — S. 3—22.

1537) — — II. Abtheilung. — 1870. Ebend. — S. 3—34.

1538) Ueber das Wesen der Philosophie und ihre Stellung zu den andern Wissenschaften. Von Dr. Leonard Rabus, L. P. — 1871. Ebend. — S. 3—19.

1539) Dr. Friedrich Magnus Schwerd. Ein Nekrolog. Von Joh. Nepomuk Heel, G. P. — 1872. Ebend. — S. 3—26.

1540) Die Bauten der römischen Soldaten zum öffentlichen Nutzen. Von Dr. Wilhelm Harster, Stdl. — 1873. Ebend. — S. 3—18.

30. Straubing.

1541) Vom Turnen insbesondere der studirenden Jugend. Von Joseph Spanfehlner, Stdl. — 1861. Passau, Keppler. — S. 3—15 nebst einer Figurentaf.

1542) Von der Fortdauer der klassischen Studien in den Mittelschulen. Von Andreas Schedlbauer, Stdl. — 1862. Ebend. — S. 3—28.

1543) Die Bayern-Herzoge des sechsten Jahrhunderts. Von Eduard Mutzl, Stdl. — 1863. Ebend. — S. 3—19.

1544) Ueber die Unsterblichkeit der Seele nach den Ansichten der Alten. Fortsetzung.) [s. Nr. 1422.] Von Karl Arnold, G. P. — 1864. Ebend. — S. 3—16.

1545) Ueber die lateinischen und griechischen Fragesätze und deren stilistische Verwendbarkeit. Von Alois Kohl, Stdl. — 1866. Ebend. — S. 3—16.

1546) Geschichte der gegenwärtigen k. Studienbibliothek in Straubing nach den vorhandenen Quellen. Von Ed. Krieger, Stdl. — 1867. Ebend. — S. 3—16.

1547) Einiges über Ovid's Briefe aus der Verbannung. Von Anton Leickert, G. P. — 1868. Straubing, Mauter. — S. 3—16.

1548) Das Apollonische Taktionsproblem. Von Jos. Eilles, G. P. — 1869. Ebend. — S. 3—8. Mit 1 Figurentafel.

1549) Die Sprache. Von J. Liepert, Stdr. — 1870. Ebend. — S. 3—16.

1550) Vom Weine bei Homer. Ein kleiner Beitrag zur Geschichte des Weines überhaupt und der Kulturzustände des heroischen Zeitalters im Besonderen. Von Max Hort, Stdl. — 1871. Ebend. — S. 3—32.

1551) Ueber Kurzsichtigkeit der Jugend, ihre Entstehung, Verhütung und Beseitigung. Von Joseph Wex, Stdl. — 1872. Ebend. — S. 3—33. 8°. Mit 2 Tafeln.

1552) Ueber die römischen Personen-Namen. Von Joh. Bapt. Heiß, G. P. — 1873. Ebend. — S. 3—24. 8°.

31. Würzburg.

1553) Programm über die Feierlichkeiten, welche bei dem dreihundertjährigen Jubiläum der Gründung des Gymnasium zu Würzburg durch Fürstbischof Friedrich von Wirsberg, am 28., 29. und 30. April 1861 stattfinden werden. Von Dr. Weidmann, Hofrath u. Stdr. — Würzburg, F. E. Thein. — Ein Bogen in Folio.

1554) Festgruß zur 300jährigen Jubiläums-Feier des Gymnasiums zu Würzburg am 28. April 1861 von J. M. Ruttor. — Schweinfurt, Morich. — 10 zehnzeilige Strophen auf $^1/_4$ Bog. in 8°.

1555) G. B. F. F. F. G. S. Illustri Gymnasio Wirceburgensi ante hos trecentos annos a Friderico de Wirsberg reverendissimo et celsissimo Episcopo Wirceburgensi et Franciae orientalis Duce condito sollennia saecularia tertia his ipsis diebus XXVIII. XXIX. XXX. m. Aprilis a MDCCCLXI celebranda laetis animis piisque votis congratulantur et hoc album piae mentis grataeque memoriae documentum Almae Literarum Parenti dant dedicant discipuli qui curriculum scholasticum inde a III m. Nov. a. MDCCCXV usque ad XXX m. Aug. a. MDCCCXX decucurrerunt vel aliquamdiu frequentarunt (interprete Dr. Joseph Gutenäcker.) — Bamberg, W. Gärtner. — S. III—V. A. Vorstände und Lehrer, S. VI—VIII. B. Schüler.

1556) Einladungsschrift des Königlich Bayerischen Gymnasium zu Würzburg zur dreihundertjährigen Feier der Gründung dieser Anstalt durch den Fürstbischof Friedrich von Wirsberg. Inhalt: a. Lateinisches Festgedicht von Dr. Georg Joseph Saffenreuter, Insp. des k. Schullsem. u. vormaligen P. der Rlgsl. am k. G. (11 alk. Str. S. 3—5). b. Carmen Seculare von Dr. Lorenz. Grasberger, Stdl. u. Pvdz. an der Julius-Max.-U, (17 alk. Str. S. 6—8). c. Zur Lehre von den Bedingungssätzen in der lateini-

schen Sprache. Von Georg Hannwacker, G. P. (Vorwort S. 11—12. Abhdlg. S. 13—24). — 1861 Würzburg. Fr. Ernst Thein.

1557) Uebersetzungsproben aus Lukretius. Von Dr. Lorenz Grasberger, Stdl. u. Pvdz. — 1862. Ebend. — S. 3—4 Vorwort, S. 5—24 Uebers.

1558) Zur Würdigung des Heliand. Von Edmund Behringer. — 1863. Ebend. — S. 3—40.

1559) Trauerrede auf weiland Seine Majestät Maximilian II., König von Bayern, gehalten in der Studienkirche zu Würzburg am 7. April 1864 aus Anlaß des für Allerhöchstdenselben von der k. Stda. dahier veranstalteten Trauergottesdienstes von J. F. Steigerwald, G. P. — 1864. Würzburg, Stahel. — S. 3—12. 8⁰.

1560) Ueber den Einfluß des Schönheitsgefühles auf Leben und Sprache der Griechen. Strebsamen Gymnasialschülern gewidmet von F. J. Knierer. — 1864. Würzburg. Friedrich Thein. — S. 3—43.

1561) Coup D'Oeil Sur L'Origine Et Le Développement De La Langue Française. Rédigé par Dr. Louis Hostombe, Maître De Langue Française Au Gymnase Royal. — 1865. Ebend. — P. 3—31.

1562) Festgabe zu dem fünfundzwanzigjährigen Bischofs-Jubiläum, welches etc. Georg Anton von Stahl, Ss. Theol. et Philos. Dr. etc. am 4. Oktober 1865 feiert, in dankbarster Ehrfurcht dargebracht von dem K. Gymnasium und der Lateinschule zu Würzburg. (Inhalt: a. Ad Quartam Nonas Octobris 1865. Von Dr. Laurentius Gerhard, Prof. b. Ueber Aufgabe und Bedeutung des Religions-Unterrichtes an den Gymnasien. Von Jak. Franz Steigerwald, G. P. für Religion und Geschichte. — S. 7 62.) — 1866. Ebend.

1563) Der Mytholog Fulgentius. Ein Beitrag zur römischen Litteraturgeschichte und zur Grammatik des afrikanischen Lateins. I. Theil. Von Dr. Michael Zink, Stdl. — 1867. Ebend. — P. 1—36.

1564) Ludovicum II Dei Gratia Regem Bavariae Augustissimum Et Potentissimum Würceburgi Novembri Mense Anni MDCCCLXVI Rector Professores Magistri Gymnasii Et Scholae Latinae Summa Pietate Ac Veneratione Consalutant. Scr. Dr. L. Gerhard, Professor. — 1867. Ibid. — P. 1—3.

1565) Ueber Die Quellen Des Diodor Von Sicilien Im IX. Buch. Von Rudolph Klüber. Zur Begrüssung der XXVI. Versammlung Deutscher Philologen Und Schulmänner Im Namen Der K. Studienanstalt Zu Würzburg. — 1868. Ebend. — S. 1—40.

1566) Vittorio Alfieri's Agide. Im Versmaße des Originals in's Deutsche übersetzt mit einem Vorworte. Von A. Schmidt, Stdl. — 1869 Ebend. — S. 3—48.

1567) Krist Und Heliand. Eine Studie von Edmund Behringer, G. P. — 1870. Ebend. — S. 3—62.

1568) Aphorismen über den Geschichtsunterricht an den Studienanstalten. Von Dr. Ph. Hergenröther, Rel. u. Geschichtslehrer u. Privatdocent. — 1871. Ebend. — S. 3—46.

1569) Q. B. F. F. Q. S. Alma Litterarum Parenti Ludovico-Maximilianeae Monacensi quarta Sollemnia saecularia auspicato celebranda gratulatur Gymnasium Wirceburgense interprete Adamo Eussnero. Inest: Commentariolum Petitionis examinatum et ex Bücheleri recensione passim emendatum. — 1872. Ibid. — P. 3—43.

1570) Das Altrömische Theatergebäude. Eine Studie. Von Dr. Bernard Arnold, G. P. — 1873. Ebend. — S. 3—24. Mit einem Plane.

32. Zweibrücken.

1571) Land und Leute in der Cyropädie. Von Friedrich Butters, G. P. — 1861. Zweibrücken, August Kranzbühler. — S. 1—19 nebst einer lithogr. Karte: Die Gebiete von Ninive und Babel.

1572) Gedanken über Entwicklung und Darstellung der Geschichte. Von Dr. Johann Ochs, G. P. — 1862. Ebend. — S. 1—18.

1573) Zum Andenken an Friedrich Helfreich. Von Dr. Dittmar, Stdr. Anhang zum Jahresberichte der K. Stda. Zweibrücken. — 1863. Ebend. — S. 31—35.

1574) Commentationum Pindaricarum specimen. Scrips. Joannes Dreykorn, schol. lat. praec. — 1863. Landavii, formis Kausslerianis. — P. 3—18.

1575) Uebungsstücke zum Uebersetzen ins Griechische für die III. Klasse der Lateinischen Schulen. Vorwort und §§ 1—7. Von Otto Sand, G. P. — 1864. Zweibrücken, Aug. Kranzbühler. — S. 3—18.

1576) Pantaleon Candidus. Ein Lebensbild aus dem zweiten Menschenalter der Reformationszeit in Deutschland, womit im Namen seiner Collegen den Kön. Hofrath und Rector der Studienanstalt in Zweibrücken, Dr. Heinrich Dittmar zu seinem 50jährigen Doktor-Jubiläum begrüßt und beglückwünscht Friedrich Butters, G. P. — 1865. Ebend. — S. 3—35.

1577) Rede bei der Einweihung der Aula in der Kön. Studienanstalt Zweibrücken am Tage der Preisevertheilung d. 7. Aug. 1865, gehalten von Dr. Heinrich Dittmar, Stdr. — S. 1—18. 1865. Ebend.

1578) Ueber Algebraische Curven mit Mittelpunkt. Von J. N. Bishoff, G. P. — 1866. Ebend. — P. 3—23.

1579) Eine kurze Lebensbeschreibung Dr. Heinrich Dittmar's. Von Friedrich Butters, G. P. — 1867. Ebend. — S. 3—28.

1580) Uebungsstücke zum Uebersetzen in's Griechische für die III. Klasse der Lateinschulen. II. Abthlg. Von Otto Sand, G. P. — 1868. Ebend. — S. 3—14.

1581) Der Kratylos ein Dialog Platons. Von Johann Dreykorn, G. P. — 1869. Ebend. — S. 3–39.

1582) Der deutsche Unterricht am Gymnasium. Von Georg Hahn, G. P. — 1860. Ebend. — S. 3—41.

1583) Ueber eine Classe symmetrischer Functionen. Von Hans Nägelsbach, G. P. — 1871. Ebend. — S. 1—42.

1584) Die Literatur Neuburgs auf der Zweibrücker Gymnasialbibliothek. Eine bibliothekarische Arbeit, dem k. Studienrector in Zweibrücken J. M. Fischer zu seinem fünfzigjährigen Amtsjubiläum am 29. Oct. 1871 gewidmet. Von Friedrich Butters, G. P. — 1872. Ebend. — S. 3—26.

1585) Zweite und Dritte Satire des Persius. Von August Netzle, Stdl. — 1873. Ebend. — S. 3—14.

b) Isolirte lateinische Schulen,

d. h. lateinische Schulen, die nicht mit einem Gymnasium verbunden sind. Von diesen werden hier nur jene angeführt, welche einzelne Programme oder Gelegenheitsschriften veröffentlicht haben.

1. Amorbach (Unterfranken).

Fürstl. Leining. Studienanstalt, aus 4 Lateinschulen in zwei Abtheilungen bestehend, mit 2 Lehrern besetzt. — Die Schule wurde 1807 gegründet.

1586) Geschichtlicher Bericht über die Entstehung und den Fortbestand der fürstlich Leiningen'schen Lateinschule zu Amorbach vom Jahre 1803 an. Von J. B. Fr. Zippelius, Pfarrer. — 1868. Amorbach, G. Volkhardt. — S. 3—16.

2. Bergzabern.

1587) Vortrag, gehalten bei der Feier der Preiseveriheilung. Von C. Wollner, Sbr. — 1866. Bergzabern, J. A. Blank. — S. 11—15.

3. Burghausen.*)

1588) Dem Jahresber. für 1863/64 — Altötting, Jos. Lutzenberger — sind auf zwei schwarzgeränderten Blättern beigefügt: „Trauerstrophen zum 14. März 1864", als dem Tage der feierlichen Beisetzung Sr. Maj. des Königs Maximilian II. von Bayern. 9 achtzeilige Strophen — und: „An das Königsherz". Zum 13. Juli 1864, als dem Tage der feierlichen Beisetzung des Herzens Sr. Maj. des Königs Maximilian II. in der heil. Kapelle zu Altötting. Drei Sonette. Von Anton Schrebinger, Subr.

1589) Epilegomena zu der Broschüre: Die Burghauser Lateinschule vor dem Landrath von Oberbayern. Von Anton Bullinger, Stdl. — 1867. Burghausen, M. Speth. — S. 3–14. 8⁰.

4. Edenkofen.

5. Feuchtwangen.

Diese Schule hatte 1873 nur 2 Klassen.

6. Frankenthal.

7. Fürth.

Vollständige Lateinschule, gegründet 1863 mit 2 Klassen, 1869 erweitert durch Anfügung einer 3. und 4. Klasse; mit derselben verbunden 5 Realkurse, zusammen unter 9 Klassen- und 8 Fachlehrern.

1590) Tabellarischer Umriß der Geschichte der Markgrafen von Ansbach und Bayreuth. Von F. Scholl, Subr. — 1871. Fürth. Jul. Volkhart u. Sohn. — S. 29—34.

8. Germersheim. 9. Grünstadt. 10. Hammelburg. 11. Ingolstadt.

12. Kitzingen.

Sowohl die katholische als die protestantische Lateinschule wurde im Jan. 1872 aufgelöst, diese nach dem Tode ihres langjährigen Subrektors u. Lehrers Dr. Christ. Conrad Schab, jene in Folge organischer Verfügung. — Vom 1. Jan. 1872 wurde eine paritätische Lateinschule mit 4 Klassen unter 2 Lehrern gegründet

1591) Variae lectiones in carm. I. II. III. v. Horazens III. Buch der Oden, mit Bezug auf Bentlei und Peerlkamp. Von Aloys Bieringer, Subr. — 1862. Kitzingen, Edu. Friedr. Schubert. S. 3—10.

1592) Fragmente von Kallinos, Tyrtaios, Solon. Von Alois Bieringer, Subr. — 1863. Ebend. — S. 3—28.

*) Anmerkg. S. pag. 9.

13. Kulmbach (Oberfranken).

Lateinische Schule, reorganisirt den 28. Sept. 1872, so daß mit der I. u. II. Lateinklasse zwei der III. u. IV. Lateinklasse parallel laufende Realkurse verbunden sind.

1593) Chronik der Kulmbacher Anstalt. Von Moritz Tremer, Stdl. — 1873. Kulmbach. Fr. Dachert. — S. 3—6.

14. Kusel.

15. Lohr.

1594) Ueber historische Erdkunde. Eine Studie von J. Wimmer, Subr. — 1873. Lohr a./M. Gentil. S. 3.—16.

16. Memmingen.

1595) Viros Eruditissimos Illustrissimos Summopere Reverendos Ad Philologorum Congressum Per Dies XXIV, XXV, XXVI m. Septembris A. MDCCCLXII Augustae Vindelicorum Celebrandum Confluentes Rite Pieque Consalutat Henricus Stadelmann. Augustae Vindelicorum. Ex Officina Volkhartiana. 1861. — 23 alk. Strophen auf Seite 3—7.

1596) Verlorne deutsche Verbalstämme mit verwandten Formen aus dem Indischen, Griechischen, Lateinischen und mehreren neueren Sprachen zusammengestellt von C. F. Weber, Subr. — 1863. Druck der Sebald'schen Officin in Nürnberg. — S. 3—8 kl. Querfol.

17. Miltenberg.

1597) Eine Skizze über die Frage: „Was soll die Schule leisten?" Von P. Ph. J. Lehmann, Subr. — 1864. Amorbach, G. Volkhardt. — S. 3—4.

1598) Eine Skizze über die Disziplin. Von P. Ph. J. Lehmann, Subr. — 1868. Ebend. — S. 11—13.

18. Neustadt a. d. A.

1599) Zur Chronik der Anstalt (1790 bis jetzt). Von Döhlemann, Subr. — 1861. Neustadt a. d. A., C. W. Schmidt. — S. 3—10.

1600) Zur Geschichte der Anstalt (Nekrolog über den Stdl. Auernhammer). Von Döhlemann, Subr. — 1862. Ebend. — S. 3—7.

1601) Sammlung französischer Wörter von Döhlemann, Subr. – 1863. Ebend. — S. 3—10.

1602) Französiche Vocabeln A—J) von Döhlemannn, Subr. — 1864. Ebend. — S. 3—10.

1603) — — (L—N) von Döhlemann, Subr. — 1865. Ebend. — S. 3—4.

1604) — — (O—R) von Döhlemann, Subr. — 1866. Ebend. — S. 3—5.

1605) Jakob Biel. Lebensskizze. Von Georg Döhlemann, Subr. 1869. Ebend. — S. 3—4.

1606) Schloß Hoheneck. Von G. Döhlemann, Subr. — 1871. Ebend. — S. 3—6.

19. Neustadt a. d. Haardt.

20. Neustadt a./S.

1607) Neustadt's berühmte Ahnen. Von Alois Weigand, Stadtpfarrer u. Subr. — 1873. Neustadt a. S. Mayer. — S. 3—7.

21. Nördlingen.

22. Pirmasens.

1608) Carmina duo gratulatoria Sapphus metro composita (a Dr. Georgio Petro Stolz, Subr.). a. In festum Mariae reginae (5 sapph. Str. lat. u. deutsch). b. In honorem Nicolai episcopi Spirensis,

Pirminiopoli 1862 recitatum. (8 lat. sapph. Str. und) Freie Uebersetzung dieser beiden letzten Strophen. 1863. Pirmasens bei Friedr. Phil. Deil's Wittwe. — S. 3—4.

1609) Vorbericht. „Der König krank, nicht ungefährlich krank! Der König todt!" S. I—III. — De monumentis gloriae mortuorum statuendis specimen. P. a—b. Vincula nativa, carmen Alcaei metro compositum. P. c. — *Περὶ τῶν τῆς Ἰταλικῆς καὶ κοινῆς ἀρχῆς ὑποθέσεων γνώμη.* Mit gegenüberstehender Reichlin'scher oder neugriechischer Aussprache. S. *α*—*ε*. Von Dr. G. P. Stolz, Subr. — 1864. Druck von A. Kranzbühler in Zweibrücken.

1610) Orthoëpie und Orthographie in den Königlich Bayerischen Studienanstalten, dann *Ἡ παιδεία καὶ ὁ βίος*, eine Schulrede. Von Dr. G. P. W. Stolz, Subr. (Zur Feier des 50jährigen Doctor-Jubiläums des k. Studienrectors Dr. Heinrich Dittmar.) — 1865. Ebend. — 3—12.

1611) Aufgaben zur praktischen Erlernung der englischen Sprache nach Dr. Ahn's Lehrmethode. Von Dr. G. P. W. Stolz, Subr. 1866. Pirmasens, Friedr. Phil. Deil's Wittwe. — S. 3—14.

1612) Ludovici Primi, Bavariae regis, vita et virtutes. Von G. P. W. Stolz, Subrector. — 1866. Ibid. — P. 3—7.

1613) Aufgaben zur praktischen Erlernung der englischen Sprache nach Dr. Ahn's Lehrmethode. Von G. P. W. Stolz. Subr. — 1867. Ebend. — S. 1—14.

23. Rothenburg a. d. T.

1614) De C. Plinii moribus scriptisque ex ipsius epistolis composita brevis commentatio. Scrips. H. Schoentag, schol. lat. praec. — 1863. Rotenburgi, typis Holleanis. — S. 3—12.

1615) Rothenburgs Rathhäuser. Von Chr. Fr. Aug. Merz, Subr. — 1869. Rothenburg. Schneider. — S. 3—26. (Dem Schulrathe u. Studr. Dr. Elsperger in Ansbach zum 50jährigen Dienstes-Jubiläum gewidmet.)

24. Scheyern.

Die bisherige Lateinschule wurde vom Okt. 1860 an als „erzbischöfliche Diözesananstalt" reorganisirt und eine Gymn.-Klasse angefügt; am 1. Okt. 1861 kam die zweite, am 1. Okt. 1862 die dritte, am 1. Okt. 1867 die vierte G. Kl. hinzu; vom 1. Okt. 1868 an bestanden nur die 2 untern G. Kl. und am 1. Okt. 1869 wurden auch diese nach Freising transferirt, so daß seit dieser Zeit das Knabenseminar nur 4 Lateinklassen enthält.

1616) Die Grundanschauungen der Mathematik. I. Begriff der Größe. II. Begriff der Mathematik. Von J. B. Sturm, Professor der Mathematik. — 1867. Pfaffenhofen, Herzog. — S. 3—17. 8°.

25. Schwabach.

1617) Der Jahresbericht für 1860/61, gedruckt bei J. Milzer, enthält S. 11—15 als Anhang drei Briefe Melanchthon's mit deutscher Uebersetzung und mit den nöthigen Erläuterungen.

26. Thurnau.

1618) Kurzer Rückblick auf die frühere gelehrte Anstalt und die jetzige Lateinschule zu Thurnau. Von A. Netzle, Subr. — 1863. Bayreuth, Höreth. — S. 1—10.

27. Uffenheim (Mittelfranken).

Gegründet aus den Mitteln der von Graf Gerlach von Hohenlohe im Jahre 1360 errichteten Spitalstiftung. Bis 1855 2 Kl. mit 1 Studienlehrer, seitdem 4 Kl. mit einer Vorschule unter 2 Klaß- und 2 Fachlehrern. In der obern Abth. wird das Französische gelehrt.

1619) Symbolae criticae-exegeticae ad Hor. od. I, 12, vers. 35—45, et Tac. annal. I, cap. 4. 16. 19. 28. Von F. Scholl, Subr. Append. Schilleri poëma „Pompeji reperti" latine conversum. — 1868. Marktbreit. Ferd. Höreth. P. 3—18.

1620) Ueber die Erklärungsversuche zu Hor. sat. II, 2, 29. Von F. Scholl, Subr. — 1869. Ansbach, C. Brügel u. Sohn. — S. 3—10.

1621) Lateinische Uebersetzungsproben. Von Fr. Scholl, Subr. — 1870. Ebend. — S. 9—12.

1622) Jahresschlußpredigt, gehalten in der Stadtkirche zu Uffenheim am 31. Dezbr. 1870. Von Eugen Krauß, Subr. — 1871. Ebend. S. 3—8.

28. Weissenburg a./Sd.

1623) Der erste für 1861/62 ausgegebene Jahresbericht dieser Lateinschule (gebr. in der dasigen, Fr. Meyer'schen Druckerei) enthält auf S. 9—10 historische Notizen über diese Schule.

1624) Beiträge zur Erfindungsgeschichte der Kettenbrüche. Von Dr. Sigmund Günther, Reallehrer. — 1872. Weissenburg. C. Fr Meyer. — S. 3—24.

29. Windsbach.

1625) Vorträge zur Feier des 25jährigen Bestehens der Pfarrwaisenanstalt zu Windsbach, gehalten am 6. August 1862. Herausgegeben zum Besten der Anstalt. — 1862. Ansbach, Karl Junge. — 8°. — Vorbericht S. 3—6. Trostpredigt (v. Dekan Müller) S. 7—15. Bericht über Entstehung und Bestand des Pfarrwaisenhauses zu Windsbach (v. Pfr. u. Subr. Lohmaier) S. 16—31. Rede zum Gedächtniß des sel. Kirchenraths und Pfarrers Brandt zu Kattenhochstadt (v. Senior Stählin) S. 32—46.

Das allgemeine Pfarrwaisenhaus für Bayern in Windsbach. XX. Heft. Rechenschaftsbericht für die Jahre 1860/61 und 1861/62, nebst dem Schülerverzeichniß von 1862/63 sammt Nachweis über den Unterrichtsgang. 1864. Ansbach, Karl Brügel u. S. — 8°. — S. 3 71.

NB. Rechenschaftsberichte über die folgenden Jahre enthalten die Hefte XXI—XXVIII.

C. Gegenstände.*)

Huldigungsschriften: gewidmet

Sr. Majestät dem Könige Ludwig II. von Bayern (1564).

Ihrer Majestät der Königin Marie von Bayern (1608).

Gratulations-Jubelschriften, Votivtafeln für und auf:

Georg Anton v. Stahl, Bischof von Würzburg (1562). Nikolaus, Bischof von Speier (1608). Dr. Dittmar in Zweibrücken (1576). Dr. Elsperger in Ansbach (1213, 1254b, 1330, 1615). J. M. Fischer in Zweibrücken (1584). P. Gr. Höfer in München (1421).

Aschaffenburg, XIII. Vers. mittelrhein. Gymnasiallehrer (1229). Augsburg, XXI. Philologen-Vers. (1231, 1244, 1245, 1246, 1247, 1595). Bayreuth, 200jährige Stiftungsfeier des Gymnasiums (1277, 1278, 1279, 1280, 1331, 1357, 1476, 1477, 1478). München, 400jährige Universitäts-Jubelfeier (1241, 1257, 1383, 1395, 1420, 1433, 1446, 1472, 1526, 1569). Münnerstadt, 200jährige Jubelfeier des Gymnasiums (1448). Neuburg a./D., II. Säkularfeier der Erziehungsanstalt und Studiengenossenschaft (1464). Speier, 50jährige Jubelfeier der Studienanstalt (1535). Würzburg, Dritte Säcularfeier des Gymnasiums (1449, 1553, 1554, 1555, 1556). — Philologenversammlung (1565).

Dem Andenken Verstorbener gewidmete Schriften.

Sr. Majestät dem Könige Ludwig I. von Bayern (1612).

Sr. Majestät dem Könige Maximilian II. von Bayern (1263, 1559, 1588, 1609).

Memoria Bomhardii (1205). Kirchenrath und Pfarrer Brandt (1625). Wilh. Phil. Docgnon (1207). Dr. J. Bern. Friederich (1207). Friedr. Helfreich (1573). Dr. Fr. Magnus Schwerd (1539).

Gedichte und Reden.

Gedichte: In reditum pacis (1371). Universität München (1472). Gymnasium Barythinum (1477). Gymnasium Spirense (1535). Gymnasium Wirceburgense (1554, 1556 a. b., 1562, 1588, 1608, 1619).

---

*) Anmerk. Abth. B. Verfasser soll in kürzester Zeit nachfolgen.

Reden: cf. 1370, 1371. Zwei Schulreden (1362). Bei Preisevertheilungen: 1203, 1206, 1209, 1210, 1211, 1577, 1587. Bei der Säkularfeier merkwürdiger Begebenheiten: 1278, 1280 III, 1448, 1535. Kanzelreden (1280 II, 1622, 1625).

Theologisches.

Biblisches: Altes Testament. Die Philistäer 1312). I. Buch Samuelis (1488).

Neues Testament: Euthalius und der Bibeltext (1509). Der κατέχων des 2. Thessaloniker-Briefes (1503).

Dogmatisches: Vornicänische Kirchenväter über göttliche Trinität (1301). Päpstliche Entscheidungen ex cathedra (1492). Lehre des vatican. Concils vom Glauben (1501). Infallibilem Ecclesiam (1533). Opfercharakter der Eucharistie nach Malachias I. 10. 11. (1218). Spuren heiliger Uroffenbarung unter Griechen und Römern (1267). Lanoy's Epistola VII und petra Matth. XVI, 18 (1297).

Zur Moral: Toleranz nach kathol. Prinzipien (1294). Vierzigtägige Fastenzeit (1190). Interpretation „de homicidio" (1505).

Kirchengeschichtliches: Berhtolt von Regensburg in Augsburg (1250). Christliche Zeitrechnung (1407). Berechnung der christlichen Ostern (1292). Joachim von Floris u. Apokalyptiker des Mittelalters (1300). Regesten der Bischöfe von Eichstätt (1311). Die ältesten christlichen Schulen überhaupt und die Schulen zu Antiochia, Edessa u. Nisibis (1318, 1319, 1320).

Kirchenrechtliches: Das Kirchengut (1295). De Jurisdictione Ecclesiae (1305). De Episcopatus unitate (1310).

Patristisches; Erklärung des Arnobius (1273). Theologie des hl. Ambrosius (1302). Theorie der Gefühle im Systeme des hl. Thomas (1304). De Salviano (1350). Lactantius Prolegomena (1397). Libri Augustiniani (1474). Minucius Felix (1478). Ignatius von Antiochia (1496).

Kategetisches: Die katechetische Methode (1262). Katechismus für die Lateinschule (1373).

Philosophisches.

Die Prinzipien alles Seyenden bei Aristoteles (1352, 1353). Wendepunkt der Philosophie in Kant (1393). Systeme A. Günther's u. M. Deutinger's (1515). Das Wesen der Philosophie (1538).

Das unfehlbare Lehramt im Verhältniß zu Vernunft u. Offenbarung (1394). Die scholastische Lehre von Materie u. Form (1313).

Anthropologische Studien (1233, 1234. 1235, 1237, 1239).

De Sophistis (1213). De Socratis daemonio (1400). Goldene Sprüche des Pythagoras (1450) Humanismus und antik-platonische und christliche Sittenlehre (1529). Unsterblichkeit der Seele nach Ansicht der Alten (1422). Unsterblichkeit nach Ansichten der Alten (1544).

Pädagogisches, Didaktisches u. s. w.

Realismus an den humanistischen Gymnasien (1193).

Erziehung nach Cicero (1229). Charakter und Charakterbildung (1344). Nationale Bildung der Jugend (1371). L'Education primaire (1398). Entretien littéraire (1452).

Der Unterricht am Gymn. St. Anna in Augsburg (1252). Was bieten die Gymnasien für solche, die nicht fortstudieren wollen? (1258). Was wir treiben? (1275). Aus der Schule (1282). Ideale u. Gymnasialbildung (1299). Organisation der bayer. Gelehrtenschulen (1437). Ueber Gymnasialreform (1443). Die klassischen Studien im Gymnasium (1485, 1542). Was soll die Schule leisten (1597). Ueber die Disciplin (1598).

Mathematisch-physikalische Unterrichtsmethode (1217). Mathematik-Unterricht am Gymnasium (1226). Religionsunterricht an Gymnasien (1562). Geschichtsunterricht an Studienanstalten (1568). Deutscher Unterricht am Gymnasium (1582). Betrieb der neuern Sprachen an Gymnasien (1195).

Kurzsichtigkeit der Jugend (1551).

Leibesübungen der Griechen (1215). Turnkunst (1370). Vom Turnen (1541). Schulturnfrage (1224).

Stenographie: Tiro und Tironische Noten (1498).

Philologisches.

Allgemeines: Nutzen und Methodik der Alterthumsstudien (1323). Gnomae Indicae (1347).

Antiquitäten: Römische Denkmäler im Augsburger Museum (1247). Der altrömische Kalender (1366). Centuriatcomitien (1396). Argeer im römischen Cultus (1402, 1404). De Gladiatoribus (1412). Antikes Münzwesen (1466). Bauten der römischen Soldaten (1540).

Zur Archäologie: Bauten Constantin's in Jerusalem (1348). Griechische Bühne (1385). Die tragische Bühne in Athen (1442). Das Plastische im Homer (1430). Das altrömische Theatergebäude (1570). Zweck der Kunst (1490).

Zur Mythologie: Medea im Drama (1208). Niobe-Mythus nach Ovid (1240).

Sprachliches: Allgemeines: Sprache und Sprachbildung (1374). Sprache, Wort und Wurzel (1377). Die Sprache (1549). Verlorene deutsche Verbalstämme [sprachvergleichend] (1596).

Griechisch: Onomatologische Bemerkungen (1196). Hypothetische Sätze (1232). Jotacismus der griechischen Sprache (1423, 1424). Lesebuch aus griechischen Historikern (1440). Uebungsstücke zum Uebersetzen (1575, 1580).

Griechische Klassiker: Aeschylus Agamemnon (1293). De Aeschyli studio Homerico (1328). De arte Aesch. rhet. (1362). Andocidis orat. IV (1204). Aristophanes Ranae (1433). Aristoteles Prinzipien (1352, 1353, 1490). Arrian (1454). Athenaeus Tischgesellschaft (1241). Demosthenes Cod. August. i Monac (1420). *περὶ τῶν ἐν Χερρονήσῳ* (1500). Diodor Quellen (1565). Euripides Elektra u. Göthe's natürl. Tochter, parallele Charaktere (1201). Alcestis (1337, 1339). Heracliden (1444). Iphig. Taur. (1446). Medea (1445). Hippolytus (1516). Herodotus Emendationes (1357, 1359, 1360). Hesiodus (1197). Homer: Beiwort in Iliade u. Nibelungenlied (1229). Homerica (1281). Loci Homerici (1356). Il. I metrica versio (1387). Homer und Aegypten (1428). Das Plastische im H. (1430, 1454). Vom Weine bei H. (1550). Kallinus, Tyrtaeus, Solon (1592). Geometrie des Pediasius (1209). Plato Republ. (1254). Parmenides (1269) Protagoras (1381). Kratylos (1581). Pindar Disputationes (1259, 1361). Commentationes (1574). Sophocles Ajax (1463). Antigone 1293, 1436, 1453). Electra 1210, 1274, 1486, 1487). Oedipus rex (1453). De rhetoricae usu Sophocl. (1357). Strabo, Quellen (1510). Theocrit: Quaestiones (1321). Thucydides (1454). Timon Phliasius (1333). Xenophon, griech. Geschichte (1421). Anabasis (1473). Cyropaedie, Land und Leute (1571, 1454). Pietas etc. (1528).

Lateinisch: Formula „Nemo Unus" (1244). Terminus in quem (1336). Lateinische Genusregeln (1341). „Nonne" im Altlateinischen (1416). Lat. Prosa (1432). Grammatik der Vulgata (1438). Ueber dubito (1449). Das Datum und indirekte Fragsätze (1458). Quam, postquam, antequam (1493). Stilistik u. Exegese lat. u. griech. Klassiker (1455). Lat. u. griech. Fragesätze (1545). Lat. Bedingungssätze (1556). Lat. Uebersetzungsproben (1621). Römische Personennamen (1552). Lateinische Grammatik der Vulgata (1270). De Latinitate Tertulliana (1338, 1340).

Lateinische Klassiker: Arnobius, Kritik u. Erklärung (1273). Caesar, Kritisches (1391). Bell. Civ. (1480, 1481). Cicero oratt. pro P. Sestio (1255). Scholiasta Bobiensis (1434). De Off. I (1380). Qu. Ciceronis Petitio (1569). Claudianus (1386, 1388). Curtius Kritisches (1391). Eumenius Panegyrist (1456). Florus Geschichtswerk (1346). Mytholog Fulgentius (1563). Rhetorik an Herennius (1518, 1519). Horatius Satiren erklärt (1251, 1620). Episteln (1523). Ars poetica (1502). Od. I, 3 (1379). Od. III, 1, 2, 3 (1591). Od. I, 12 (1619). Scholiast Porphyrion (1431). Juvenalis: Dritte Satire (1286). Livius: XXVI (1484). Loci quidam (1517). Adverbiale Bestimmungen (1222). Translationes (1249). Lectiones (1425). Lucretius (1557). Plautus Kritisches (1391). Lectiones (1415). Cfr. (1416). Plinius (1614). Ovidius: 6 Briefe ex Ponto (1265, 1547). Metamorph. (1384, 1392). Persius: neue Handschrift der Satiren (1231). 2. u. 3. Satire (1585). Plautus: die Kriegsgefangenen (1285). Quintilianus: Cod. Bamberg. Institutionum (1520, 1524). Sallustius: Eine Sallustſtudie (1284, 1454). Tacitus (1454). Ann. I, 4, 16, 19, 28 (1619). XV, 44 (1198). XIII, 32 (1354). Agricola (1335). Dialogus u. Germania (1325). Historien I u. V (1447). Kritik und Erklärung (1514). Loci aliquot (1534). Terentius. Cfr. (1416). Vergilius: 6. Buch (1288, 1454).

Scriptores medii aevi: Rhetorik des C. Ch. Fortunatianus (1526).

Neulateiner: Balde geschichtliche Oden (1199). Dichtungen (1468). Memoria Hier. Wolfii (1245).

Deutsch: Sprachbildung u. Sprachvergleichung (1322). Der deutsche Satzbau (1211). Pflege des mündlichen Vortrages (1317). Deutsche Orthographie (1418). Etymologie der deutschen Sprache (1467. 1469, 1470, 1471). Orthoepie u. Orthographie (1610).

Das deutsch-patriotische u. nationale Lied (1271).

Gralsage (1410). Nibelungenlied und Ilias (1530). Heliand (1558). Krist u. Heliand (1567). Uebersetzungsproben aus mittelhochdeutschen Dichtern (1212). Zu Wernher's Marienleben (1246).

Romanische Sprachen: Englisch: Jon, Tragödie (1460). Aufgaben zur Erlernung der engl. Spr. (1611, 1613). Französische Aussprache (1256). La Syntaxe française (1314). L'origine et le développement de la l. fr. (1561). Franz. Wörter (1601, 1602, 1603, 1604). Italienische Literaturgeschichte (1230). Vittorio Alfieri's Agide (1566).

Zur Aesthetik, Rhetorik, Beredtsamkeit, Metrik, Rhythmik, Poetik, Poesie.

Schönheitsgefühl der Griechen (1560). Griechische Prosodie u. Metrik (1220). Bildende Kunst des classischen Alterthums (1238). Römische Dichtkunst bis Horaz (1236). Urtheile Göthe's über Dichter u. Dichtkunst (1242).

Geschichtliches.

Allgemeines: Prinzip, Plan und Gliederung der Geschichte (1303). Das geographische Element beim histor. Studium (1316). Entwicklung u. Darstellung der Geschichte (1572).

Besonderes: Stämme und Staaten Griechenlands (1202). Delphische Sprüche von 480 v. Chr. (1248). Oraculum Siphniis editum (1257). Epidemien-Periode des 5. Jahrh. v. Chr. (1296). Othryades (1358). Sparta von der Schlacht bei Leuktra an (1439).

C. Sulpicii Galli vita (1194). De Tiberio et G. Gracchis (1229, 1334, 1365). Sociale Zerwürfnisse in der röm. Republik (1411). Catilina und Parteikämpfe (1457). Sociale Lage des Alterthums (1495).

Erste Kämpfe der Germanen mit den Römern (1315). Nationalität der Kelten (1494). Armin,

Deutschlands Befreier (1522). Albrecht von Oesterreich und Adolph von Nassau (1426). Seeschlacht bei Lepanto (1504). Pantaleon Candidus (1576).

Zur Geschichte Baierns: Herzog Arnulph von Bajoarien (1399). Baiernherzoge des 6. Jahrhunderts (1543). Ludwig des Strengen Baiern (1378, 1419). Albert III. (1403, 1405). Baierns Conradinische Erbschaft (1376). Churfürst Friedrich V. (1527). Die Markgrafen von Ansbach und Bayreuth (1590). Herzogthum Neuburg (1219, 1221, 1223). Neuburg im 30j. Krieg (1462). Der Natternberg (1408, 1409). Gebetbücher des hl. Heinrich und der Cunigundis in Bamberg (1272).

Freistädtische Verfassung Regensburg (1508). Die Marquardsburg (1264). Schloß Hoheneck (1606). Neustadt's berühmte Ahnen (1607). Rothenburgs Rathhäuser (1615).

Zur Kirchen- und Schulgeschichte Baierns: Zur Geschichte des Studienseminars und Gymnasiums in Amberg (1191). Das Carolo-Alexandrinum in Ansbach anno 1773 (1216). Verzeichniß baierischer Programme (1260, 1261). Studienanstalt Bayreuth (1277). Bibliotheca Eystettensis Dioecesana (1306, 1307). Erlanger Gymnasium (1332). Gymnasialgebäude in Hof (1363). Studienanstalt Metten (1406). Bibliothek des Wilhelms-Gym. zu München (1353). Nürnberger Gelehrtenschulen (1475, 1482, 1483). Geschichte des höheren Unterrichtes in Passau (1489). Studienbibliothek Straubing (1546). Zweibrücker Gymnasialbibliothek (1584).

Entstehung und Bestand der Schule Amorbach (1586). Die Burghauser Lateinschule (1589.) Chronik der Kulmbacher Anstalt (1593). Chronik der Anstalt Neustadt a. A. (1599, 1600). Lateinschule Thurnau (1618). Schule Weissenburg (1623). Pfarrwaisenhaus Windsbach (1625).

Biographisches über baierische Schulmänner, Gelehrte u. s. w.: Jakob Biel (1605). Dr. Heinr. Dittmar (1579). Friedr. Helfreich (1573). Dr. v. Jäger (1531). Dr. Rixner (1401). Dr. Schwerd (1539).

Zur Kultur- und Literaturgeschichte: Die deutsche Reise Mabillon's (1390). Parnassus Boicus (1417). Bauhütten des Mittelalters (1513). Homer und die deutsche Literatur des 18. Jahrh. (1427). Buchdruckerkunst in Speier (1336, 1537). 3 Briefe Melanchthon's (1617).

Zur Geographie, Ethnographie und Topographie.

Historische Erdkunde (1594). Topographie von Dillingen (1291). Mittelalterl. Topographie u. Geschichte Baierns (1395). Ortsnamen in Schwaben u. Neuburg (1375).

Naturwissenschaftliches.

Allgemeines: Der naturwissenschaftl. Unterricht an Gymnasien (1391).

Geologie — Mineralogie — Paläontologie: Edelsteine (1345).

Zoologie — Botanik: Der japanesische Eichenspinner (1324). Orthopteren Regensburgs (1511). Pflanzen Aschaffenburgs (1227, 1228). Flora von Dillingen (1291). Flora Eystettensis (1308, 1309).

Physik — Meteorologie: Fortschritte in der theoretischen Physik (1192). Mechanische und kosmische Physik (1343). Wirkungen des Wassers (1268). Ueberschwemmungen (1507). Physiolog. Bedeutung des oxalsauren Kalkes (1349). Meteorolog. Verhältn. Aschaffenburgs (1225).

Bamberger Gärtnerei (1266).

Mathematik.

1) Allgemeines: Geschichte der Mathematik (1364, 1368, 1369). Grundanschauungen der Mathematik (1616).

2) Arithmetik und Algebra: Qualität der Decimalbrüche (1214). Metrisches Maß- und Gewichtssystem (1283). Theilbarkeit dekadischer Zahlen (1289). Lehr- und Uebungsbuch (1326, 1327). Kettenbrüche (1624). Magische Quadrate (1200). Analytische Gleichungen (1243). Synthetische Gleichungen (1253). Anwendung der Algebra auf Geometrie (1441 und 1525). Berechnung chronologischer Merkmale (1292).

3) Theorie der Zahlen: Theilbarkeit dekadischer Zahlen durch 7 und 13 (1289).

4) Geometrie: Anwendung der analytischen auf die deskriptive Geometrie (1276). Elementare Darstellung einiger Lehren (1413, 1414). Geometrischer Anschauungs-Unterricht (1342). Tetraeder auf elementarem Wege untersucht (1451). Bestimmung des Punktes in der Ebene eines Polygons (1512). Das Apollonische Taktionsproblem (1548). Algebraische Curven mit Mittelpunkt (1578).

5) Höhere Analysis: Die symmetrischen Funktionen mit allgemeiner Auflösung algebr. Gleichungen (1189). Auflösung höherer numerischer Gleichungen (1290). Die imaginäre Größe in geometrischer u. analyt. Bedeutung (1389). Anwendung trigonometrischer Funktionen zur Auflösung binomischer Gleichungen (1479). Das Binomialtheorem als Grundlage der Logarithmotechnie und Goniometrie (1499). Berechnung imaginärer und wenig differirender reeller Wurzeln (1506). Eine Klasse symmetrischer Funktionen (1583).

6) Differential- und Integralrechnung: Integration vollständiger Differentiale (1355). Anwendung des Differentialquotienten in der Elementarmathematik (1491). Bestimmte Integrale (1521).

7) Trigonometrie: Ebene u. sphärische Tr. (1351).

8) Mechanik: Die Bewegungsgleichungen eines materiellen Punktes (1459). Das Parallelogramm der Kräfte (1465).

9) Krystallographie: Elementare Ableitung und Berechnung einfacher Krystallpolyeder (1382).

10) Mathematisch-physikalische Geographie mit Astronomie: Vorübergang der Venus vor der Sonnenscheibe (1286). Gnomonik oder Theorie und Construktion der Sonnenuhren (1497). Gestalt und Größe der Erde (1532).

11) Ueber Mathematik, Astronomie, Physik der Alten: Heron's geometrische Definitionen (1461). Vergl. Klassiker: Pediasius.

Verzeichniß

aller

Programme & Gelegenheitsschriften

welche an den

k. bayer. Lyzeen, Gymnasien und lateinischen Schulen

vom Schuljahre 1823/24 an erschienen sind,

geordnet

A. nach Studienanstalten,
B. nach Verfassern,
C. nach Gegenständen.

Ein Beitrag zur Schul- und Literaturgeschichte Bayerns von Dr. Jos. Gutenäcker, k. Studienrektor,
fortgesetzt von
J. G. Zeiß, k. Gymnasialprofessor.

II. Abtheilung: die Schuljahre 1860|61 bis 1872|73.

B

Programm der königl. bayer. Studienanstalt Landshut.

3

Landshut, 1875.
Druck der Jos. Thomann'schen Buchdruckerei.

lungen (Zeitschr. f. d. österr. G. XXIV (1873) p. 450—463; für 1872/73 ebenda XXIV (1874) p. 375—390.
12) Siebenbürgische: Literarisches Centralblatt von Fr. Zarncke, 1869, Sp. 333. 431. 914.

Zu diesen Verzeichnissen gehört die im vorigen Jahre begonnene Fortsetzung des Dr. Gutenäcker'schen Verzeichnisses der bairischen Programme [1]). Außerdem sind hieher zu zählen die Zusammenstellungen mit Inhaltsangaben und Kritiken, welche einzelne Zeitschriften bieten, wie die Berliner Zeitschrift für das Gymnasialwesen, die Zeitschrift für das österreichische Gymnasialwesen und die Blätter für das baierische Gymnasialschulwesen, Eos, Zeitschr. f. Philol. u. G. W., Jahrb. für Philol. u. Pädag.

Die Menge dieser Verzeichnisse mag beweisen, daß die Wichtigkeit der Programmenliteratur immer mehr anerkannt wird; denn bei der ungemein großen Manigfaltigkeit und Schwierigkeit des der Philologie gebotenen Stoffes bietet die Arbeitstheilung, die hier glücklicher Weise in ausgedehntestem Maße stattfindet, nur dann die ergiebigsten Früchte, wenn es den einzelnen Theilnehmern an der großen Aufgabe möglich ist, die von Anderen gewonnenen Resultate zu kennen und zu benützen. Die Verwerthung des wissenschaftlichen Inhaltes der Programme bei Herausgabe von Klassikern und größeren Literaturwerken, wie in der Geschichte der römischen Literatur v. Teuffel, 3. Auflage, wird durch solche Verzeichnisse wenigstens erleichtert. Es dürfte aber bei Verfertigung derselben die Einrichtung zu empfehlen sein, welche Dr. Gust. Hahn in Bezug auf die preußischen Programme getroffen hat, indem er seine Verzeichnisse genau nach den laufenden Jahresdekaden erscheinen läßt.

Bei der nicht zu verkennenden Bedeutung dieses Literaturzweiges ist es für die deutschen Gymnasiallehrer höchst erfreulich, daß der Programmentausch sich wesentlich erweitert hat. Zu dem seit 1853 bestehenden Tausche zwischen Baiern, Baden und Sachsen-Coburg-Gotha kam 1863 der zwischen Oesterreich und Baiern, leider in unvollständiger Weise, indem jede baier. Anstalt nur 30 Exemplare nach Oesterreich zu senden hatte und dafür 30 österr. erhielt; doch wurde diese Anzahl auf 40 und seit 1873 auf 65 erhöht; es wäre sehr zu wünschen, daß es den leitenden Persönlichkeiten gefallen möge, diesen Tausch ebenso zu vervollständigen, wie es der seit 1873 zwischen Preußen und Baiern eingeleitete ist. Letzteres sendet von jeder Anstalt durch Vermittlung des k. Staatsministeriums 236 Exemplare nach Preußen, wogegen jede Anstalt ungefähr ebenso viele preußische erhält, darunter von manchen Anstalten Ostern- und Herbstprogramme. Diese Einrichtung ist von der größten Wichtigkeit; dadurch wird der Austausch der Ideen, der Forschungen unter der Mehrzahl der Lehrer an den Mittelschulen Deutschland's vermittelt; dadurch wird aber auch die Aussicht eröffnet, daß die bisher zurückgebliebenen Staaten Deutschland's sich nicht lange mehr werden ausschließen wollen, und daß die Wünsche vollständig erfüllt werden, welche Rektor Fr. Traug. Friedemann, welche Dr. Gutenäcker und viele Andere zur Hebung des geistigen Verkehrs in Bezug auf Programmentausch seit 50 Jahren gehegt haben.

Was nun die Form der vorliegenden Arbeit betrifft, so schließt sie sich als Fortsetzung eines bereits begonnenen, in seinen Grundzügen festgestellten Werkes an dieses im Wesentlichen genau an; daß die Abtheilungen A u. C verbunden worden sind, ist sowohl durch den inneren Zusammenhang beider, als auch durch äußere Verhältnisse veranlaßt worden. In der nun folgenden Abtheilung B ist eine kleine Ergänzung die Beifügung des in Klammern beigesetzten Lehramtsconcoursjahres bei neu erwähnten Namen. Daß aber die Lebensverhältnisse der einmal in das Verzeichniß aufgenommenen Personen bis zu ihrem Tode fortgeführt werden, das bedingt die Anlage dieses Verzeichnisses; doch mußten einzelne Personen, die aus der Lehrthätigkeit ausgeschieden, von Baiern fortgezogen und deßhalb unbekannt sind, ganz unberück-

---

1) Programm der k. bair. Studienanstalt Landshut. 1874.

sichtigt bleiben. Einzelne Lücken der biographischen Verhältnisse, sowie allenfallsige ungenaue Angaben möge der wohlwollende Leser mit Rücksicht auf die große Schwierigkeit entschuldigen, welche die Herstellung eines solchen Verzeichnisses bietet. Die Bitte aber, daß die betreffenden Persönlichkeiten durch gütige Mittheilungen diese Arbeit erleichtern möchten, dürfte berechtigt sein.

Der Druck beider Verzeichnisse als außerordentlicher Programme wurde ermöglicht durch die hohe Liberalität der kgl. baier. Staatsregierung, welche die Mittel hiezu bewilligte; ihr gebührt hiefür der ehrfurchtsvollste Dank. Aber auch dem k. Studienrektorate Landshut, sowie allen denjenigen Schulvorständen und Kollegen, die durch bereitwilligst ertheilte Aufschlüsse diese Arbeit unterstützt haben, bin ich zum tiefsten Danke verpflichtet.

Die zweite Abtheilung des von Dr. Gutenäcker veröffentlichten Verzeichnisses, B und C enthaltend, hat seiner Zeit manche Anerkennung gefunden, so im Serapeum 1862 S. 299—304, im neuen Anzeiger für Bibliographie von J. Petzoldt 1862 S. 306—307, 1864 S. 216, 1865 S. 184, 1869 S. 195, in der A. Allg. Zeitung 1862 S. 1038, Eckstein, Nomenclator Philologorum Leipzig Teubner 1871; ich wünsche mir nur, daß der Leser die Ueberzeugung gewinne, einmal daß diese Arbeit nur im Interesse der Sache fortgesetzt, dann daß sie in hohem Grade ermüdend und Geduld erfordernd ist.

Zum Schlusse sei in Bezug auf die Abtheilung B noch ein Umstand erwähnt. Als nämlich Dr. Gutenäcker daran ging, seine Programmenverzeichnisse mit Personalangaben zu schreiben, da konnte er den Plan hiezu nur nach den damals gegebenen Verhältnissen, seinem Ziele entsprechend, bestimmen; seitdem hat sich Manches geändert. Es besteht insbesondere seit dem 20. Dezember 1863 ein Verein von Lehrern der baier. Studienanstalten, der von Zeit zu Zeit einen Personalstatus herausgibt.[1]) Dieser ist aber mit Rücksicht auf die ihm gebotenen Schranken möglichst einfach und kurz; er enthält unter Anderm nur die zur Zeit der Herausgabe an den Anstalten wirkenden Lehrer unter Angabe der Zeit der ersten Anstellung als Stdl. oder Gymn.-Prof.;[2]) von den inzwischen Verstorbenen sagt er Nichts; ebensowenig erwähnt er, an welchen Anstalten die einzelnen Lehrer angestellt waren. Deßhalb kann dieser Personalstatus das nicht ersetzen, was das von Dr. Gutenäcker begonnene Verzeichniß bieten soll. Aber die Frage möchte ich stellen, ob es nicht im Interesse der einen großen, segensreichen und blühenden Verein bildenden Lehrer wünschenswerth wäre, daß der Personalstatus des Gymn.-Lehrervereins alle 2 Jahre in seiner bisherigen Weise veröffentlicht, daß dagegen alle 10 Jahre ein nach dem Dr. Gutenäcker'schen Plane verfaßtes Verzeichniß gedruckt werde, welches nicht nur die Verfasser von Programmen, sondern alle an den baier. Studienanstalten angestellten wirklichen Lehrer enthalten würde. Darin dürfte aber auch das Gymnasium erwähnt werden, wo die Einzelnen studirt haben, ferner die vollständige literarische Thätigkeit derselben. Dies wäre eine Erweiterung der Abth. B der Dr. Gutenäcker'schen Verzeichnisse. Aber der Druck derselben wird größere Mittel beanspruchen. Doch dürfte gehofft werden, daß der hohen Staatsregierung ein solches alle Lehrer der Anstalten enthaltende Verzeichniß genehm wäre, und daß dieselbe auch zu diesem Unternehmen die Mittel nicht versagen werde.

Landshut, im Juni 1875. **Zeiß.**

---

1) Der erste 1869, der zweite 1872 München bei Gotteswinter u. Mößl erschienen; der dritte soll Ende dieses Jahres gedruckt werden.

2) Das Datum der Anstellung weicht öfter von dem in meinem Verzeichnisse ab, da ich glaubte, ebenso wie Dr. Gutenäcker den „Dies decreti“ angeben zu müssen.

Addenda und Corrigenda

in dem 1874 erschienenen Verzeichnisse; Abth. A u. C:

1211a) Der deutsche Satzbau von Dr. K. Ulmer, 1875 in 3. Auflage bei Seybold in Ansbach erschienen und unter die Zahl der genehmigten Lehrmittel aufgenommen.

1227b) Trauerrede am Grabe des hochwürdigen Herrn Dr. Joseph Holzner, Rektors ꝛc., gehalten am 10. Juli 1871 von dem I. Seminarpräfekten und Rel.-Prof. Joseph Heßler. Aschaffenburg. 1871. — Wailandt. S. 3—6.

1502a) Kurzer Bericht über die Geschichte und den dermaligen Zustand der kgl. Kreis- und Studien-Bibliothek zu Passau. Von Dr. Karl Hoffmann, L.-R. — 1873. Passau. — J. Buchner S. 1—6.

1584b) Xenophon als Patriot. Von Fr. Butters. Zweibrücken, 1872. Im Auftrage des Lehrerkoll. zur Jubelfeier der Münchner Universität verfaßt.

1626) Römische Auxiliartruppen am Rhein. Programm zum 25jährigen Jubiläum der Lateinschule Hammelburg. — Von Dr. Hartung, Subr. — Hammelburg. 1870.

p. 4	Nr.	1209a	lies	Pediasimus	statt	Pediasius.
(33. 36)						
p. 4	Nr.	1211a	„	Dr. Carl Ulmer	„	Almer.
„ 6	„	1236	„	P. Chrys. Lößl, Stdl.,	„	G. P.
„ 13	„	1349	„	Dr. G. Holzner	„	Holzer.
„ 15			„	1396	„	1496.
„ 23			„	1528	„	1228.
„ 25	„	1566	„	Andr. Schmitt	„	Schmidt.
„ 26	„	1573	„	v. Prof. Fried. Butters	„	Dr. Dittmar.
„ 28	„	1593	„	Treuner	„	Tremer.
„ 32				Katechetisches	„	Kategetisches.

B. Verfasser.

*Abel[1]), August, G. P.[2]) in Aschaffenburg, wurde 13. Okt. 1874 auf Ansuchen wegen körperl. Leiden in def. Ruhestand versetzt u. demselben für s. langj. treue u. eifrige Dienstleistung die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen.

Dr. Th. Abröll, Ludwig, geb. 22. Aug. 1835 zu Altötting in O. B., S. . . . 1858, 23. Juli 1858 Coadjutor in Landau a./J., begab sich 1861 zur Fortsetzung wiss. Studien an die Hochschule Würzburg, wo er 1864 aus d. Theol. promovirte; am 8. Aug. 1864 Pr. d. Rlgnsl. am G. u. 23. Sept. dss. J. Präfekt u. Officiator der Studienkirche zu Passau, wird 10. Okt. 1866 z. L. P. für Dogmatik das. ernannt u. übernimmt dazu die Homiletik, auch Präses der Marian. Congregation. (1501.)

Adam, Christian, geb. 30. Juni 1833 zu Windischeschenbach in O. Pf. (1857), 20. Mai 1858 Ass. am G. zu Regensburg, v. 1858 zugl. L. d. Stenogr. am G., 10. Jan. 1860 Stdl. das., 1862 auch Custos d. Stud. Biblioth., 9. Sept. 1866 Stdl. am Max. G. in München, übernimmt 29. Okt. 1870 den Stenogr. Unterr., 12. Sept. 1872 das. z. G. P. befördert u. 9. Aug. 1873 (v. 1. Okt. beginn.) z. Studr. in Landshut berufen; 19. Nov. 1873 Kr. Schol. (1430.)

*Alzheimer, Karl, S. Stdl. in Würzburg, 12. Sept. 1862 Pfr. in Großwallstadt, B. A. Obernburg in U. Fr. S. Würzb. Jahresb. 1862/63 S. 35. Zugl. Distr.-Schul-Insp.

*Ammon, Franz Ser., L. P. in Passau, ertheilt auch Unterr. in Physik am G. bis 8. Sept. 1865, wurde 24. Okt. 1873 auf Ansuchen in def. Ruhestand versetzt u. ihm hiebei für s. vielj. mit Treue u. Eifer im Lehramt geleisteten Dienste die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. S. Pass. Jahresb. v. 1873/74 S. 8.

*Andeltshauser, Anton, p. G. P. in Straubing, † 12. Jan. 1863 das. S. Straub. Jahres-Bericht 1862/63 S. 22.

*Dr. Th. Anzenberger, Joseph, L. P. in Passau für theol. Encyklopädie, Einleitung in die hl. Schriften, Exegese, bibl. orient. Sprachen, bibl. Archäologie u. Hermeneutik, ertheilt auch Unterr. im Syrischen am G., zugl. Diöcesan-Präses der Gesellenvereine.

---

1) Die mit * bezeichneten sind bereits in dem Dr. Gutenäcker'schen Verzeichnisse enthalten; hier ist nur der spätere Verlauf ihres Lebens angegeben.

2) Die Abkürzungen sind dieselben, wie in dem eben erwähnten Verzeichnisse.

Dr. Arnold, Bernhard, geb. 31. Juli 1838 zu Würzburg, (1859), 1860 Verweser an d. lat. Sch. d. Wilhelms-G. zu München, 6. Okt. 1862 Stdl. zu Würzburg, 26. Sept. 1863 Stdl. am Wilh. G. zu München, 4. Jan. 1872 z. G. P. in Würzburg befördert. S. Eckstein, Nomencl. Philol. S. 15. (1422, 1570.)

Dr. Arnold, Karl, geb. 4. Mai 1823 zu Dorfprozelten, B. A. Marktheidenfeld in U. Fr., S. 16. Aug. 1850, (1850), 22. Febr. 1853 Stdl. am Max. G. zu München, 8. Okt. 1862 G. P. in Straubing, 19. Okt. 1870 z. P. der Geschichte am L. zu Aschaffenburg ernannt, 29. Juli 1871 Verweser d. Studien-Sem. u. 17. Jan. 1872 des Lyc. Rekt., 31. Aug. 1872 Dir. des Stud.-Sem., übernahm 1872/73 auch die philos. Vorträge am L., wurde 21. Apr. 1873 auf Ansuchen von der Funktion als Dir. des Stud.-Sem. enthoben, 31. Juli 1873 als Prof. der Gesch., Philol. u. Archäologie an das L. zu Speier berufen und dems. das Rekt. des L. übertragen, hat nach Bedürfniß auch Vorträge über Philos. zu halten. (1422, 1544.)

*Dr. Attensperger, Franz X., p. G. P. der Math. zu Würzburg. † 5. Jan. 1870.

Dr. Autenrieth, Georg, geb. 3. Nov. 1833 zu Schwand in M. Fr., (1856), 7. Dez. 1856 Ass. in Erlangen, übernimmt 9. Mai 1861 den franz. Unterr., 3. Juli 1862 Stdl. daselbst, 20. Sept. 1869 G. P., wurde den 19. Apr. 1871 auf Ansuchen von der Ertheilung des franz. Sprachunterr. enthoben, 5. Sept. 1872 als Stdr. u. Prof. nach Zweibrücken berufen. S. Eckstein, Nom. phil. S. 19. (1336.)

*Bach, Georg, Stadtpfr. u. Distr.-Schul-Insp. in Miltenberg, auch bischöfl. Kommissär der Lateinschule. † 13. Febr. 1870.

Bacher, Theodor Emil, geb. 13. März 1825 zu Landau in Pf., (1849, 1856), 3. Sept. 1853 Stdl. zu Oettingen, ertheilt auch franz. Unterr., 1. Okt. 1863 Stdl. in Ansbach, 28. Sept. 1866 auf Ansuchen nach Augsburg (St. Anna) versetzt, erth. v. 1867 an Unterr. in der Zoologie u. v. 25. Okt. 1867 den hebr. Unterr. (1254.)

Backmund, Johann B., geb. 20. Mai 1835 zu Unterdürrbach in U. Fr., (1862), 4. Dez. 1863 Ass. in Hammelburg, 1864/65 in Münnerstadt u. Klaßverweser, 1. Okt. 1866 Stdl. das., 20. Febr. 1871 Stdl. in Eichstätt, 22. Juni 1873 Stdl. in Neuburg. (1457.)

Baldi, Alexander, geb. 15. Sept. 1835 zu Würzburg, (1860), 17. Apr. 1861 Ass. zu Passau, 1. Okt. 1865 Stdl. in Bamberg, 23. Aug. 1872 Stdl. in Würzburg (auf Ansuchen). (1271.)

Bauer, Johann Jakob, geb. 29. Nov. 1828 zu Bayreuth, (1853), 20. Okt. 1855 Ass. in Bayreuth, 27. Sept. 1858 Stdl. in Ansbach, 18. März 1871 G. Prof. (1207, 1213.)

Dr. Bauer, Michael (P. Thomas), geb. 20. Apr. 1821 zu Mitterskirchen, B. A. Eggenfelden in N. B., S. 26. März 1848 zu Rom, v. 1849 bis 1851 Cooperator zu Ering, v. Ostern 1851 Rlgnsl. an der Stda. u. Gewerbsch. zu Passau, 15. Juli 1855 z. P. der Dogmatik und Moraltheologie am L. das. ernannt, erth. auch Unterr. im Ital. am G., wird 9. Sept. 1866 auf Ansuchen aus dem Staatsdienste entlassen. Trat Dez. 1867 in den Orden der Benediktiner zu Metten, legte 5. Jan. 1869 Prof. ab u. ist seit Okt. 1871 Direktor im bisch. Knaben-Sem. u. Lehrer der engl. Spr. am G., 1873/74 auch Rlgnsl. in der III. Kl. d. G. (1492.)

Bauer, Wolfgang, geb. 8. Jan. 1828 zu München, (1849), im Herbste 1852 Klaßverw. am Max. G. zu München, 31. Jan. 1853 Stdl. in Eichstätt, 29. Nov. 1853 Stdl. in Kempten, 25. Okt. 1854 Stdl. am Ludw. G. u. v. 27. Aug. 1855 am Wilh. G. in München; derselbe hatte v. 1856/57 bis Aug. 1872 mit wenig Unterbrechung zur Aushilfe für Stdr. Hutter den größten Theil des Unterr. in der Oberklasse zu besorgen, wurde den 1. Okt. 1858 z. G. P. am Wilh. G. das. befördert, Mitgl. der am 30. Okt. 1869 zusammenges. Commission zur Berathung über nothw. Reformen der Schul-Ord., 1. Okt. 1872 z. Stdr. in

Landshut berufen, 14. Juni 1873 Kr. Schol., 22. Juli 1873 (v. 16. Aug. an) auf Ansuchen z. Stdr. am Wilh. G. in München ernannt. (1437, 1444, 1445, 1446.)

Baumann, Johann Adolph, geb. 7. Sept. 1836 zu Gesees bei Bayreuth, (1859), 4. Apr. 1861 Alumneumsinsp. zu Ansbach, 1. Febr. 1863 Ass. an der Stda. Erlangen, 1. Apr. 1865 Stdl. u. Subr. zu Hersbruck, 5. Okt. 1867 Stdl. in Augsburg (St. Anna), erth. auch Unterr. in d. Zoologie, 29. Sept. 1868 erhält er auch den franz. Unterr. (1256.)

*Bäumler, Ulrich Albert Georg, pr. Pfarrer zu Flachslanden bei Ansbach, . . . 1868 Pfr. zu Happurg, B. A. Hersbruck in M. Fr.

Baur, Friedrich August, geb. 12. Aug. 1813, (1836), 1839 pr. Pfr. A. Cand., 1836/37 Funktionär, Okt. 1837 Klaßverw. u. 29. Okt. 1840 Stdl. in Augsburg (St. Anna.) (1249.)

*Baustädter Willibald, lebt als p. R. u. Sem. Dir. v. Amberg zu Weichs, B. A. Dachau in O. B., † 5. Aug. 1866.

*Dr. Bayer, Karl, G. P. zu Hof, 8. Nov. 1862 auf Ansuchen nach Schweinfurt versetzt. (1522, 1527.)

*Dr. Beck, Friedrich, p. G. P. zu München.

Dr. Becker, Dietrich, geb. 29. Nov. 1830 zu Niedergailbach, B. A. Zweibrücken, S. 20. Aug. 1855, Kaplan in Neustadt a./H., 17. März 1856 Präf. u. 31. März 1857 Dir. d. bisch. Knabensem. in Speier; 14. Nov. 1857 wurden ihm die Vorles. über hebr. Sprachlehre, Rlgnsl., Rel.- u. Moralphilos. am L. das. übertragen; 27. Apr. 1865 bisch. geistl. Rath, 28. Sept. 1867 Domcapitular, dann Dompfarrvicar, seit 1. Mai 1868 Dompfr. das. (1529.)

*Dr. Beckers, Hubert, ord. öff. P. der Philos. an d. Univ. München.

Behringer, Edmund, geb. 22. Mai 1828 zu Babenhausen in Schwaben, (1851), Okt. 1854 Ass. am G. zu Würzburg, 11. Nov. 1855 Stdl. zu Bamberg, 7. Apr. 1856 zu Würzburg, 6. Okt. 1865 G. P. zu Eichstätt (III. Kl.), ward 10. Aug. 1866 auf sein Ansuchen in die III. G. Kl. nach Würzburg versetzt, 8. Nov. 1871 als G. P. u. Stdr. nach Aschaffenburg berufen. (1229a, 1558, 1567.)

*Dr. Beilhack, Johann Georg, Stdr. am Max. G. in München, 19. Apr. 1864 Krankheits halber bis z. Ende des Schulj. beurlaubt, † 21. Okt. 1864. S. Katal. d. Max. G. v. 1864/65 S. 5. S. Chronik der Gegenwart II. 1865 S. 86—87. A. Allg. Zeitg. 1864 S. 4840a. Morgenbl. z. bair. Zeitg. 1864 S. 1041 42. 1045. Heindl's Gal. I. S. 38—39. Eckstein, Nom. phil. S. 36.

*Beitelrock, Johann Michael, L. P. in Aschaffenburg, 12. Aug. 1870 wegen Krankheit in bleibenden Ruhestand versetzt, und demselben für seine vieljährige ersprießliche Dienstleistung die allerhöchste Anerkennung ausgesprochen. † 1. Dez. 1874. S. A. Allg. Zeitg. 1874 S. 5308. Augsb. Postzeitg. 1874 S. 2276. (1219, 1221, 1223.)

*Dr. Bensen, Heinrich Wilhelm, Stdl. zu Rothenburg a./T., † 10. Jan. 1863, nach über 40jähr. Wirksamkeit an derselben Anstalt. S. Jahresb. v. Rothenburg 1862/63 S. 18. S. A. Allg. Zeitg. 1863 S. 259, 517.

Bertold, P. Paul, geb. 11. Okt. 1829 zu Donauwörth in Schw., S. 4. Jan. 1855, trat Jan. 1853 in den Orden der Benediktiner zu Metten, legte Prof. ab 21. März 1854, 1. Okt. 1855 Stdl. in Metten, ertheilt auch den Stenogr. Unterr., Okt. 1862 bis Aug. 1865 Klaßprofessor in der I. G. Kl., v. Okt. 1865 wieder Stdl., 1. Okt. 1866 auch Präf. im II. Seminar, zugl. Bibliothekar, 1875 wieder in der I. G. Kl. verwendet. (1397.)

*Beutelhauser, Michael, G. P. zu Regensburg, 5. Sept. 1864 unter Bezeigung allerhöchster Zufriedenheit mit seiner vielj., eifrigen und treuen Dienstleistung in den Ruhestand versetzt.

Dr. Bielmayr, Julius Al., geb. 13. Sept. 1832 zu München, (1855), 28. Jan. 1860 Aſſ. am W. G. zu München, 31. Aug. 1867 (v. 1. Okt. an) G. P. für Math. u. Phyſ. am G. zu Aſchaffenburg. (1226.)

*Bieringer, Alois, Subr. zu Kitzingen, 29. Aug. 1863 Subr. in Ingolſtadt, 1. Okt. 1867 Stdl. in Freiſing, 10. Aug. 1873 in gleicher Eigenſchaft nach Amberg berufen. (1591, 1592.)

Binhack, Franz. X., geb. 11. Apr. 1836 zu Waldſaſſen in O. Pf., (1859), 23. Nov. 1859 Aſſ. in Eichſtätt, 30. Sept. 1861 auf Anſuchen enthoben, 1. Okt. 1862 Aſſ. an der Stda. zu Regensburg, 26. Okt. 1863 Stdl. zu Neuburg a./D., 2. Okt. 1869 zu Amberg, 10. Aug. 1873 G. P. zu Burghauſen. (1199, 1466.)

*Dr. Biſchoff, Anton, L. P. zu Amberg, erhält 24. Sept. 1863 die Verweſung des Rektorates über die noch beſtehende philoſ. Sektion, 7. Febr. 1865 nach Aufhebung der philoſ. Sektion z. L. P. der Mathem., mathem. Geogr. u. Mechanik am L. zu Regensburg ernannt, erhält auch das Rektorat der Kreis-Gewerbeſchule, 30. Dez. 1871 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M., 29. Aug. 1874 auf Anſuchen in ſeiner Eigenſchaft als R. u. Lehrer der Kreisgew.-Sch. unter allerhuldvollſter Anerkennung ſeiner langj. treuen u. erſprießl. Dienſtleiſtung in deſ. Ruheſtand verſetzt. (1192.)

Biſchoff, Johann Nic., geb. 11. Febr. 1827 zu Ansbach, (1847) . . . Repetitor an der polytechn. Schule in München, 24. Oktober 1864 P. der Math. und Phyſik in Zweibrücken, 13. Aug. 1868 zum ord. öff. P. an der polytechn. Schule in München für algebr. Analyſis, neuere Geometrie, ebene und ſphär. Trigonometrie berufen, 22. Nov. 1872 z. Mitgl. des oberſten Schulrathes ernannt, 28. Dez. 1874 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. (1578.)

Biſſinger, Guſtav, geb. 10. Mai 1825 zu Schottenſtein, B. A. Lichtenfels in O. Fr., (1847), 1847/48 aushilfsweiſe Klaßverw. in Bayreuth, 1. Juni 1852 Aſſ. in Zweibrücken, 5. Nov. 1853 Stdl. in Hof, 31. Aug. 1862 Stdl. nach Erlangen auf Anſuchen verſetzt, 1. Dez. 1864 G. P. daſelbſt, v. 21. Apr. 1869 Rekt. Verw. (1337, 1339.)

*Bob, Nikolaus, Subr. zu Edenkoben, 11. Aug. 1873 z. G. P. in Kaiſerslautern ernannt.

*Boll, Johann Ev., S., Subr. zu Günzburg (ehemals L. P. zu Augsb.) ertheilt auch den franz. Unterr., zugl. Diſtr.-Sch.-Inſp., 6. Nov. 1873 Erſatzmann u. 14. Dez. 1874 Mitgl. d. Kr. Schol.

*Dr. v. Bomhard, Mart. Chriſt. Friedr., (Nachtrag) hatte bis Ende Nov. 1860 trotz ſeines hohen Alters freiwillig den geſchichtl. Unterr. u. die deutſchen Aufſätze in der Oberkl. beſorgt, bis ihn Krankheit nöthigte, dem mehr als 52 Jahre lang mit größter Auszeichnung bekleideten Lehrerberufe zu entſagen. S. A. Allg. Ztg. 1862 S. 506—7. 575. — Morgenbl. z. bair. Ztg. 1863 S. 1097—98. — Nro. 1205 Memoria Bomhardi v. R. Schreiber. — Blätter f. d. bair. Gymn. W. III. 1867 S. 153, 186, 281, 316. — Bl. f. literar. Unterhaltung 1870 Nro. 5. — Eckstein, Nomencl. philol. S. 54.

*Borſcht, Joſeph, G. P. in Speier, 24. Apr. 1873 auf Anſuchen in deſ. Ruheſtand verſetzt und demſelben zugl. für ſeine langj., treue u. eifrige Dienſtleiſtung die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgeſprochen. † 26. Dez. 1874. (1528.)

Bracker, Johann Andreas Friedrich, geb. 27. Febr. 1810, 1832 prot. Pfr. A. Cand., 1838 II. Pfr. in Mainbernheim bei Kitzingen in U. Fr., 1848 I. Pfr. daſ., 1856 Dekan u. Pfr. in Kleinlangheim, 1860 k. Conſiſtorialrath u. Hauptprediger an der ev. luther. Pfarrkirche zu Bayreuth u. Kr. Sch., 29. Dez. 1872 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. (1280.)

*Braun, P. Alois, G. P. zu Münnerſtadt, beſorgt auch unentgeltl. die Geſchäfte des Bibliothekars u. iſt zugl. Dir. des Knabenſem. bis Sept. 1871, legte 30. Mai 1873 den 37 J. lang ertheilten Unterr. im Hebr. aus Geſundheitsrückſichten nieder und wurde 24. Okt. 1873 wegen Alters u. Kränklichkeit auf

Ansuchen seiner Lehrstelle als G. P. enthoben, übernahm aber wieder den hebr. Unterr., legte 22. März 1874 die Besorgung der Bibl. nieder. S. Münnerst. Jahresb. v. 1873/74 S. 18.

*Braun, P. Fortunat, G. P. in Metten.

*Braunmüller, P. Benedikt, in der Benedikt. Abtei St. Bonif. in München, Okt. 1864 Dir. des bisch. Sem. in Metten u. Klaßlehrer, 1. Okt. 1871 Ass. in der Oberklasse. (1408, 1409.)

*Dr. Th. Breiteneicher, Michael, Prediger an d. Metropolitankirche zu U. L. Fr. in München, 3. März 1867 zum Pfr. in Waging, B. A. Laufen in O. B., ernannt, 5. Sept. 1869 Domkapitular in München, 17. Mai 1870 Pfr. in Fridorfing, B. A. Laufen in O. B.

*Britzelmayr, Joseph Albert, Stdl. am Max. G. in München, 1. Okt. 1867 G. P. in Landshut, v. 15. März 1869 Krankheits halber beurl., 20. März 1871 wegen Krankheit temp. in Ruhestand versetzt, 30. Dez. 1872 als G. P. zu Speier reaktivirt, 6. Mai 1874 wegen eines Augenübels beurl., 26. Dez. 1874 auf Ansuchen in gleicher Eigensch. nach Eichstätt versetzt. (1391.)

*Broxner, Johann Michael, G. P. in Landshut, 8. Okt. 1862 quiescirt. † 9. Mai 1869.

*Brünnings, Christian, Subrekt. in Frankenthal, † 25. Nov. 1870. S. Frankenthaler Jahresb. v. 1870/71 S. 12.

*Dr. Brunner, P. Luitpold, P. d. Rlg. zu Augsburg, zugl. Lehrer der Gesch. in den 3 obern G. Kl.

Bullinger, Anton, geb. 19. Febr. 1831 zu Reimlingen, B. A. Nördlingen, (1860), S. 16. Aug. 1856, Dez. 1859 Ass. zu Kempten, 8. Okt. 18‥1 Stdl. in Burghausen, 5. Dez. 1866 Subr. das., aber 4. Jan. 1867 auf Ansuchen dieser Funktion wieder enthoben, 1. Okt. 1867 Stdl. in Dillingen. (1589.)

*Butters, Friedrich, G. P. in Zweibrücken. (1571, 1573 [dort irrth. Dr. Dittmar angegeb.] 1576, 1579, 1584, 1584b Nachtrag.)

*Dr. Christ, Wilhelm, ord. öff. P. für klass. Philol. an der Univ. zu München, 1864 ord. Mitgl. d. Akad. d. W. in München, III. Vorst. d. philol. Sem., (16. Jan. 1865) zum korresp. Mitgliede des archäol. Inst. zu Rom erwählt, 22. Nov. 1872 z. Mitgl. des oberst. Schulrathes ernannt, 29. Dez. 1872 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. S. Eckstein, Nom. phil. S. 90.

*Dr. Cron, Christian Wilhelm Joseph, G. P. in Augsburg (St. Anna), 10. Apr. 1873 Stdr. das. Ueber seine Antrittsrede s. Augsb. Jahresb. v. 1872/73 S. 4—7. 28. Dez. 1874 R. I. Kl. des V. O. v. hl. M. S. Eckstein, Nom. phil. S. 106. (1248, 1257.)

Daisenberger, Michael, geb. 3. Sept. 1827 zu Weilheim O. B., S. 26. Juni 1850, (1856), 1856/57 Präf. im Erz. Inst. zu Neuburg, 21. Juli 1857 Stdl. das., auch Lehrer der Stenogr., 26. Sept. 1863 Stdl. am Ludw. G. zu München, 1. Okt. 1866 G. P. zu Dillingen, übernahm Dez. 1869 den Stenogr. Unterr. (1299.)

*Dr. Daumiller, Peter, p. G. P. in Kempten, † 20. Nov. 1865 in Immenstadt, B. A. Sonthofen in Schw.

Denk, Johann B., geb. 3. April 1829 zu Kötzting N. B., S. 20. Apr. 1855, (1856), Nov. 1856 Ass. am G. zu Dillingen, 19. Juli 1857 Stdl. zu Eichstätt, ertheilt auch Rlgns.-, Stenogr.- u. ital. Unterr., 22. Sept. 1866 G. P. das. (1322.)

*Dr. Phil. et Th. Deutinger, Martin, (Coadjutor zu Rosenheim, März 1840 Krankenkurat bei St. Johannis in München) als Univ. Prediger zu München, den 9. Sept. 1864 im schweizer. Bade Pfäffers †. Grabrede v. Abt Haneberg gehalten, in Bair. Zeitg. v. 14. Sept. 1864 u. Beil. z. Augsb. Postzeitg. 1864 S. 1555—56, 1563—65. — Nekrolog v. Lorenz Kastner in Nro. 269—271 des Morgenbl. z. Bair. Zeitg. — A. Allg. Zeitg. 1864 S. 4210. — Chronik der Gegenw. I. 1864 S. 363—64. —

Schematism. d. Geistl. d. Erzb. München 1865 S. 298—302. — L. Kastner: Mart. Deutinger's Leben u. Schriften. München, Lindauer 1875.

Deybeck, P. Maurus, geb. 12. Dez. 1822 zu München, S. 22. Juli 1846, tritt Juli 1842 in das Benediktinerstift zu Metten, legt Prof. ab 23. Okt. 1843, wird Okt. 1851 Stdl. das., dann Präfekt des I. Erz.-Inst. u. L. der franz. Sprache am G. zu Metten, † 7. Febr. 1871. S. Mettener Jahresb. von 1870/71 S. 3. Nürnb. Corresp. 1871 S. 374. (1398.)

*Dr. Dietsch, Julius Erdmann Christoph, prot. Pfr. in Wieseth in M. Fr., † 8. Nov. 1863.

*Dr. Dittmar, Heinrich Johann Christian Gottlob, Stdr. in Zweibrücken, 16. Juli 1865 erhielt er den Ehrentitel eines k. Hofrathes u. feierte in dems. Jahre sein 50jähr. Doktorjubiläum. S. Zweibr. Katal. v. 1864/65 S. 25 u. Nr. 1576 u. 1579, † 24. Juli 1866. S. Zweibr. Katal. v. 1865/66 S. 26—27. S. Heindl, Kalender f. Lehrer 1863 S. 19—21. A. Allg. Zeitg. 1866 S. 3451, 4029—30, 4047—48. Hengstenberg, ev. Kirchenzeitg. LXXIX, 1866. (1577.)

*Dr. v. Döderlein, Johann Ludwig Christoph Wilh., k. Hofrath, Univ. P. u. Stdr. in Erlangen, 8. Nov. 1862 wurde ihm unter Verleihung des V. O. d. bayer. Krone u. huldvollst. Bezeigung der allerh. Zufriedenheit u. Anerkennung für seine ausgezeichneten Leistungen u. Verdienste auf dem Gebiete des Unterr. u. der Erziehung während einer mehr als 40jähr. amtlichen Thätigkeit in seiner Eigenschaft als P. der 4. G. Kl. der Ruhestand für immer bewilligt u. wurde ders. zugl. von der Führung des Rekt. der Stdа. enthoben. S. Erlang. Jahresb. v. 1862/63 p. 23 u. 63/64 p. 32. † 9. Nov. 1863. S. Nro. 1332: Das Erlang. G. vor u. unter Döderlein. — Bl. f. d. bair. G. Sch. W. 1869 S. 93—104. — A. Allg. Zeitg. 1863 S. 5205a, 5211—12, 5239, 5389—90. — Morgenbl. z. bair. Zeitg. 1864 S. 733—34, 738—39, 741. — Nürnb. Korresp. 1863 Nr. 585. — Neues Schweizer. Museum IV, 1864. — Eckstein, Nomencl. philol. S. 121.

*Döhlemann, Johann Georg Christoph Wilh., Stdl. zu Neustadt a./A., erth. auch franz. Unterr., 28. Nov. 1865 Subr. das. (1599, 1606.)

Dombart, Heinrich Bernard, geb. 2. Dez. 1832 zu Arzberg, B. A. Wunsiedel, (1855), v. Herbst 1855 Klaßverw. zu Bayreuth, Okt. 1856 Subr. zu Thurnau. 1857 Stdl. am Cadettencorps in München, 1. Apr. 1861 Stdl. zu Nürnberg, 3. Apr. 1865 Krankheits halber beurlaubt, 20. Sept. 1866 auf Ansuchen wegen körperl. Leiden temp. quiescirt, v. 1. Okt. 1867 als Stdl. zu Bayreuth reaktivirt, 2. März 1872 G. P. in Schweinfurt, 15. Apr. 1873 in Erlangen (auf Ansuchen). Eckstein, Nomencl. phil. 123. (1285, 1474, 1478.)

*Dorfmüller, Karl Friedrich, G. P. in Augsburg (St. Anna), ertheilte den Unterr. in der hebr. Spr. im untern Curs bis 6. Febr. 1861, im Sommer 1864 wegen Krankheit beurlaubt, 20. Sept. 1864 unter Bezeigung allerh. Zufriedenheit mit seiner vieljähr. treuen u. eifrigen Dienstleistung in Ruhestand versetzt. † 5. Jan. 1872. S. A. Allg. Zeitg. 1872 S. 101.

*Dreykorn, Johann, Stdl. in Zweibrücken (1860/62 Verw. der I. G. Kl.), v. Ostern 1867 Turnlehrer für das G., 30. Nov. 1868 G. P. das., v. 4. Sept. 1872 z. Stdr. in Landau berufen. (1574, 1581.)

*Ducrue, August, G. P. d. Math. zu Neuburg. (1465.)

*Dursy, Andreas, P. d. Math. in Zweibrücken, 24. Okt. 1864 wegen nachgewiesener körperl. Leiden unter allergn. Zufriedenheitsbezeigung mit seiner vielj., eifrigen, treuen u. ersprießlichen Dienstleistung für immer in den Ruhestand versetzt.

*Ehgartner, Jakob, Domkapitular u. geistl. Rath, Offizial, bischöfl. Theolog u. Prosynodalexaminator, in Regensburg, † 4. Sept. 1873.

Eilles, Joseph, geb. 25. Nov. 1831 zu Amberg, Sohn des folgenden, (1854), wurde nach seinem Concurse zur Aushilfe für seinen Vater am Ludw. G. zu München beim Unterrichte verwendet. 19. Aug. 1857 Ass. der Math. das., vom 28. Apr. 1865 Verweser am G., 10. Sept. 1866 G. P. der Math. u. Physik in Straubing, übernimmt vom 16. Jan. 1867 den engl. Unterr., 25. März 1874 in gleicher Eigenschaft nach Landshut versetzt. (1413, 1415, 1548.)

*Eilles, Kaspar, L.-P., Conrektor u. P. d. Math. am Ludw. G. zu München, 28. Apr. 1865 wegen körperl. Leidens beurlaubt, ebenso 24. Mai 1867, 1. Okt. 1868 auf Ansuchen für immer in Ruhestand versetzt und demselben hiebei für seine mehr als 40jährigen, mit Treue und Eifer geleisteten Dienste allerhöchste Zufriedenheit u. Anerkennung ausgesprochen.

*Eisenmann, Franz v. Paula, G. P. am Wilh. G. zu München, 26. Sept. 1863 auf Ansuchen unter allerhöchster Anerkennung seiner langjährigen Dienste in Ruhestand versetzt.

*Dr. v Elsperger, Christoph Stephan Gottl., Stdr. in Ansbach zugl. Rlgnsl. in 3. u. 4. Klasse, erkrankte 1862/63 wiederholt, 19. Okt. 1863 auf Ansuchen der Funkt. des Relgnsl. enthoben, 24. Dez. 1863 wurde ihm Titel und Rang eines k. Schulrathes allergnädigst bewilligt, vom 22. Jan. 1864 war er durch Krankheit von der Anstalt ferne gehalten, feierte 27. Okt. 1869 sein 50j. Dienstjubiläum, wobei er das R. Kreuz d. V. O. d. bayer Kr. erhielt; zugleich wurde er auf seinen Wunsch unter Anerkennung seiner als Rektor geleisteten ausgezeichneten Dienste und unter Belassung in der Lehrstelle der Oberklasse des Rektorates enthoben. S. Ansb. Jahresb. v. 1869/70 S. 22, 12. März 1871 wurde ihm der Ruhestand gewährt und ihm hiebei für seine langj. und ausgezeichnete Dienstleistung im Lehramte wiederholt die allerhöchste besondere Anerkennung und Zufriedenheit ausgesprochen. 12. Apr. 1871 auch der Funktion als Vorstand des Alumneums enthoben. S. Ansb. Jahresb. von 1870/71, S. 22. † 17. Mai 1873. — S. Nr. 1213, 1254b, 1300. S. Ansb. Jahresb. v. 1872/73 S. 23. — A. Allg. Zeitg. 1873 S. 2129b, 2145. — Unsere Zeit, Neue Folge IX, 2, 1873, S. 284—85. — Eckst. Nom. philol. S. 138. — (1203, 1207 1209b, 1210a, b, 1211b.)

*Dr. Enderlein, Friedrich Leonard, G. P. zu Schweinfurt u. Rlgnsl. der prot. Schüler, erkrankte 1871, wurde 6. Aug. 1871 v. Okt. an für immer in Ruhestand versetzt und ihm hiebei für die während 49 Jahre mit Eifer u. Treue geleisteten Dienste die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. S. Eckstein, Nomencl. philol. S. 139. (1520, 1524.)

*Dr. Ph. et Th. Enders, Bartholomäus, kath. Pfr. in Ensdorf bei Amberg u. Dir. des Priesterhauses, bisch. geistl. Rath.

*Dr. Endler, Johann Paul, G. P. zu Nürnberg, 1. Juli 1869 zur Herstellung seiner Gesundheit beurlaubt, † 13. Jan. 1870. S. Nürnb. Jahresb. v. 1869/70 S. 24.

Englert Georg, geb. 23. Jan. 1827 zu Aschaffenburg, (1849), 1851/52 Klaßverw. u. 13. Nov. 1852 Stdl. in Aschaffenburg, erth. auch Unterr. in der Stenogr., 16. Sept. 1862 zum G. P. das. befördert, erhält 29. Aug. 1866 auch die Funktion als Custos der dort. k. Bibliothek. (1222, 1229 b.)

*Dr. Th. Englmann, Johann Bapt. Anton, P. u. R. des L. u. G. zu Amberg, wurde 12. Sept. 1863 bei Aufhebung der theol. Sektion am L. unter huldv. Anerkennung seiner sehr ersprießl. Leistungen im Lehramte u. in d. R.-Verwaltung seiner deßfallsigen Funktionen enthoben u. als P. des Kirchenrechts u. der Patrologie an d. L. in Regensburg versetzt, bisch. geistl. Rath. S. Amb. Jahresb. v. 1863/64. S. 36.

*Englmann, Lorenz, G. P. am Ludw. G. zu München, 1865/67 wegen Krankheit größtentheils beurlaubt, 14. Okt. 1872 an das Wilh. G. das. versetzt. S. Eckstein, Nomencl. phil. S. 140. (1418.)

*Enzensperger, Franz X., G. P. in Straubing, † 22. Sept. 1863. S. Straubinger Jahresb. v. 1863/64 S. 21.

*Erk, Georg, G. P. in Straubing, erth. auch den hebr. u. engl. Unterr., 23. Aug. 1866 z. G. P. u. Stdr. in Passau ernannt, indem das Rekt. d. G. von dem des L. getrennt wurde, 26. Sept. 1869 in gleicher Eigenschaft nach Regensburg versetzt.

Dr. Eußner, Adam, geb. 15. Apr. 1844 zu Würzburg, (1865), 22. Nov. 1865 Ass. zu Bamberg, 23. Aug. 1866 in gleicher Eigenschaft nach Würzburg versetzt, 31. Dez. 1868 Privatdozent in der philos. Fakult., 18. Nov. 1869 Klaßverw. das., 2. Okt. 1870 Stdl. in Eichstätt, 20. Febr. 1871 in gleicher Eigenschaft nach Würzburg zurückversetzt, 24. Okt. 1873 z. G. P. in Münnerstadt befördert, übernimmt 22. März 1874 die Geschäfte eines Biblioth. Eckstein, Nomencl. phil. S. 146. (1569.)

*Feiner, P. Cölestin, Direkt. d. I. Sem. in Metten bis Aug. 1871, von da an Pfarrprovisor in Ebenstetten bei Deggendorf.

*Dr. Fertig, Michael, Stdr. u. Dir. des Erz. Inst. in Landshut, 31. Dez. 1868 R. I. Kl. des V. O. v. hl. M., wurde 19. Aug. 1869 der Funktion als Dir. u. 19. Jan. 1870 auf Ansuchen von der Funktion eines Kr. Sch. unter Anerkennung seiner eifrigen u. ersprießl. Dienste enthoben, dann 1. Okt. 1872 unter allerh. Anerkennung seiner langj., mit Treue u. Eifer geleisteten vorzüglichen Dienste auf Ansuchen in den wohlverdienten Ruhestand versetzt. † 28 Jan. 1873. S. Landsh. Jahresb. v. 1872/73 S. 20. — Bl. f. d. bair. G. Schulw. v. 1873 S. 252 ff. — Münchner Sitzungsberichte der Akademie, philos. philol. histor. Kl., B. III, 1873 S. 178—179. (1384, 1392.)

Fesenmair, Johann Ev., geb. 24. Nov. 1826 zu Bischertshofen, B. A. Bruck in O. B., (1851), 8. Mai 1852 Klaßverw. u. Okt. 1853 Ass. am Ludw. G. in München, 25. Nov. 1854 Stdl. in Amberg, 29. Sept. 1855 Stdl. am Wilh. G. zu München. 1. Okt. 1863 G. P. daselbst. (1439.)

*Fick, Georg Karl, Stdl. in Rothenburg a./T., unterr. auch im Franz., wurde 14. Okt. 1867 unter wohlgefälliger Anerkennung seiner der Anstalt 43 Jahre lang geleisteten Dienste in Ruhestand versetzt. † 6. Juni 1868. S. Rothenb. Jahresb. v. 1867/68 S. 15—16.

Fisch, Joseph, geb. 1. Jan. 1826 zu Raßberg, B. A. Passau, S. 13. Aug. 1849, (1855), von 1849—56 in der Seelsorge verwendet, 5. Mai 1856 Stdl. in Passau, 16. März 1869 vorbehaltlich der Wiederverwendung in Ruhestand versetzt, lebt in Passau. (1489, 1493.)

*Dr. Th. Fischer, Anton, P. der Rlg. u. Gesch. am Max G. in München, 10. Juni 1875 zum Dombechant in Eichstätt ernannt.

*Fischer, Johann Georg, G. P. in Eichstätt, 30. Mai 1864 zur Herstellung seiner geschwächten Gesundheit beurlaubt, verlängert für 1864/65, 22. Sept. 1866 auf Ansuchen in temp. Ruhestand versetzt, † 16. Nov. 1867. S. Eichstätter Jahresb. v. 1867/68 S. 19. (1314.)

*Fischer, Johann Michael, G. P. in Zweibrücken, zugl. Gesangl., 1865/66 Rekt. Verw., 6. Nov. 1866 Stdr., feierte am 29. Okt. 1871 sein 50jähr. Amtsjubiläum, wozu ihm das Ehrenkreuz des Ludw. O. verliehen wurde, s. Nro. 1584; wurde 5. Sept. 1872 auf Ansuchen für immer in Ruhestand versetzt u. demselben hiebei für seine vieljähr., treue u. eifrige Dienstleistung die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. S. Zweibr. Jahresb. v. 1872/73 S. 25—26.

*Fischer, Joseph, L. P. u. Conrekt. des G. zu Speier, 17. Okt. 1862 werden ihm die Funktionen eines Rekt. des L. u. G. daselbst übertragen, 7. Okt. 1863 Ersatzmann u. 20. Febr. 1870 ord. Mitglied des Kreisscholarchats, 30. Dez. 1870 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M., 2. Juli 1872 wegen Krankheit beurlaubt. † 18. Aug. 1872. S. Speier. Jahres. v. 1872/73 S. 6 u. 30—31. (1531, 1534, 1535.)

*Dr. Fischer, Karl Al., G. P. in Speier, † 27. Aug. 1872. S. Speier. Jahresb. v. 1872/73 S. 31.

*Förch, Franz Ant., geistl. Rath u. Stadtpfr. bei St. Peter zu Neuburg, 12. März 1865 R. I. Kl. d. V. O. v. h. M., † 10. März 1871.

*Förster, Franz, kath. Pfr. in Waldaschach bei Kissingen, † 20. Jan. 1874.

*Forstmair, Felix, Pfr. zu Engelsberg bei Trostberg in O. B., später freires. Pfr. u. Benefic. im Josephsspital in Rosenheim in O. B., 19. Apr. 1869 Pfr. in Hofkirchen, B. A. Erding in O. B.

*Freudensprung, Sebastian, lebte als p. L. R. von Freising in Straubing, † 14. Juli 1866. S. Straub. Jahresb. 1866/67 S. 22 u. Freising. Jahresb. v. 1867/68 S. 7. — Pastoralbl. f. d. Erzdiöc. München-Freising 1867 S. 1—3. — Heindl's Gal. I, 146—47.

*Dr. Th. Freymüller, P. Willibald, Stdr. in Metten, wurde 9. Okt. 1871 unter huldv. Anerkennung seiner Bemühungen für das Wohl der Anstalt seiner Funktion als Rector enthoben, behält seine Professur bei. (1400, 1406.)

*Dr. Friederich, Johann Bernard, G. P. d. Math. zu Ansbach, 31. Aug. 1862 seiner Bitte entsprechend für immer in den wohlverdienten Ruhestand versetzt u. ihm zugl. in huldr. Anerkennung seiner langjähr. ausgez. Dienstleistung der Titel u. Rang eines Schulrathes verliehen. Ansb. Kat. v. 1862/63 S. 22. — Vid. Ansb. Progr. pro 1863/64 Nro 1207.

*Dr. Friedlein, Joh. Gottfr., Stdl. in Erlangen, 31. Aug. 1862 P. der Math. u. Physik am G. in Ansbach, 8. März 1868 z. P. der IV. Kl. des G. u. Stdr. in Hof ernannt, 7. Sept. 1868 von der Führung der IV. G. Kl. enthoben u. ihm als Stdr. die Lehrstelle der Math. u. Phys. übertragen. † 31. Mai 1875. Nekrolog s. Bl. f. d. bair. G. u. Real. Schulw. v. 1875 S. 241—242. — Nürnb. Corresp. 1875 S. 1252. — Eckstein, Nom. phil. S. 171. — Ztg. f. d. h. Unt. W. Deutschl. 1875 S. 182. (1209a, 1364, 1368, 1369.)

Fries, Karl Konr. Matth., geb. 27. Nov. 1829 zu Würzburg, (1853), Privatl. in Nürnberg, von 1. Okt. 1854 Ass. in Zweibrücken, 10. Okt. 1856 z. Stdl. in Bayreuth ernannt, 1. Okt. 1867 G. P. das. (1277, 1280.)

Frieß, Friedr., geb. 8. Aug. 1830 zu Lauingen in Schw., S. 10. Aug. 1852, von 1852/57 Coop. in Bergen, Herrieden, Ingolstadt, 18. Aug. 1857 Prädikaturbenefic. das., 24. Okt. 1866 Spitalbenefic., Sept. 1865 (?) Subregens d. bisch. Sem. in Eichstätt u. 1. Okt. 1865 L. P. das. f. Kirchenrecht u. Pädagogik, erhält 19. Juni 1867 das II. v. Eyb'sche Benefic. das., wird 22. Jan. 1872 v. Bisch. z. Pfr. in Staufersbuch, B. A. Beilngries, u. (?) zum k. Pfr. in Allersberg, B. A. Neumarkt, ernannt, tritt aber keine an, u. bleibt in Eichstätt, resign. sein Benefic. 15. Juli 1872. (1310.)

*Dr. Frischmann, Ludwig, II. Conservator der mineral. Sammlung d. Gener. Conserv. u. der Univ. in München.

*Fuchs, Johann Michael, p. G. P. zu Ansbach, † 6. Jan. 1868 in Nürnberg.

*Dr. Fuchs, Max. Jos., G. P. zu Landshut, erth. auch Unterr. im Hebr. u. Ital am G., 16. Aug. 1864 auf Ansuchen wegen körperl. Leiden u. unter dem Ausdrucke der allerh. Zufriedenheit mit seiner vieljähr. treuen Dienstleistung für immer in den Ruhestand versetzt; derselbe siedelte nach München über. † das. 1. Juni 1871.

*Gangauf, P. Theodor, freiresign. Abt u. L. P. zu Augsburg (Philos.).

*Gaugengigl, Ignaz, lebt als pens. Stdl. v. Passau in München.

*Gebhardt, Gustav Adolph, G. P. zu Hof, 1867/68 K. Verw., 7. Sept. 1868 vorbehaltlich der Wiederverwendung in Ruhestand versetzt. (1357, 1359, 1360).

*Dr. Gebhardt, Heinrich Christian Friedrich, Stdr. zu Hof, 16. März 1868 wurde ihm unter Bezeigung allerh. Zufriedenheit mit seiner vieljähr., eifrigen u. treuen Dienstleistung der erbetene definitive Ruhestand gewährt. † 31. Mai dsf. J. S. Hofer Jahresb. v. 1867/68 S. 4—5. (1356, 1363).

*Se. Eminenz der H. Herr Kardinal Johannes von Geissel, † 8. Sept. 1864. S. bair. Zeitg. 1864 S. 1949—50. A. Allg. Zeitg. 1864 S. 4128, 4144b, 4215. — 1865 S. 2404—5. Leipz. Illustr. Zeitg. Bd. XV S. 273 u. XLIII, 1864 S. 248. Chronik d. Gegenwart I, 1864 S. 363. Der Katholik Sept. 1862. Strack: Allg. Kirchenzeitg. 1864 c. Nro. 75. Biogr. v. Chr. J. Cremer, Köln 1864. Festgedicht auf die Grundsteinlegung zum Fortbau d. Kölner Domes (aus G. Nachlasse) nebst Biogr. v. Molitor. Köln 1865. Neuer Anz. f. Bibliogr. 1865 S. 228—29. Kalender f. kath. Christen 1873 S. 118—123. H. v. Sybel, histor. Zeitschrift 1874 S. 136 ff. Stamminger, Chilianeum 1864 S. 419—431. Sitz. Ber. d. k. b. Akad. d. W. 1865, I. S. 296—300 (v. Döllinger).

*Gelbert, Johann Peter, I. prot. Pfr. zu Landau u. Rlgnsl. an der Lateinschule, 1869 Landtagsabgeordneter, 5. Okt. 1870 k. Dekan, 26. Juni 1871 in gleicher Eigenschaft nach Kaiserslautern versetzt.

*Dr. Th. v. Gengler, Adam, Dombechant in Bamberg, Direktor des Metropolitangerichts, † 1. April 1866.

*Gerber, Georg, Oberap. Ger. Sekr. u. Vorst. d. Gabelsb. St. Centr. V. zu München, L. der Stenogr. an den 3 G. zu München u. öffentl. L. der Stenogr. . . . Obergerichtsschreiber am obersten Gerichtshofe in München, tritt im Febr. 1871 von der Funktion als L. der Sten. zurück u. erhält aus diesem Anlaß u. in allerh. Anerkennung seiner Leistungen für Förderung u. Ausbreitung des Gabelsb. Lehrsystems den Titel eines Professors der Stenogr. † 11. Mai 1872. Augsb. Abendztg. 1872, S. 1896 a.

Dr. Gerhard, Lorenz, geb. 19. Febr. 1803 zu Heufurt, B. A. Mellrichstadt in U. Fr., (1826), Repetitor an der Stda. Würzburg v. 1825 (?) an, (29. Okt. 1829?) 17. Sept. 1830 Stdl. in Aschaffenburg, 10. Okt. 1832 auf Ansuchen nach Würzburg versetzt, wurde 16. Okt. 1855 z. G. P. ebendas. ernannt, aber auf Ansuchen in seiner Stellung an der Lateinschule belassen, erth. von 1867/68 auch Naturgesch. Unterr. † 27. Juli 1868 zu Neustadt a./A. S. Würzb. Jahresb. v. 1867/68 S. 30—31. (1562, 1564.)

*Gerhardt, Abraham, Reg. Sekr. in Ansbach. † ?

*Gerheuser, Ludwig, G. P. in Kempten.

*Dr. Gerlinger, Johann B., Stdl. zu Neuburg, 30. Sept. 1861 Stdl. in Dillingen, zugl. Turnl. bis Ende 1862/63, 2. Apr. 1864 Krankheits halber beurlaubt, 5. Sept. 1864 auf Ansuchen nach Regensburg versetzt, † 16. Okt. 1867.

*Gerz, P. Bartholomäus, P. der Math. in Metten.

*Goldner, Jakob, S. Benefic.-Verw. zu St. Leonhard im Buchat bei Schnaitsee in O. B.

*Görringer, Michael, Subr. in Zweibrücken, zugl. Lehrer d. hebr. Sprache, erkrankte Juni 1861 bei dem Verluste seines einzigen Sohnes, konnte den von der Regierung erhaltenen Urlaub nicht benützen, sondern erlag seinen Leiden 18. Okt. dsf. J.; er war 30 Jahre lang an der Anstalt thätig gewesen und hatte sich den Ruhm eines tüchtigen Schulmannes erworben.

*Gotthard, Heinrich, kath. Pfr. u. Dekan zu Oberbergkirchen, B. A. Mühldorf in O. B., 31. Jan. 1867 zum Domkapitular in München ernannt.

*Götz, Christoph Wilhelm, pr. Pfr. zu Oberferrieden, B.-A. Nürnberg.

*Dr. Grasberger, Lorenz, Stdl. u. Privatdoc. zu Würzburg, erhielt 26. Juli 1861 für das folgende Semester Urlaub, 24. Mai 1864 z. außerord. P. in der philos. Fakultät der Univ. Würzburg ernannt, behielt aber den Klaßunterr. bis z. Schlusse des Schulj. bei, 16. Juli 1865 außerord. u. 24. Juni

1867 ord. Mitgl. des Kr. Schol., wird 18. Juli 1868 z. ord. P. der Pädagogik, Didaktik u. klass. Philol. das. ernannt, II. Vorst. des philol. Sem. Eckstein, Nomencl. phil. S. 208. (1556, 1557.)

*Dr. Th. Gratz, Lorenz Clemens, Generalvik. u. Canzleidir. im Domkapitel zu Augsburg, 10. März 1869 Domdech. das., wurde 25. Apr. 1870 der Funktion eines Kr. Sch. auf Ansuchen enthoben.

*Gratzmüller, P. Hieronymus, Institusdir. in Augsburg, Lehrer der Stenogr. (von 1869 nur im II. Kurs) bis 1872. Heindl's Gal. I, 158—60.

Greiff, Benedikt, geb. 14. Dez. 1803 zu Memmingen in Schw., 1827 prot. Pr. A. Cand., (1833), seit 1830 Stdl. bei St. Anna in Augsburg, † 13. Mai 1871. S. Augsb. Jahresb. 1871/72 S. 19. — 35. Jahresb. d. hist. Ver. v. Schw. u. Neub. 1869 u. 1870 S. XXXIX—XL. — Augsb. Abendztg. 1871 S. 1772. — Bartsch, Germania IV, 1871. (1246, 1250.)

*Greil, Franz X., L. P. in Passau, Nov. 1869 Landt. Abg., März 1871 Reichst. Abg., † 14. Dez. 1871. S. Pass. Jahresb. v. 1871/72 S. 8. — Bair. Kurier 1871 S. 3441a, 3442a. — A. Allg. Zeitg. 1870 S. 2553—54, 1872 S. 180b — Beil. z. A. Postztg. 1872 S. 5—7 von Dr. Dienborfer. — Liter. Handweiser 1871 S. 526. (1295.)

*Grieser, Johann Georg, p. G. P. der Math. in Straubing.

Dr. Th. Grimm, Joseph, geb. 23. Jan. 1827 zu Freising, S. 24. Juni 1850, Commendist b. St. Peter in München bis 1. Mai 1852, dann Erzieher im gräfl. Arco-Valley'schen Hause bis 1. März 1854, promov. aus der Theol. am 2. Aug. 1854, v. Okt. 1854 Cooper. a. d. Metropolitan-Pfarrei in München, 28. Febr. 1856 z. Prof. der Exegese, der bibl. Hermeneutik, der Einleitung in die hl. Schriften u. der orient. Spr. am Lyc. zu Regensburg ernannt, bischöfl. geistl. Rath, ertheilt v. 3. Dez. 1861 an auch hebr. Unterr. am Gymn., lehnt 1869 die Berufung an die Univers. ab, wird 2. Mai 1868 rota spiritualis episc. u. 4. Aug. 1874 z. ordentl. Pr. der neutestamentl. Exegese in der theol. Fac. der Univers. Würzburg ernannt. (1503.)

Groß, Wolfgang, geb. 3. Nov. 1831 zu Preissach, B. A. Eschenbach in O. P., (1854), Herbst 1854 Ass. am Ludw. G. in München, 14. Juni 1856 Stdl. in Amberg, erhielt 23. Okt. 1861 wegen seiner Gesundheitsverhältnisse die Funktion d. Ass. in der Oberkl. mit 6 Stund., 7. Okt. 1862 Gesundheits halber auf ein Jahr beurlaubt, 29. Sept. 1863 Urlaub verlängert, 1. Okt. 1864 G. P. in Dillingen, 16. Aug. 1866 G. P. in Eichstätt, 20. Juni 1872 z. Prof. für Gesch. u. Philol. am Lyc. zu Passau ernannt, erhält 8. Nov. 1873 auch die Vorträge über Pädagogik u. deutsches Schulwesen, erkrankt am 13. Dez., † 25. März 1875. (1323.)

Großmann, Johann Georg, geb. 4. März 1826 zu Hof, (1847), 30. Nov. 1848 Ass. zu Bayreuth, 3. Nov. 1852 Stdl. in Bayreuth, 28. Febr. 1863 z. G. P. daselbst befördert, 1. Okt. 1867 Stdr. das., 31. Okt. 1871 Mitgl. des Kr. Schol. (1281.)

*Günder, Johann Gottfried, G. P. in Dillingen, zugl. Turnlehrer, 1. Okt. 1862 auf Ansuchen in gleicher Eigensch. nach Bamberg versetzt, übernimmt 17. Nov. 1871 den franz. Unterr. in der 1. u. 2. G. Kl.

Dr. Günther, Sigmund, geb. 6. Febr. 1848 zu Nürnberg, (1871), 6. Jan. 1872 Reallehrer in Weissenburg (für Arithm., Math., Phys. u. Naturgesch.), 28. Febr. 1873 Privatdoc. an der Univ. Erlangen, übernimmt den Math. Unterr. in der 3. u. 4. Lat. Kl. v. 23. Apr. 1873 bis Mai 1874, 23. Juni 1874 seiner Funktion als Privatdoc. auf Ansuchen enthoben, v. Aug. 1874 Privatdoc. der Math. am k. Polytechnikum in München. (1623.)

*Gürsching, Gottfried Heinrich Friedrich Franz, Stdl. in Augsburg (St. Anna), übernimmt 6. Febr. 1861 den hebr. Unterr. im untern Curs., 20. Sept. 1864 G. P. das. u. Lehrer d. Hebr. in allen Klassen, † 1. Sept. 1867. S. Augsb. Jahresb. v. 1867/68 S. 16.

*Dr. Güßregen, Karl, L. P. in Bamberg, † 14. Juni 1863. S. Bamb. Jahresb. v. 1862/63 S. 7.

*Dr. Gutenäcker, Joseph, p. Stdr. in Bamberg, † 3. Nov. 1866. S. A. Allg. Ztg. 1866 S. 5132b. — Literar. Handweiser 1867 Sp. 75. — Nürnb. Corresp. 1873 S. 699a. — Heindl's Gal. I, 192—93. — Eckstein Nom. phil. S. 219. (1260, 1261, 1555.)

*Dr. Habersack, Ferdinand, funkt. L. P. in Bamberg, erhält 25. Sept. 1867 die goldene Ehrenmünze des Ludw. O., 14. Dez. 1868 auf Ansuchen mit Anerkennung seiner Verdienste in Ruhestand versetzt, † 9. Apr. 1869. S. Neu. Anz. f. Bibliogr. 1869 S. 361—62.

*Häberle, Christoph, p. L. P. in München, † ?

Hahn, Georg, geb. 21 Okt. 1829 zu Nürnberg, (1853), 11. Jan. 1854 Stdl. in Germersheim, 25. Juli 1864 an der Stda. zu Speier, ertheilt v. 20. Aug. 1866 auch Schreibunterr., 23. Juli 1869 G. P. daselbst. (1582)

*Dr. v. Halm, Karl Felix, Univ. Prof., Direkt. der k. Staatsbibl., 1866 zum korresp. Mitgl. der k. Akad. d. Wiss. in St. Petersburg u. 5. Febr. 1870 zum korresp. Mitgl. der k. Akad. d. Wiss. in Berlin ernannt, 5. Dez. 1872 R. d. V. O. der bayer. Krone, 11. Sept. 1874 Komthur II. Kl. des k. sächs. Albrechtsordens. S. Eckstein Nom. phil. S. 223.

*Dr. phil. et theol. Hannauer, Georg, L. P. in Regensburg, † 11. Jan. 1868. S. Literar. Handweiser 1868 Sp. 165.

Hannecker, Anton, geb. 4. Juni 1811 zu Vilsbiburg in N. B., S. 25. Juli 1835, 1. April 1838 Rlgnsl. am neuen G. zu München, 1. Dez. 1838 als Prof. u. Inspekt. an die k. Pagerie berufen, 15. Nov. 1852 Direktor des Maximilianeums zu München u. k. geistl. Rath, 10. Okt. 1866 Domkapitular zu Eichstätt, übernimmt Ostern 1867 die Professur der Philol. am das. Lyc., erhält v. 1. Okt. 1867 die Professur der hl. Schr., hebr. Spr. u. bibl. Wiss. unter Enthebung v. d. Prof. d. Philol., 11. Juli 1870 Dompr. das. (1312.)

Hannwacker, Georg, geb. 21. Okt. 1805 zu Marktbibart in M. Fr. — Zwillingsbruder des Folgenden, — (1831), war von 1831 an Ass. u. Repetitor u. v. 22. Jan. 1844 Stdl. in Straubing, v. 23. Okt. 1849 zu Bamberg, wurde den 21. Aug. 1854 G. P. zu Dillingen, den 7. Okt. 1858 in gleicher Eigenschaft (auf Ansuchen) nach Würzburg versetzt, 1871 wegen Krankheit beurlaubt, 4. Jan. 1872 temporär, 5. Apr. 1873 in bleibenden Ruhestand versetzt u. demselben hiebei die allerh. Zufriedenheit u. Anerkennung für seine langjährigen mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste ausgesprochen. (1556.)

*Hannwacker, Philipp, Stdr. in Kempten, 30. Dez. 1870 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. Mich. (1374, 1377, 1380, 1381, 1383.)

*Häring, Franz X., k. Pfarrer in Lindkirchen in N. B., resign. das Dechanat.

*Häring, Joseph, Prof der franz. Spr. am Wilh. G. zu München, † 10. Febr. 1864. S. Jahresb. des Wilh. G. v. 1863/64 S. 4.

Häringer, Gabriel, geb. 29. Aug. 1830 zu Weilheim in O. B., S. 11. Nov. 1853, 1. Okt. 1864 Rlgnslehr. am Realgymn. u. 15. Okt. 1864 an der Kreisgewerbsch. in Augsburg, 1. Okt. 1866 zum Prof. der Rlgnsl. am G. in Dillingen ernannt, übernimmt auch den hebr. Sprachunterr. (1297.)

*Harrer, Friedrich, S., Stdl. in Regensburg, wurde 20. März 1863 in den Ruhestand versetzt, muß aber öfter Aushilfe im Unterricht leisten u. erhält v. 26. Jan. 1868 die Ertheilung des Geschichtsunterrichts für die kath. Schüler der IV. Lat. Kl.

Dr. Harster, Wilhelm, geb. 7. Sept. 1846 zu Ellingen, (1870), 7. Nov. 1870 Ass. zu Speier u. Klaßverweser, im Herbste 1871 zu einer wissensch. Reise nach Italien beurlaubt, 10. Juni 1872 Klaßverw. in Speier, 24. April 1873 zum Stdl. in Speier ernannt. (1540.)

*Hartmann, Friedrich, P. der Math. zu Schweinfurt, † 21. Juni 1872. S. Schweinf. Jahresb. v. 1871/72 S. 16. (1521, 1525.)

Hartmann, Joseph, geb. 26. Okt. 1830 zu Krottheim, B. A. Griesbach in N. B., (1853), 8. Okt. 1858 Ass. der Math. a. d. Stba. zu Würzburg, wurde den 2. Sept. 1863 P. der Math. u. Physik am G. zu Münnerstadt, 25. Sept. 1867 auf Ans. in gleicher Eigensch. n. Passau versetzt, 24. Okt. 1873 z. L. P. für Phys. u. Math. das. ernannt, nachdem er v. 9. Mai dsf J. diese Stelle aushilfsweise versehen hatte. (1497.)

*Dr. Hartung, Joh. Adam, Direkt am preuß. G. zu Schleußingen, † 20. Nov. 1867. S. A. Allg. Ztg. 1867 S. 4364—65. Eckstein Nom. phil. S 228.

Dr. Hartung, Kaspar, geb. 15. Dez. 1838 zu Unterpleichfeld, B. A. Würzburg, (1867), S. 10. Aug. 1862, . . . Verweser der Primissaria I in Haßfurt, 16. Nov. 1865 Verw. an der Lat. Sch. u. Beneficiumsverw. zu Ochsenfurt, 9. Nov. 1868 Subr. in Hammelburg. (1626 Nachtrag.)

Hartwig, Albrecht Hermann, geb. 15. Sept. 1815 zu Bayreuth, (1839), 1. Okt. 1844 Stdl. u. Alumneums-Insp. in Ansbach, 15. Mai 1847 (v. Okt. an) Stdl. zu Nürnberg, übernimmt Okt. 1865 den hebr. Unterr., 1. Sept. 1870 zum G. P. befördert. (1488.)

Dr. Th. Haupt, Andreas, geb. 22. Febr. 1813, S. 12. Juli 1836, . . . Naturalienkabinets-Inspekt. in Bamberg u. Doz. der Landwirthsch. am L., 23. Okt. 1862 in Anerkennung der dem Naturalienkabinete geleisteten ersprießl. Dienste zum L. P. mit Belassung in seiner bisherigen Verwendung ernannt, hat von 31. Okt. 1868 auch über kirchl. Baustil vorzutragen, erzbisch. geistl. Rath. (1266.)

*Haut, Joseph, p. G. P. zu Dillingen, lebt in Würzburg, † 25. Okt. 1870 zu Würzburg.

Dr. Hayd, Heinrich, geb. 11. Jan. 1829 zu München, S. 29. Juni 1852, . . . Ceremoniar an der Stiftskirche von St. Cajetan u. Ass. am k. Münzkabinet in München, 1. Dez. 1866 zum L. P. in Freising für Philosophie u. Aesthetik ernannt. (1352, 1353.)

Heel, Johann Nep., geb. 7. Mai 1832 zu Oberdorf in Schw., (1854), 13. Nov. 1859 Ass. d. Math. in Zweibrücken, zugl. Turnlehrer, 23. März 1864 G. P. der Math. in Speier, zugl. Turnlehrer bis Okt. 1871, übernahm als Verw. 1868 u. 1871 die Vorträge über Physik u. Math. am L., welche ihm 7. Sept. 1871 förmlich übertragen wurden. (1532, 1539.)

Dr. Heerdegen, Ferdinand, geb. 7. Dez. 1845 zu Nürnberg, (1868), 23. Sept. 1869 Ass. in Erlangen, aber 28. Sept. dsf. J. als Klaßverw. nach Nürnberg abgerufen, 29. Sept. 1871 Ass. zu Erlangen, 5. Sept. 1872 zum Stdl. das. ernannt, aber 3. Dez. 1873 auf Ansuchen seiner Lehrstelle enthoben. Wohnt zu Erlangen, um sich als Privotdoz. zu habilitiren. (1341.)

*Dr. Heerwagen, Heinr. Wilh., Stdr. in Nürnberg, 20. Jan. 1866 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M., Mitgl. der am 30. Okt. 1869 zus. gesetzten Kommission zu Berathungen über nothw. Reformen der Schulordnung, wohnte den im Okt. 1872 zu Dresden abgehaltenen Konferenzen deutscher Schulverwaltungsbeamten bei, 28. Juni 1870 korresp. Mitgl. der Akad. der Wiss. (philos. philog. Kl.), 22. Nov. 1872 zum Mitgl. des oberst. Schulr. ernannt. S. Eckstein, Nom. phil. S. 232. (1475, 1476, 1482, 1483, 1484.)

*Dr. v. Hefner, Joseph, Conservator d. hist. Vereins f. O. B., † 16. Sept. 1862. S. Morgenbl. z. bair. Ztg. 1862 S. 977. — A. Allg. Ztg. 1863 S. 1323. — 24. u. 25. Jahresb. d. hist. V. f. Oberb.

Heiß, Johann B., geb. 25. Okt. 1825 zu Tölz in O. B., S. 6. Juli 1851, (1855), 12. Okt. 1856 Stdl. am Wilh. G. zu München, 7. Nov. 1865 zum G. P. in Dillingen ernannt, 11. Okt. 1870 in gleicher Eigenschaft nach Straubing auf Ansuchen versetzt. (1438, 1552.)

*Dr. v. Held, Joh. Chr., Schulrath u. Stdr. in Bayreuth, Aug. 1864 R. d. V. O. der bayer. Krone, 19. Jan. 1865 auf Ansuchen von der Funktion eines Kreisscholarchen unter allerhuldv. Anerkennung seiner

eit 30 Jahren in dieser Funktion geleisteten treuen, eifrigen u. erfolgreichen Dienste enthoben, erhält 13. Mai 1865 in allergn. Anerkennung der treu u. ehrenvoll zurückgelegten 50jähr. Dienstzeit das Ehrenkreuz des Ludw. O., 18. Sept. 1867 wurde ihm der erbetene dauernde Ruhestand bewilligt und ihm hiebei die ganz besondere allerh. Anerkennung für seine lange u. ausgezeichnete Dienstleistung ausgesprochen. S. Bayr. Jahresb. v. 1867/68 S. 3. Ueber Dr. v Held'sche Jubiläumsstiftung s. ebend. S. 4. † 21. März 1873. — S Augsb. Abendzeitg. 1873 S. 1164b. — Unsere Zeit N. F. IX, 2, 1873 S. 221. — Sitz. Ber. d. k. b. Akad. d. Wiss. (phil. Kl.) 1874 S. 177—78. — Eckstein, Nom. phil. S. 237. — Dr. J. Chr. v. Held, Ein Lebensbild, Progr. von P. Fries, Bayreuth 1874. (1274, 1278, 1280.)

*Helfreich, Friedr., p. G. P. in Zweibrücken, † 24. Febr. 1863. S. Zweibr. Jahresb. v. 1862/63 S. 28 u. Nekrolog v. Prof. Butters ebenda S. 31—35 (dort ist irrth. Dr. Dittmar als Autor angegeben) unter Nro. 1573.

*Dr. Th. Herd, Friedrich, Canonikus im Domkapitel zu Bamberg, k. geistl. Rath.

Dr. Hergenröther, Philipp, geb. 24. Mai 1835 zu Marktheidenfeld in U. Fr., S. 1. Juni 1858, 5. Juli 1858 Kaplan in Fellen, B. A. Gemünden, 25. Juni 1859 Cooper. in Randersacker bei Würzburg, 25. Nov. 1859 Pfr. Verw. das., 11. Mai 1860 Benefic. Verw. u. Katechet bei den armen Schulschwestern zu Heidingsfeld, B. A. Würzburg, 22. Apr. 1866 L. der Rlgn. u. Gesch. an der Lat. Sch. zu Würzburg, 19. Sept. 1868 Privatdoz. in der theol. Facultät zu Würzburg, behält seine Lehrstelle am G. bei, im Herbste 1871 erhält er die Religionslehre an der Stda., nachdem der Gesch. Unterr. davon getrennt u. weltl. Lehrern übergeben war, zuerst provis. (Dekret v. 31. März 1872), übernimmt 3. Nov. 1871 den hebr. Unterr., wird 16. Aug. 1872 (durch dass. Dekret v. 31. März 1872) seiner Lehrstelle enthoben, 16. Aug. 1872 zum Pfr. in Wipfeld, B. A. Schweinfurt, u. 1. Okt. 1872 vom Bischof von Eichstätt zum P. des Kirchenrechts u. der Homiletik am L. das. ernannt u. erhält 27. Dez. 1874 das Groll'sche Benefic. das. (1568.)

*Dr. v. Hermann, Friedrich Benedikt Wilhelm, Staatsrath im ord. Dienste in München, † 23. Nov. 1868. S. Leipz. Illustr. Ztg. X, 1848 S. 406. XXIV, 1855 S. 169—170. XXX, 1858 S. 57—58. — Engel, Zeitschr. d. k. preuß. statist. Bureau VIII, 1868 S. 370. — Sitz. Ber. der bair. Akad. der Wiss. 1869, I, S 387—388.

*Dr. Herold, Friedrich, P. der Math. u. Phys. am G. zu Nürnberg. (1479.)

*Herold, Gottfried, G. P. in Nürnberg, erth. auch den Unterr. im Franz. bis 16. Sept. 1866. (Nachtrag: war 1827 nach Altenburg gegangen, hatte 1828 zu Leipzig u. München wiss. Stud. betrieben, war 1832 Interpret der griech. Regentschaft zu Nauplia. Eckstein, Nom. phil. S. 242. (1473, 1485.)

Heßler, Joseph, geb. 25. Sept. 1838 zu Schweinheim, B. A. Aschaffenburg, S. . . ., Kaplan in Aschaffenburg, 10. Okt. 1863 II. Sem. Präf. u. Rlgnsl. an der Lat. Sch. u. 23. Sept. 1865 I. Präf. u. Rlgns. P. in Aschaffenburg, 27. Sept. 1872 z. Vorst. d. Auffess. Std. Sem. in Bamberg ernannt. (1227b Nachtrag.)

*Heumann, Mich., G. P. in München (M. G.), 28. März 1865 R. K. I. Kl. d. O. v. hl. M. (1432.)

Hiltensberger, Johann von Matha, geb. 9. Febr. 1821 zu Hopferbach, B. A. Oberdorf in Schw., S. 12. Aug. 1847, von 16. Sept. 1847 in der Seelsorge verwendet (von 11. Jan. 1849 an der Domkirche in Augsburg), 5. Juli 1851 P. d. Rlgnsl. zu Kempten, erth. auch den hebr. Unterr., 29. Nov. 1853 P. der Rlgnsl. zu Dillingen, 19. Aug. 1859 in gleicher Eigenschaft auf Ansuchen nach Kempten zurückversetzt, wo er wieder hebr. Unterr. ertheilt, wird 7. Juni 1868 zum wirkl. G. P. ernannt, 26. Juni 1873 in gleicher Eigenschaft nach Amberg versetzt. (1373.)

*Hinterhuber, Anton, Stdr. zu Regensburg, erhielt 24. Mai 1863 in huldv. Anerkennung seiner demnächst vierzigjähr. gedeihlichen u. eifrigen Wirksamkeit im öffentl. Unterr. u. Erz. Wesen den Titel u.

Rang eines kgl. geistl. Rathes tax- u. stempelfrei. 25. Jan. 1866 auf Ansuchen unter huldv. Bezeigung allerhöchst. Zufriedenheit mit seiner langjähr. treuen u. eifrigen Dienstleistung in defin. Ruhestand versetzt. S. Regensb. Jahresber. v. 1865/66 S. 54. 24. Juni 1867 auf Ansuchen der Funktion eines Kr. Sch. enthoben u. demselben die allerh. Zufriedenheit mit seiner treuen und langjähr. Dienstleistung in dieser Eigenschaft ausgesprochen.

Hirner, Franz X., geb. 4. Sept. 1817 zu Freising, S. 31. Juli 1841, (1849), . . . Stadtpfarr-Cooperator in Freising, 27. Sept. 1845 Stdl. in Freising, wird auch Präf. im erzbisch. Knabensem., 1857 Verw. der I. G. Kl., 28. Mai 1858 G. P. in Freising. (1350.)

*Hocheder, Wolfg., G. P. zu Aschaffenburg, 7. Nov. 1867 auf Ansuchen unter huldv. Bezeigung der allerh. Zufriedenheit u. Anerkennung für seine vieljähr. ausgezeichneten Leistungen auf dem Gebiete des Unterr. u. der Erzieh. in Ruhestand versetzt. S. Aschaff. Katal. v. 1865/66 S. 37, die Stelle als Kustos an der k. Hofbibl. das. behält er bei, erhält 29. Aug. 1866 die Funktion eines Bibliothekars das.

*Hofbauer, Johann Michael, lebt als p. G. P. von Straubing in Landshut.

*Höfer, P. Gregor (Leonhard), Stdr. am Ludw. G. in München u. Dir. des Erz. Inst., 28. Aug. 1864 auf Ansuchen der letzteren Funktion enthoben, doch vom 8. Apr. 1866 wieder Verw. dieser Funktion, 23. Aug. 1866 wurde ihm auch die Führung des Subr. über die mit dem k. Erz. Inst. verbundene Lat. Sch. übertragen, 25. Juni 1867 ord. Mitgl. d. Kr. Schol., 13. Dez. 1871 auf Ansuchen dieser Funktion enthoben, erhielt 11. Jan. 1873 bei der Feier seiner 25jähr. Rektoratsführung den Titel u. Rang eines Schulrathes. S. Nro. 1421. † 31. Mai 1875, S. A. Postztg. 1875 S. 986. — Bair. Kurier 1875 Nr. 161 S. 5. — Zeitg. f. d. höh. Unterr. W. 1875 S. 182.

*Dr. Hoffmann, Franz, Univ. P. zu Würzburg, erhält 7. Jan. 1873 den Titel u. Rang eines kgl. Hofrathes (in wohlgefälliger Anerkennung seiner langjähr. mit Eifer u. Treue geleisteten Dienste als Lehrer, sowie seiner ausgezeichneten Leistungen im Gebiete der Wissenschaft).

*Hoffmann, Georg, Stdl. in Bayreuth, ertheilt auch Turnunterr., 18. Febr. 1864 nach Zweibrücken versetzt, wo er wieder den Turnunterr. übernimmt, letzteren bis Ostern 1865, 25. Jan. 1867 tempor. beurlaubt, 30. Nov. 1868 zum G. P. extra statum ernannt, lebte als Herausgeber der Hoffmann'schen Correspondenz in München, 6. Aug. 1871 auf Ansuchen zum G. P. in Schweinfurt ernannt, aber 20. Okt. dss. J. aus Gesundheitsrücksicht. beurl., 2. März 1872 in temp. Ruhest. vers., † 1872? in München.

*Dr. v. Hoffmann, Johann Joseph Ign., k. Hofrath, p. Dir. d. L. in Aschaffenburg, † 31. Jan. 1866 im 89. Lebensjahre. S. Aschaff. Katal. von 1865/66 S. 9.

*Dr. Hoffmann, Karl, L. P. u. Rekt. des L., G. u. der Gewerbsch. zu Passau, wurde 23. Aug. 1866 der Funktion als Stdr. am G. enthoben, übernimmt 13. Dez. 1873 auch die Vorträge über klass. Philologie (aushilfsw.), besorgt auch die Geschäfte des Bibliothekars. (1502a Nachtrag.)

*Hoffmann, Philipp, L. P. in Bamberg, 11. Nov. 1865 auf Ansuchen unter wohlgefälliger Anerkennung seiner vorzüglichen Leistungen aus dem Staatsdienste entlassen, dann vom 1. Okt. dss. J. vom Bischofe zum P. der Phys. u. Chemie nach Eichstätt berufen. (1308, 1309.)

*Hofmann, Friedrich, P. d. Math. zu Bayreuth. S. Heindl's Gal. I, 282. (1276, 1283, 1287.)

Höger, Franz Christian, geb. 20. Juni 1833 zu Straubing, (1857), 17. Nov. 1857 Ass. zu Straubing, 22. Jan. 1860 zum Stdl. in Landshut ernannt, 15. Sept. 1868 G. P. das. (1385, 1395.)

*Dr. Med. Hoh, Theodor, G. P. der Math. zu Bamberg, 2 Sept. 1863 zum P. der Math. u. Physik am L. das. ernannt, erhält 14. Okt. 1868 (?) auf ein Jahr Urlaub, tritt denselben Ostern 1872 an, um sich an der Univ. Leipzig wissenschaftlich fortzubilden.

*Holl, Philipp Joseph, p. G. P. in Würzburg, † 23. Febr. 1872 zu Kleinheubach, B. A. Miltenberg in U. Fr. S. Nürnb. Korresp. 1872 S. 518.

*Dr. Holle, Johann Wilhelm, p. Stdl. in Bayreuth, † 16. Sept. 1862. S. Hagen, Archiv für Gesch. von Oberfranken, IX, 2, 1864 S. 180—183.

Hollweck, Martin, geb. 10. Nov. 1823 zu Holzkirchen, B. A. Vilshofen in N. B., (1847), S. 14. Aug. 1848, war sofort in der Seelsorge verwendet (Pfarr-Coadjutor zu Pfarrkirchen), wurde 30. Okt. 1851 z. P. der Math. am L. u. G. zu Passau ernannt, erhielt 8. Sept. 1865 den Unterr. in der Physik am G. dazu, 10. Mai 1867 Krankheits halber beurlaubt, 25. Sept. 1867 auf Ansuchen wegen geschwächter Gesundheit der P. am G. enthoben, † 12. Mai 1873. S. Pass. Jahresb. v. 1872/73 S. 8. (1491, 1499.)

Dr. Holzner, Georg, geb. 28. Juli 1833, (1857), begab sich 1861 zur Fortsetzung wiss. Studien an die Univ. zu München, wo er 1864 aus den Naturwiss. promov., 1. Sept. 1864 Ass. der Math. am G. zu Freising, 26. Juni 1865 zum L. P. in Freising (Chemie, Naturgesch. u. Landwirthsch.) ernannt, erth. v. Okt. 1865—1867 auch den Arith. Unterr. an der dortigen Lat. Sch. u. von Okt. 1867 bis Nov. 1869 den Unterr. in der Pflanzenkunde an der landwirthsch. Centralschule in Weihenstephan, wurde 9. Nov. 1869 z. P. für Physik u. Naturgesch., dann für Anatomie u. Physiologie der Pflanzen an letzterer Anstalt ernannt, erth. jedoch auch aushilfsw. von Nov. 1869 bis 15. Aug. 1870 Unterr. in der Chemie u. Naturgesch. am L. u. von Herbst 1869 bis 1873 Unterr. in der Naturkunde am Schullehrersem., dann wieder von Jan. 1873 bis Ostern 1874 Unterr. in der Physik am L. u. von 15. Febr. 1874 bis Aug. dss. J. in der Math. am Schullehrersem. zu Freising. (1349.)

*Dr. Th. Holzner, Joseph, S., R. des L. u. G. zu Aschaffenburg, Regens des k. Knaben-Sem., 22. Dez. 1863 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M., † 9. Juli 1871. S. Aschaff. Jahresb. v. 1870/71 S. 6—7. S. Nro. 1227b. A. Allg. Ztg. 1871 S. 3463.

*Hormayr, Johann Sulpiz, p. G. P. in Passau, † 6. April 1870 zu Rosenheim in O. B.

Hort, Max, geb. 14. Juni 1835 zu Neustadt a./D., S. . . . 1858, (1861), praktizirte 1862/63 an der Stda. zu Regensburg, von 1. Okt. 1863 an Klaßverw. bei St. Stephan in Augsburg, 1. Okt. 1866 Stdl. in Straubing, übernimmt von 3. Nov. 1866 den hebr. Unterr. u. vom 16. Mai 1867 den Unterr. in der Botanik. (1550.)

Dr. Hostombe, Louis, geb. 23. Apr. 1803 zu Trarbach a./Mosel, (1854), 29. Nov. 1849 (durch Reg. Entschl.) u. 11. Dez. 1854 (durch Minist. Reskr.) L. der franz. Spr. am G. zu Würzburg, 5. Aug. 1873 auf Ansuchen unter Anerkennung seiner langjähr. treuen Dienstleistung seiner Funktion enthoben (unter Belassung des vollen Funktionsbezuges zu 600 fl.). (1561.)

Huber, Joseph (P. Paul), geb. 1. Nov. 1831 zu Schloßberg, B. A. Neumarkt in O. Pf., S. 30. März 1860, (1862), trat in den Orden der Benediktiner zu St. Bonifaz in München, 7. Nov. 1862 Stdl. an der Institutsschule des Ludw. G. zu München, trat im Herbste 1873 aus dem Orden aus, 3. Okt. 1873 Stdl. in Passau. (1417.)

*Dr. Hubmann, Johann Georg, L. P. zu Amberg, wurde wegen Krankheit 6. Apr. 1864 für das Sommersemester beurlaubt, 7. Febr. 1865 auf Ansuchen wegen phys. Funktionsunfähigkeit in Ruhestand versetzt. † 31. März 1867.

Hübel, Jos., geb. 8. Aug. 1836 zu Würzburg, (1860), 22. Sept. 1864 Ass. der Math. zu Eichstätt, 25. Jan. 1869 Stdl. das. (1326, 1327.)

*Dr. Huller, Gg., k. Pfr. in Altbessingen bei Arnstein in U. Fr., 22. Febr. 1865 zum Domkapitular im bisch. Kapitel zu Würzburg ernannt, bisch. geistl. Rath, † 22. Juni 1870. S. Sion, 1870 Nr. 68.

*Huscher, Heinrich Wilhelm, prot. Pfr. zu Neustadt a./A., † 6. Okt. 1868. S. 35. Jahresb. des histor. Vereins von Mittelfranken, 1867 S. V—VI.

Husel, P. Bruno, geb. 16. Nov. 1819 zu Deiningen, B. A. Nördlingen in Schw., tritt in das Benediktinerstift zu St. Bonifaz in München, legt 24. Febr. 1853 Profeß ab, S. 5. Juni 1853, (1861), 30. Sept. 1855 P. u. L. an der Institutsschule im k. Erz. Inst. zu München, 6. Sept. 1862 G. P. am Ludw. G. (1411.)

Huther, Johann Paul, geb. 15. Febr. 1811 zu Regensburg, (1833), 27. Mai 1837 als Lehrer an der Kreislandwirthsch. u. Gewerbeschule zu Regensburg angestellt (1841/42 aushilfsw. Verw. der Math. Prof. zu Amberg), erth. von 1854/55 auch den Unterr. in der Math. in der IV. Lat. Kl. am G., wird 29. Dez. 1861 zum G. P. der Math. u. Physik am G. das. ernannt. (1512.)

*Hutter, Johann B., Stdr. am Wilh. G. in München, wird als P. der Oberklasse seit 1856/57 größtentheils durch P. Wolfg. Bauer, von 1866/67 durch Stdl. Dr. Arnold u. von 1868/69 wiederholt durch P. Wolfg. Bauer vertreten, 22. Juli 1873 unter allerhuldv. Anerkennung seiner vieljährigen, treuen Dienstleistungen auf dem Gebiete des Unterr. u. der Erziehung u. unter Verleihung des Titels u. Ranges eines kgl. Schulrathes auf Ansuchen in des. Ruhestand versetzt. S. Jahresb. d. Wilh. G. von 1873/74 S. 23. (1435, 1436, 1443.)

*Dr. v. Jäger, Georg, k. Hofrath, R. d. L. u. G. zu Speier, 12. Okt. 1862 wurde ihm unter allerhuldv. Anerkennung seiner mit Auszeichnung, Treue u. Hingebung während 58 Jahre geleisteten Dienste der erbetene Ruhestand für immer bewilligt. S. Jahresb. von Speier 1862/63 S. 27. † 20. Nov. 1863. S. Bair. Zeitg. 1863 S. 2496. — Vergl. Nr. 1531: Zur Erinnerung an Dr. Georg v. Jäger.

*Dr. v. Jan, Ludw., G. P. in Schweinfurt, Mitgl. d. Ak. d. W. in München, L. der franz. (3. u. 4. G. Kl.) u. engl. Spr., 8. Nov. 1862 zum Stdr. in Erlangen berufen, † 11. Apr. 1869. S. Erlanger Jahresb. von 1868/69 S. 4. — Bl. f. d. bair. G. W. Bd. V S. 273 ff. — Eckstein, Nomencl. phil. S. 270. — Neue Jahrb. für Philol. u. Päd. Bd. 100, 1869. — Sitz. Ber. der bair. Akad. der Wissensch. 1870, I, S. 392—94. (1332, 1516.)

Dr. Th. Janner, Ferdinand, geb. 4. Febr. 1836 zu Hirschau, S. 13. Aug. 1858, als Kaplan in der Seelsorge verwendet zu Hirschau, Kirchenlaybach u. Tirschenreuth, prom. 26. Juli 1861 zu Würzburg, Kaplan zu Weiden, 25. Sept. 1862 Präfekt des Klerikalsem. zu Regensburg, 16. Jan. 1865 G. P. in Speier für Rlgn., Geschichte u. hebr. Spr., 1. Apr. 1867 L. P. in Regensburg für Kirchengeschichte, christl. Archäologie u. Geschichte der christl. Kunst. (1513. 1533.)

*Dr. Illig, Georg Severin, k. Pfr. zu Wiesenfeld bei Karlstadt in U. Fr., † 1862?

*Dr. Jocham, Magnus, L. P. in Freising. (1344.)

Dr. Th. Islinger, Michael, geb. 24. Aug. 1831 zu Siegenburg in N. B., S. 17. Mai 1856 zu Rom nach 6jähr. Studium im Colleg. German., promovirte das. 8. Aug. 1856 aus der Theol., Okt. 1857 Cooperator in Sandbach, Dez. 1858 Präf. im bisch. Klerikalsem. zu Regensburg, 30. Apr. 1861 zum P. der Dogmatik am L. zu Amberg ernannt, 12. Sept. 1863 bei Aufhebung der theol. Sektion bis auf Weiteres in Ruhestand versetzt, 14. Apr. 1864 (vom 1. Okt. an) zum P. der neutestamentl. Theol., sowie der theol. Encyklopädie u. Methodologie am L. zu Regensburg ernannt. (1509.)

Jungkunz, Joh. B., geb. 24. Apr. 1825 zu Stadelhofen, B. A. Bamberg, (1849), 19. Okt. 1854 Stdl. in Eichstätt, 27. Jan. 1857 Stdl. in Dillingen, 30. Sept. 1861 z. G. P. in Straubing befördert, 8. Okt. 1862 auf Ansuchen in gleicher Eigenschaft nach Landshut versetzt, ertheilt auch ital. Unterricht, 15. Sept. 1868 G. P. in Passau. (1387.)

*Kaiser, Johann Jakob, p. G. P. von Neuburg zu München.

*Dr. v. Kaiser, Kajetan Georg, ord. Univ. P. zu München (für Technologie) u. Conservator des technol. Kabinets an der Univ. u. ord. P. der angewandten Chemie an der polyt. Sch., 23. Aug. 1869 R. d. V. O. der bayer. Krone, † 28. Aug. 1871. S. Weigl, Gedenkbuch des Corps Bavaria 1868 S. 326—27. — Bair. Kurier 1871 S. 2378. — Aug. Vogel, zur Erinnerung an Dr. C. v. K., München, 1871. — Liter. Handw. 1871 Sp. 524—525. — Bair. Industrie- u. Gew. Bl. III, 1871 S. 281—282. — Familienschatz, Unterh. Bl. zum bair. Kurier 1871 S. 294—295.

*Karch, Georg, Pfr. zu Veitshochheim bei Würzburg, Dekan seit . . .

*Dr. Karl, Felix Adam, p. G. P. zu Würzburg.

Dr. Kastner, Lorenz, geb. 10. Aug. 1833 zu Burgau in Schw., 19. März 1858 Ass. am G. zu Bamberg, 4. Okt. 1859 Stdl. zu Amberg, wurde 8. Okt. 1862 in gleicher Eigenschaft an das Max G. zu München versetzt, 31. Aug. 1866 zum P. der lat. Spr. an dem Realgymn. zu Regensburg befördert, 16. Apr. 1868 zum P. der Philos. am L. das. ernannt. (1515.)

*Kaufmann, Friedrich, kath. Pfr. in Monheim.

*Dr. Katzenberger, Johann Martin, L. P. in Bamberg. (1263.)

*Dr. Th. Kayser, Joh. Gg., p. U. P. zu München, lebte in Dachau, † 22. Nov. 1872 zu Dachau.

*Dr. Keller, Franz, L. P. in Speier.

*Dr. Keller, Georg Joseph, p. G. P. zu Würzburg, † 19. Apr. 1865.

*Keller, P. Pius (Johann), G. P. zu Münnerstadt u. General-Kommissär der Augustiner, 5. Okt. 1862 zur Herstellung seiner Gesundheit auf ein Jahr beurlaubt, von Ostern 1865 an wiederholt beurlaubt, 23. Nov. 1865 auf Ansuchen von seiner Lehrstelle enthoben, 26. Okt. 1870 wieder G. P. u. Rlgnsl. das.

*Dr. Ph. et Th. Kellner, Edmund Andreas, Domkapitular zu Eichstätt, übernimmt Ostern 1861 aushilfsw. die Naturgesch. am L., 1861/62 auch L. P. für Naturgesch., Physik u. Chemie (unentgeltlich), † 3. Juli 1865 in Wamding. S. Eichst. Jahresb. pro 1864/65 S. 1.

*Kemmer, Franz Seraph, Stdr. in Bamberg, erth. vom 1. Mai 1862 auch den franz. Unterr., 14. Dez. 1868 auch zum Doz. der klass. Philol. am L. daselbst ernannt, übernimmt Okt. 1871 den franz. Unterr. in der 3. u. 4. G. Kl., 29. Dez. 1871 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. Mich., wurde Okt. 1873 seiner Funktion am L. auf Ansuchen enthoben.

*Kieffer, Georg Peter, p. G. P. von Nürnberg, privat. in München, † 19. Mai 1866.

*Dr. Kihn, Heinrich, Subr. in Hammelburg, 4. Okt. 1864 Stdl. in Eichstätt, erhält 23. Dez. 1868 den stenogr. u. hebr. Unterr., 29. Aug. 1874 zum außerord. Prof. in der theol. Facult. der Univ. Würzburg ernannt. (1318, 1319, 1320.)

Kilian, Bened., geb. 12. Aug. 1838 zu Stadtlauringen, B. A. Königshofen in U. Fr., S. 13. Aug. 1861, (1862), 18. Nov. 1862 Subr. in Haßfurt, 28. Aug. 1867 Stdl. in Münnerstadt, 23. Aug. 1872 auf Ansuchen nach Bamberg versetzt. (1456.)

*Dr. Kittel, Martin Balduin, L. P. in Aschaffenburg, erhält 19. Nov. 1867 in wohlgefälliger Anerkennung seiner langjähr. u. vorzügl. Leistungen auf dem Gebiete der Wissenschaft, sowie als L. P. u. R., Lehrer u. Vorstand des landwirthsch. Bez. Com. kostenfrei den Titel eines k. Hofrathes; 26. Juni 1871 Verw. d. L. R. bis 17. Jan. 1872, 31. Juli 1873 auf Ansuchen in def. Ruhestand versetzt u. demselben für seine langjähr. u. treue Dienstleistung die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. (1225, 1227, 1228.)

*Kleinstäuber, Christian, G. P. in Regensburg, unterr. auch im Hebr., wird 28. März 1861 auf Ansuchen von dem Geschichtsunterr. für die prot. Schüler der Lat. Sch. enthoben, 27. Jan. 1866 R. Verw., 14. Nov. 1866 zum Conrector das. ernannt, wurde 1. Nov. 1872 wegen körperl. Leiden auf Ansuchen in Ruhestand versetzt u. ihm hiebei für seine langjähr. mit Treue u. Eifer geleisteten ersprießlichen Dienste die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. S. Regensb. Jahresb. v. 1872/73 S. 54.

Klüber, Rudolph, geb. 31. Jan. 1835 zu Weyhers, früher B. A. Gersfeld in U. Fr., (1859), 23. Nov. 1859 Ass. in Bamberg, 2. Sept. 1860 Ass. in Würzburg, 16. Sept. 1862 zum Stdl. in Aschaffenburg ernannt, 1. Okt. 1863 Stdl. in Würzburg, 28. Okt. 1872 G. P das. (1565.)

Knierer, Franz Jos., geb. 13. Sept. 1831 zu Windischeschenbach, B. A. Neustadt a./W. in O. Pf., (1857), Herbst 1857 Ass. in Kempten, 12. Okt. 1858 Ass. u. 13. Aug. 1860 Stdl. zu Würzburg, † 1. Febr. 1871. S. Würzb. Jahresb. von 1870/71. S. 30—31. (1560.)

Kobler, Michael, geb. 4. Sept. 1830 zu Röhrenbach, B. A. Wolfstein in N. B., (1862), S. 19. Juli 1854, Klaßverw. von 7. Jan. 1863 zu Augsburg (St. Stephan), 1. Okt. 1866 Ass. zu Bamberg, 14. Nov. 1867 Stdl. in Amberg. (1197.)

Kohl, Alois, geb. 21. Juni 1834 zu Schlicht, B. A. Amberg, (1859), 14. Okt. 1860 Ass. zu Freising u. Verw. der 3. Lateinkl., 16. Aug. 1864 Stdl. in Straubing, erth. von 11. Jan. 1865 auch Stenogr. Unterr. u. 16. Mai 1867 den Unterr in der Zoologie, 23. Aug. 1872 Stdl. am Wilh. G. in München, 1. Aug. 1874 zum G. P. in Burghausen ernannt. (1545.)

*Kohl, Fr. X., Stdl. in Landshut, 3. Jan. 1868 ord. Mitgl. des Kr. Sch. für Niederb., 19 Aug. 1869 zugl. zum Dir. des Erz. Inst. das. ernannt, † 27. Febr. 1873. S. Landsh. Jahresb. von 1872/73. S. 20. — Nürnb. Korresp. 1873 S. 550.

*Dr. Köhler, Wilhelm Konrad, p. Stdr. von Münnerstadt, lebt in Würzburg, † 4. Aug. 1869.

*Köpf, Johann von Kreuz, kath. Pfr. in Immenstadt in Schw.

*Kotz, Johann B., kath. Pfr. in Hirschau bei Amberg, resign. seine Pfründe 18. Nov. 1871.

*Kräh, Anton, kath. Pfr. zu Mindelheim in Schw.

*Kramer, P. Philipp, P. am L. u. G. zu Augsburg, Stiftsprior 2c., legt seine Professur mit Ende des Schuljahres 1860/61 nieder, . . , Prior u. Pfarrvicar in Ottobeuren, † . . Sept. 1871.

Kramer, P. Thomas, geb. 11. Nov. 1821 zu Augsburg, trat 1846 in das Bened. Stift zu Metten, legte 11. Apr. 1847 Prof. ab, S. 26. Juli 1847, von Okt. 1847 als Stdl. das. verwendet, übernahm Herbst 1850 die IV. Lat. Kl. im k. Erz. Inst. zu München, trat Herbst 1855 in das Stift St. Stephan in Augsburg, von Okt. 1855 G. P. das. (1232, 1241.)

*Dr. Th. Kraus, Johann B., L. R. in Regensburg, 24. Juni 1867 wirkl. Mitgl. des Kreisschol. der O. Pf. u. von Regensburg.

Krauß, Eugen, geb. 8. Dez. 1839 zu Thalmannsfeld, B. A. Weissenburg in M. Fr., (1869), 1862 prot. Pfr. A. Kand., 1867 Hausgeistl. in Werneck, 19. Febr. 1868 Lehramtsverw. u. Pfarradjunkt zu Uffenheim, 1. Dez. 1869 Stdl. das., 27. Okt. 1870 Verw. u. 3. Jan. 1871 wirkl. Subr. das. (1622.)

*Krieger, Eduard, Stdl. in Straubing. (1546.)

*Krieger, Johann Peter, prot. Pfr. in Zweibrücken u. Dekanatsverw., erhält 24. Okt. 1868 in wohlgefälliger Anerkennung seiner langjähr., auf dem Gebiete der Kirche u. der Schule geleisteten treuen u. ersprießlichen Dienste den Titel u. Rang eines k. prot. Kirchenrathes tax- u. stempelfrei u. zugl. nach 50 Dienstjahren das Ehrenkreuz des Ludw. O. u. 8. Nov. 1868 vom Könige der Niederlande das silberne Denkzeichen für die Feldzüge der Jahre 1813 u. 1815.

*Kronast, Joseph, Dir. des Priesterhauses zum hl. Johann von Nep. in München, . . . Pfr. in Trostberg, B. A. Traunstein in O. B., 1. Sept. 1866 zum Domkapitular im Metr. Kap. zu München ernannt.

*Kugler, Karl, G.-P. in Eichstätt, 2. Apr. 1865 wegen Kränklichkeit beurlaubt, 6. Okt. 1865 auf Ansuchen unter huldvollster Anerkennung seiner treuen u. eifrigen Dienste in des. Ruhestand versetzt.

Kühles, Philipp, geb. 25. Febr. 1833 zu Karlstadt in U. Fr., (1859), von 1860 an Instituts- u. Privat-Sprachlehrer in Würzburg, von 16. Apr. 1866 Lehrer der franz. u. engl. Spr. am G. zu Münnerstadt, 1. Okt. 1866 Stdl das. (1460.)

*Kurz, Emil, Stdl. in München (Ludw. G.), 8. Okt. 1861 zum G. P. daselbst befördert. (1421.)

*Dr. Lang, Ludwig, Stdl. am Ludw. G. zu München, 3. Apr. 1867 wegen Krankheit beurlaubt, 1. Okt. 1868 vorbehaltlich der Wiederverwendung in Ruhestand versetzt. S. Heindl's Gal. I, 532. (1410.)

*Langer, Joseph, G. P. in Speier, 31. Dez. 1870 wegen Krankheit auf Ansuchen temp. in Ruhestand versetzt, 17. Jan. 1872 auf Ansuchen unter allerh. Anerkennung seiner langjähr., treu und eifrig geleisteten Dienste in des. Ruhestand versetzt.

Langoth, Johann, geb. 3. Febr. 1821 zu Ansbach, (1851), v. . . . Stadtvicar in Regensburg, wurde 31. Okt. 1847 P. der prot. RlgnSl. am G. u. der Lat. Sch., seit 31. Jan. 1853 G. P. das., zugl. Lehrer der prot. Rlg., wurde 1. Nov. 1872 zum Conr. das. ernannt. (1508.)

*La-Roche, Paul, Stdl. am Ludw. G. zu München, 26. Sept. 1863 G. P. am Wilh. G. in München, 14. Okt. 1872 an das Ludw. G. das. versetzt. (1440.)

*Lauth, Franz Joseph, G. P. am Wilh. G. zu München, Okt. 1863 zum Behufe wissenschaftlicher Reisen auf längere Zeit beurlaubt, 23. Juni 1866 Mitgl. der k. b. Akad. der Wiss., philos. philol. Kl., wird 13. März 1869 mit vollem Gehalte in Ruhestand versetzt, aber gleichzeitig zum Ehrenprofessor für Aegyptologie in der philos. Fak. der Univ. in München ernannt u. erhält die Funktion eines Conservators der ägyptol. Sammlung bei dem Generalconservatorium der wiss. Samml. des Staates, 23. Aug. 1872 R. I. Kl. des V. O. v. hl. M., 19. Okt. 1872 zum wirkl. Conserv. ob. Samml. ernannt. (1428.)

*Lechner, Gustav Max, G. P. in Erlangen, wurde 10. Jan. 1863 (von Febr. an) seiner Dienstleistungen an der Stda. Erlangen enthoben u. durch Minist. Reskr. vom 4. Febr. dsf. J. beauftragt, an der Univ. Würzburg Vorlesungen über Geschichte, Methodik u. Literatur der Turnkunst (besonders über das Spieß'sche System) zu halten. Von dort kehrte er beim Beginne des II. Sem. nach Erlangen zurück, übernahm den Klaß- u. Turnunterr., wurde im Sommer 1864 zu einer wissensch. Reise beurlaubt, 16. Nov. 1864 G. P. in Hof. S. Erlang. Jahresb. 1864/65 S. 4. 17. Apr. 1873 G. P. in Ansbach. (1328, 1331, 1362, 1367.)

Lefflad, Michael, geb. 26. Mai 1828 zu Ammerbacherkreuth in Schw., S. 17. Mai 1853, 1853/54 L. der in die I. u. II. Kl. der Lat. Sch. aufgenommenen Conviktoren im bisch. Sem. zu Eichstätt, v. 22. Dez. 1854 Cooperator in Pleinfeld, Plankstetten u. Eichstätt, 8. Okt. 1860 P. der Geschichte u. Philol. am bisch. L. zu Eichstätt u. Domvikar. (1311.)

*Lehmann, Philipp J., Subr. in Miltenberg. (1597, 1598.)

Leickert, Anton, geb. 14. Okt. 1825 zu Marktbibart in M. Fr., (1849), wurde 24. März 1854 Stdl. an der kath. Lat. Sch. zu Kitzingen, 13. Aug. 1855 Stdl. zu Neuburg a./D., 14. Jan. 1862 G. P. zu Bamberg, wurde 1. Okt. 1865 an das G. zu Straubing versetzt. (1265, 1547.)

*Leitschuh, Johann Alois, Stdr. zu Münnerstadt, wurde 1. Nov. 1871 unter wohlgefälliger Anerkennung seiner treuen u. eifrigen Dienstleistung in des. Ruhestand versetzt. S. Münnerst. Jahresb. von 1871/72 S. 20. (1448, 1449, 1453, 1458.)

Dr. Lengfehlner, Franz, geb. 31. März 1831 zu Wegscheid in N. B., (1860), 7. Okt. 1862 Klaßverw. in Amberg, 14. Dez. 1863 Klaßverw. in Passau, 26. Sept. 1864 Ass. in Landshut, 1. Jan. 1865 Stdl. in Kirchheimbolanden, 15. Sept. 1868 Stdl. in Landshut. (1393, 1394.)

Leonhardt Eugen, geb. 28. März 1811 zu Hof in O. Fr, (1839), 28. Okt. 1848 Aushilfsl. der Math. am alten (Wilh.) G. zu München, 1. Okt. 1858 G. P. für Math. u. Physik zu Hof, 7. Sept. 1868 vorbehaltlich der Wiederverwendung in Ruhestand versetzt. (1355.)

*Lichtenauer, Ant., Domkapitular im erzb. Kapitel zu München, k. geistl. Rath, † 21. Juni 1869.

Liebl, Wolfgang, geb. 24. Mai 1833 zu Arberhütte, B. A. Regen in N. B., S. 21. Aug. 1857, (1859), verweilte bis 1861 seiner Studien wegen zu München, kehrte dann in seine Diöcese Regensburg zurück, war 1861/62 u. 1862/63 Ass. u. Verw. der IV. Lat. Kl. zu Amberg, wurde 22. Febr. 1864 Stdl. daselbst. (1195.)

*Lienhardt, Christian, G. P. in Bayreuth, 25. Dez. 1863 wurde ihm nach einer vieljährigen verdienstvollen Wirksamkeit der wegen körperl. Leiden nachgesuchte Ruhestand bewilligt. (1275.)

Liepert, Joseph, geb. 11. März 1825 zu Ehingen in Schw., (1849), von Okt. 1852 Klaßverw. am Max. G. zu München, 1. Mai 1854 Stdl. am Wilh. G. zu München, 9. Apr. 1860 G. P. in Passau, 15. Sept. 1868 Stdr. in Straubing. (1490, 1549.)

*Linsmayer, Anton, G. P. am Max G. in München, 19. Apr. 1864 Rekt. Verw. u. 3. Mai 1865 R. das., 22. Nov. 1872 zum Mitgl. des obersten Schulrathes ernannt, 29. Dez. 1872 R. I. Kl. des V. O. v. hl. M. (1425.)

Lipp, P. Matthäus, geb. 15. Okt. 1823 zu Vilsbiburg in N. B., trat in das Benediktinerstift zu Metten ein, legte Profeß 11. Apr. 1847 ab, S. 18. Juli 1848, 1848 Stdl. u. Präf. im k. Erz. Inst. zu München, 25. Sept. 1857 G. P. das., 1. Okt. 1862 G. P. in Metten, 9. Okt. 1871 Stdr. u. Dir. des Klosterseminars. (1401.)

*Dr. Th. Loch, Valentin, L. P. in Amberg, erth. den Unterr. im Hebr. am G., 12. Sept. 1863 bei Aufhebung der theol. Sektion bis auf Weiteres in Ruhestand versetzt, lebte in Bamberg, wurde 11. Nov. 1865 als P. der neutestamentlichen Exegese am L. das. reaktivirt und erhielt auch die Vorlesungen über Einleitung in das neue Testament, über bibl. Hermeneutik u. bibl. Archäologie, erzbisch. geistl. Rath. (1270.)

*Lochner, Georg Wolfgang Karl, p. Stdr. in Nürnberg.

Loë, Hermann, geb. 29. Aug. 1818 zu Illertissen in Schw., tritt zu Augsburg in den Benediktinerorden unter dem Namen Thaddäus, legt 11. Juni 1840 Profeß ab, S. 17. Aug. 1842, (1847), wurde Okt. 1842 Stdl., Okt. 1849 G. P. das. bis 1851, wo er die Erlaubniß erhielt, aus dem Orden auszutreten, 20. Mai 1857 Subr. u. Oberlehrer zu Kitzingen, 20. Okt. 1860 in gleicher Eigenschaft auf Ansuchen nach Haßfurt versetzt, wo er auch franz. Unterr. ertheilt, 20. Apr. 1862 zum Stdl. in Bamberg ernannt, verblieb aber mit Minist. Bewill. bis zum Schluß des Schuljahres in Haßfurt, 1. Okt. 1868 Stdl. zu Amberg (auf Ansuchen), 13. Sept. 1870 tempor. quiescirt wegen körperl. Leiden; 9. Apr. 1871 als Klaßverw. an der Lat. Sch. zu Neuburg reaktivirt, erkrankte 1873 u. wurde 22. Juni 1873 wegen körperl. Leiden auf Ansuchen in des. Ruhestand versetzt u. demselben hiebei für s. vieljähr. mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste die allerh. Anerkennung ausgesprochen. (1472.)

*Löhe, Johann Konrad Wilh., prot. Pfr. in Neuendettelsau, Ldg. Heilsbronn in M. Fr., R. I. Kl. des V. O. v. hl. M., † 2. Jan. 1872. A. Allgm. Ztg. 1872 S. 56. — Nürnb. Korresp. 1872 S. 101, 111, 131—133. — Der Sammler 1872 S. 29—30. — Allg. evang. luther. Kirchenztg. v. Luthardt 1869 Nro. 20, 1872 Nro. 1—4. — Hofmann, Zeitschr. f. d. Protest. u. K., N. F., Bd. 43, 1862; 63, 1872

S. 133—155, 254—255, 382—397. — Unsere Zeit, N. F., VIII, 2, 1872 S. 272—273. — Dorpater Zeitschr. f. Theol., N. F. II, 1872. — Tauscher, Evang. Kirchenztg. 1873, Sp. 865—870, 889—93, Sp. 1097—1102, 1153—63. — Letzte Stunden, Tod u. Begräbniß des ꝛc., Nürnberg 1872. — Vater Löhe's Ehrengedächtniß, Nürnberg 1872. — Kirchl. Mittheil. aus Nordamerika, N. F., IV, 1872 Sp. 9—24. — Evang. Schulblatt, V, 1872 S. 110—114. — Delitzsch . . . Saat auf Hoffnung, IX, 1872 S. 115—117.

*Loibl, Franz Michael, Beneficiat zu Kösching bei Ingolstadt in O. B.

Lohmann, Johann Adam, geb. 16. Jan. 1826 zu Sennfeld in U. Fr., 1849 prot. Pfr. A. Kand., seit Febr. 1854 Klaßverw., 27. März 1855 Inspekt. u. 1857 II. Pfr. u. Subr. im Pfarrwaisenhause zu Windsbach, 15. Okt. 1866 zum Pfr. in Bertholsdorf, B. A. Heilsbronn in M. Fr., ernannt, 21. Nov. 1874 Pfr. in Lehrberg, B. A. Ansbach. (1624.)

Lößl, P. Johannes Chrysost., geb. 18. Jan. 1824 zu München, (1841), tritt 1844 in den Bened. Orden zu Augsburg, legt Profeß ab 2. Febr. 1845, S. 11. Sept. 1847, von Okt. 1847 bis Aug. 1855 an der Lat. Sch., 1 Jahr am G. u. 1 Jahr als Lehrer der Anthropologie am L. verwendet, v. 1855—1861 Oekonom in Ottobeuren, von Okt. 1861 bis Aug. 1863 Ass. in der III. G. Kl. zu Augsburg, (besuchte 1863/64 die Univ. Würzburg,) von 1864/65 Stdl. das. u. Verw. am G., † 12. Juli 1869. (1236.)

*Lotzbeck, Karl Wilhelm, G. P. in Bayreuth, 28. Febr. 1863 wurde ihm unter allergnäd. Anerkennung seines in mehr als 40jähr. Dienst erprobten Eifers der erbetene Ruhestand bewilligt.

*Luber, Ignaz Anton, p. Stdl. von Landshut, lebt in München, † 3. Aug. 1873 zu München.

*Macht, Karl Leonhard, G. P. in Hof.

*Markmiller, Franz X. Philipp, früher G. P., lebt in Augsburg, 1864? Stdl. u. Subr. in Ellingen, 19. Dez. 1867 Benef. in Pöttmes, B. A. Aichach in O B., . . . Pfr. in Bayerdilling, B. A. Aichach.

*Dr. Martinet, Adam, L. P. in Bamberg, erth. auch freiwillig u. unentgeltlich Unterr. im Ital. u. Span. am G., übernimmt 1. Febr. 1862 die Verw. der Funktion als L. Dir., 29. Dez. 1864 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M., 1869/70 L. Dir., feierte 31. Jan. 1874 sein 50jähr. Priester- u. Dienstjubiläum. 8. März 1874 erhält er (in Rücksicht auf seine seit 50 Jahren mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste) das Ehrenkreuz des Ludw. Ordens.

May, Andreas, geb. 5. März 1818 zu Altenfelden bei Euerdorf in U. Fr., (1847), S. 24. Aug. 1844, Dez. 1852 Verw. der Math. P. am G. in Kempten, 1. Juli 1853 L. P. der Math. u. Naturgesch. zu Dillingen. (1289, 1298.)

*Dr. Mayer, Georg, G. P. der Math. u. Phys. am Wilh. G. in München, † 18. Juli 1866. S. Jahresb. d. Wilh. G. von 1865/66 S. 4.

*Dr. Mayer, Georg Karl, Domkapitular in Bamberg, erhält 17. Juni 1862 die Verw. der Prof. für Dogmatik u. Patristik, u. 29. Aug. 1862 wurde genehmigt, daß er seine bisherigen Vorträge über Dogmatik u. Patristik fortsetze u. zugl. über theol. Encyklop. u. Methodol. am L. vortrage, † 22. Juli 1868. S. Literar. Handw. 1868 Sp. 401—402.

*Dr. Mayer, Johann Philipp, Prorektor u. Hauptlehrer zu Gera (Reuß).

*Mayer, Simon Sigmund, p. G. P. in Kempten, † 25. Jan. 1872. S. A. Abendz. 1872 S. 376.

*Mayerhöfer, Nikolaus, kath. Pfr. zu Möning bei Neumarkt in O. Pf., 26. Febr. 1869 Pfr. in Weingarten, B. A. Schwabach in M. Fr.

Mayring, Valentin, geb. 6. Febr. 1810 zu Kitzingen in U. Fr., (1831), . . . Lehrer der Kreis-Landwirthsch. u. Gewerbsch. zu Würzburg, 28. Aug. 1848 Stdl. in Bamberg, 16. Aug. 1854 Stdl. in

Amberg, 17. Jan. 1858 zum G. P. in Neuburg befördert, 1. Aug. 1874 wegen körperl. Leiden in des. Ruhestand versetzt unter allerh. Anerkennung seiner vieljähr. mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste. (1461.)

Dr. Meiser, Karl, geb. 18. Jan. 1843 zu München, (1865), von 29. Okt. 1865 zur Aushilfe am Max. G. in München verwendet, von 1866 Ass. das., 1867/68 Klaßverw., 31. Dez. 1870 Stdl. in Eichstätt, 14. Sept. 1871 am Wilh. G. in München. (1325, 1447.)

*Dr. Meister, Franz X., L. P. in Freising, † 28. Nov. 1872. S. Freis. Jahresb. von 1872/73 S. 7. — Augsb. Abendztg. 1872 S. 5145—46. — 34. u. 35. Jahresb. d. hist. Ver. f. Oberbaiern, 1871 u. 1872 S. 191—193. (v. Klostermaier.)

*Mengein, Anton, Dombechant an der Kathedrale zu Regensburg, k. Oberkirchen- u. Schulrath u. bisch. geistl. Rath, † 27. Nov. 1866. S. Pastoralblatt f. München-Freising, 1867 S. 22—23.

*Menzel, Gottlieb Heinrich Moritz, Pfr. u. Subr. zu Weiden, 13. Apr. 1867 I. Pfr. in Weißenstadt in O. Fr.

*Merk, Karl Andreas Korsinus, G. P. in Amberg, 16. Jan. 1864 wurde ihm der auf Grund des zurückgelegten 70. Lebensjahres u. 40jähr. Dienstzeit erbetene wohlverdiente Ruhestand unter wohlgefälliger Anerkennung seiner langen, eifrigen u. ausgezeichneten Leistungen im Lehrfache bewilligt u. ders. mit dem Ritterkreuze I. Kl. d. k. b. V. O. v. hl. M. ausgezeichnet. † 3. Aug. 1870.

*Dr. Merkel, Joseph, L. P. in Aschaffenburg u. Hofbibliothekar, † 14. Juni 1866. S. Aschaff. Katal. von 1865/66 S. 9. — A. Allg. Ztg. 1866 S. 2884.

*Merkle, Mathias, L. P. (Moraltheol.) in Dillingen, 17. Okt. 1863 auch Präf. der Studienkirche u. von 30. Mai 1865 Rlgnsl. am G., erhält 3. März 1871 durch apostol. Breve die Dignität eines Prälaten des päpstl. Hauses, 1874 Reichst. Abg., 15. Dez. 1874 an das L. zu Passau versetzt. (1294.)

*Merkle, P. Prosper, G. P. zu Münnerstadt, tritt im Herbste 1867 von seiner Professur zurück.

*Mertl, P. Raphael, Abt u. G. P. in Augsburg, schließt Aug. 1869 seine Thätigkeit am G., 29. Dez. 1872 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M.

*Merz, Christian Friedrich August, Stdl. u. Subr. zu Rothenburg a./T., erth. von 1. Okt. 1864 an auch Unterr. im Zeichnen. (1615.)

Meyer, P. Amand, geb. 25. Jan. 1829 zu Großthundorf bei Eichstätt, S. 22. Juli 1854, tritt März 1858 in den Orden der Benediktiner zu Metten, legt Profeß ab 26. Mai 1859, 1860/61 aushilfsw. im Schulfache verwendet, erth. das. als Ass. seit 1864/65 Unterr. in Arithm. u. Mathem. an der Lat. Sch. (1407.)

*Dr. Meyer, Joachim Georg, p. G. P. zu Nürnberg, † 23. Jan. 1865. — A. Allg. Ztg. 1865 S. 392, 545, 748a, 5575—76.

Meyer, Wilhelm, geb. 1. Apr. 1845 zu Speier, (1867), 23. Jan. 1868 Ass. am Max. G. zu München, 16. März 1872 Stdl. in Bayreuth, 7. Sept. 1872 auf 1 Jahr beurlaubt u. zur Verwendung an der Hof- u. Staatsbibliothek in München einberufen, 25. Juni 1873 zum Zwecke der Benutzung des ihm verliehenen Reisestipendiums u. eines längeren Aufenthaltes in Italien für das ganze Schuljahr beurlaubt, 6. Febr. 1875 zum IV. Sekretär an der Hof- u. Staatsbibliothek in München ernannt. (1431.)

Dr. Metzger, Andreas Friedrich Moritz, geb. 13. März 1829 zu Augsburg, Bruder des Folgenden, 5. März 1853 Inspektor im Kollegium St. Anna das., 3. Nov. 1853 Stdl. ebenda u. Conservator des römischen Antiquariums; 23. Nov. 1864 wird ihm auch der arithm. Unterr. in den 3 untern Kl. der Lat. Sch. übertragen; 16. Sept. 1867 G. P., † 25. Nov. 1870. S. Augsb. Jahresb. S. 19. — Eckstein,

Nom. phil. S. 373. — 35. Jahresb. d. hist. V. f. Schwaben, 1869 u. 1870 S. XXXIII—XXXIV. — A. Allg. Zeitg. 1870 S. 5248. (1247, 1251.)

Metzger, August Emil Friedrich, geb. 17. März 1832 zu Augsburg, Sohn des Folgenden, (1856), 1854 prot. Pred. A. Cand., . . . 1854 Inspektoratsverw. u. 17. Okt. 1855 wirklicher Inspektor im Kolleg. bei St. Anna in Augsburg, wird 14. Sept. 1862 Stdl. in Hof, dann 28. Febr. 1863 in gleicher Eigenschaft nach Bayreuth versetzt, aber 14. März 1863 seiner Bitte entsprechend in Hof belassen, 1. Jan. 1871 G. P. in Augsburg. (1259, 1361.)

*Dr. Metzger, Georg Kaspar, Stdr. in Augsburg, auch P. der Rlg., Sept. 1864 erhält er Titel u. Rang eines Schulrathes, erkrankte 1872 wiederholt u. wurde 23. März 1873 auf Ansuchen in defin. Ruhestand versetzt u. demselben zugleich für seine mehr als 45jähr., mit Treue u. Eifer geleistete ausgezeichnete u. erfolgreiche Thätigkeit auf dem Gebiete des Unterr. u. der Erz. die besondere allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit wiederholt ausgesprochen. S. Augsb. Jahresb. v. 1872/73 S. 3—4. † 19. Apr. 1874. S. Augsb. Jahresb. von 1873/74 S. 18. — Eckstein, Nom. phil. S. 373. — A. Allg. Zeitg. 1874 S. 1697, 1744. — Augsb. Abendzeitg. 1874 S. 1603. — Unsere Zeit, N. F., X, 2, 1874 S. 565. — (1245, 1252, 1254b, 1258.)

*Miller, Anton, Stdl. in Dillingen, 21. März 1863 Stdl. in Regensburg, 1. Okt. 1864 G. P. daselbst. Eckstein, Nom. phil. S. 375. (1510.)

Miller, Johann Max, geb. 21. Apr. 1834 zu Amberg in O. Pf., (1856), 30. Aug. 1857 Ass. am Ludw. G. in München, 27. Sept. 1858 Stdl. in Freising, auch Turnunterr., 1. Okt. 1867 G. P. in Aschaffenburg. (1224.)

Miller, Max, geb. 27. Dez. 1840 zu Bärnau, B. A. Tirschenreuth in O. Pf., (1866), 17. Nov. 1866 Ass. zu Passau u. Klaßverw., 14. Sept. 1871 Stdl. in Eichstätt, 23. Aug. 1872 nach Straubing versetzt, wo er 7. Nov. dess. J. Stenographie- u. Turnunterr. übernimmt. (1500.)

*Milster, August Ferdinand, susp. G. P. zu Speier, † in den 1850er Jahren in Mannheim.

*Dr. Minsinger, Franz, p. G. P. zu München.

*Dr. Mittermayer, Joseph., p. Stdr. von Aschaffenburg, lebt in Eichstätt, † 7. Febr. 1864.

*Mittermüller, P. Rupert, P. d. Geschichte in Metten bis Aug. 1869. (1399, 1405.)

*Dr. Th. Mittl, Ludwig, Domkapitular u. Reg. des bisch. Kler. Sem. zu Regensburg, Summus Scholasticus u. Prosynodal-Examinator.

*Dr. Mörtl, Theodor, p. G. P. von Neuburg, lebt in München, † 14. Apr. 1866 zu München. — Schaden, Gelehrtes München, 1834 S. 82.

*Mohr, Johann B. Franz, G. P. in Bamberg, erkrankte 9. Juni 1873, wurde 8. Aug. dess. J. wegen körperl. Leiden auf Ansuchen in def. Ruhestand versetzt u. ihm hiebei für s. langjähr., treue u. eifrige Dienstleistung die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. (1267.)

*Dr. Th. Morgott, Franz v. Paula, L. P. in Eichstätt, 28. März 1869 zum P. der Dogmatik ernannt, erhält 9. Apr. 1869 das v. Eyb'sche Benefic. das., 29. Nov. 1872 Domkapitular das. (1304.)

*Dr. Th. Moritz, Johann Mauritius, Inspekt. des Schullehrersem. in Lauingen, † 17. Mai 1868. Ueber seine Stipendienstiftung s. Minist. Bl. f. K. u. Sch. Ang. von 1869 S. 66.

*Moschenbach, Andreas, prot. Pfr. zu Regnitzlosau bei Rehau in O.-Fr.

*Müllbauer, Ignaz, p. G. P. in München.

*Müller, Hermann, P. der Math. am Max. G. in München, Mitgl. der am 30. Okt. 1869 zus. ges. Comm. zu Berath. über nothw. Ref. d. Sch. Ord. (1429.)

*Müller, Iwan, Philipp Eduard, G. P. in Zweibrücken, 8. Nov. 1862 G. P. in Erlangen, 9. Okt. 1864 zum ord. P. der klass. Philol. an der Univ. Erlangen ernannt, Dir. des philol. Sem. S. Eckstein, Nom. phil. S. 389.

Mutzl, Eduard, geb. 1. Dez. 1829 zu Landshut, (1853), im Winter 1852/53 Klaßverw. zu Eichstätt, von 1854/55 Ass. u. Klaßverw. zu Münnerstadt, 1856/57 Ass. zu Aschaffenburg, 1. Okt. 1857 Ass. zu Bamberg, 1. Apr. 1858 Stdl. in Straubing, erhielt 16. Jan. 1872 auch die Funktion als Musiklehrer u. Chordirigent, 29. Apr. 1872 zum Präf. u. I. Seminarlehrer am Schullehrer-Sem. Eichstätt ernannt, 5. März 1874 zum Inspekt. des Schullehrer-Sem. in Straubing befördert. (1543.)

*Mutzl, Sebastian, (hatte als Stdr. in Eichstätt auch ital. Unterr. gegeben), p. Stdr. in Eichstätt, † 15. Okt. 1863 zu Teisendorf, B. A. Laufen in O. B. — Augsb. Postzeitg. 1863 S. 1701. — Bair. Zeitg. 1863 S. 2224. — 26. Jahresb. des histor. Ver. f. Oberb. 1863.

Nägelsbach, Hans Ed., geb. 3. März 1838 zu Nürnberg, (1859), 20. Apr. 1864 als Aushilfsl. der Math. nach Zweibrücken berufen, . . . Math. L. an der Gewerbschule zu Rothenburg, 20. Nov. 1868 zum P. der Math. u. Phys. in Zweibrücken ernannt. (1583.)

Netzle, August, geb. 31. März 1834 zu Aschaffenburg, (1859), 2. Nov. 1857 Subr. in Thurnau, erth. auch den Unterr. im Zeichnen u. Turnen, 1864/65 wegen Erkrankung temp. quiescirt, 26. Nov. 1865 Stdl. in Kaiserslautern, 30. Nov. 1868 Stdl. in Zweibrücken. (1585, 1618.)

Neumeyer, Andreas, geb. 17. Nov. 1834 zu Moosbach, B. A. Beilngries in M. Fr., (1864), 17. Dez. 1864 Klaßverw. zu Eichstätt, 1. Okt. 1865 Ass. u. Klaßverw. zu Dillingen, 4. Nov. 1866 zu Amberg, 23. Sept. 1868 Stdl. in Bamberg, 13. Sept. 1870 auf Ansuchen nach Amberg versetzt. (1201.)

*Niedermayer, P. Benedikt, G. P. am Ludw. G. in München, wird 8. Okt. 1861 auf Ansuchen unter huldv. Anerkennung s. bisherigen ersprießl. Wirksamkeit von seiner Stelle enthoben, kehrte in sein Mutterkloster Weltenburg zurück, übernahm 1. Okt. 1865 die I. G. Kl. in Metten, geht wieder nach Weltenburg, wird dort Prior, resign. freiwillig u. lebt als Capitular das.

*Nickl, Wilhelm Possidius, G. P. zu Neuburg, besorgt seit 1866 die Schülerlesebibl. unentgeltlich. (1467, 1469, 1470, 1471.)

Dr. Nirschl, Joseph, geb. 24. Febr. 1823 zu Lalling, B. A. Deggendorf in N. B., S. 12. Aug. 1851, von 1851—52 Präf. des bisch. Knabensem., von 1852—54 Cooperator in Passau, von 1854/55 Benef. Provisor zu Oberhaus, 7. Okt. 1855 P. d. Rlgnsl. am G., Kreislandwirthsch. u. Gewerbschule zu Passau, 9. Sept. 1862 zum P. der Kirchengeschichte, des Kirchenrechtes u. der Patrologie am L. das. ernannt, übernimmt 13. Dez. 1873 die Vorträge über allgem. Geschichte (aushilfsw.). (1496.)

*Nobel, Anton, kath. Pfr. zu Peterskirchen bei Trostberg in O. B., resign. seine Pfründe 15. Jan. 1873.

Nusch, August, geb. 28. Juli 1837 zu Speier, (1861), leistete als Lehramts-Cand. in Erkrankungsf. am G. zu Speier Aushilfe, 28. Nov. 1861 Ass. zu Speier, 23. Jan. 1863 zum Stdl. in Dürkheim ernannt, 16. Jan. 1869 Stdl. in Speier, erth. auch naturgesch. Unterr. (1530.)

*Oberndorfer, Christian, Pfr. in Affalterbach, Ldg. Pfaffenhofen a./J., . . . Pfr. in Edelshausen, B. A. Schrobenhausen in O. B., resign. 9. Sept. 1867, wird Frühmeßbenefic. Vicar in Rennertshofen, B. A. Donauwörth, † 8. März 1875.

*Dr. Th. Ochs, Johann, P. der Rlgn. u. Gesch. in Zweibrücken, erhält 5. März 1862 auch den hebr. Unterr. für die kath. Schüler, wird 7. Juni 1868 zum wirkl. G. P. ernannt, 28. März 1869 Domkapitular in Bamberg, † 10. Aug. 1869. — Literar. Handweiser 1869 Sp. 359. (1572.)

*Ochsenköhl, Joseph, kath. Pfr. zu Ornbau in M. Fr., † 17. Sept. 1869.

*Dr. Oelschläger, Franz, Stdr. in Schweinfurt, 29. Dez. 1864 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M., wurde 24. Sept. 1872 auf Ansuchen in def. Ruhestand versetzt u. demselben hiebei für s. langj. mit Eifer u. Treue geleisteten ersprießlichen Dienste die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. — Eckstein, Nom. phil. S. 411. (1523.)

*Oppenrieder, Jak. Karl Ed., G. P. in Augsburg (St. Anna), R. Verw. 1872/73. (1244, 1255.)

Osterberger, F. Bonifaz, geb. 20. Juni 1830 in Wittschwend in Württemberg, (1861) trat 1861 als F. in den Augustiner Orden zu Münnerstadt, ertheilte das. 1861/62 als Stellvertr. u. von Okt. 1862 bis März 1866 vollständig den franz. Unterr. am G., trat dann aus dem Orden aus, war Institutslehrer in der Schweiz, dann in Scheyern, jetziger Aufenthalt unbekannt. (1452.)

*Osthelder, Ferdinand, G. P. in Speier, übernimmt Okt. 1862 die Stelle des Biblioth., während er den hebr. Sprachunterr. abgibt.

*Pechl, Martin, Stdl. in Regensburg, 30. Nov. 1866 zum G. P. in Neuburg befördert.

*Dr. J. U. Permaneder, Fr. Michael, Univ. P. in München, † 10. Okt. 1862 zu Regensburg. — Morgenbl. d. bair. Zeitg. 1862 S. 1001—2. — Schemat. der Geistl. der Erzdiöc. München 1863 S. 269—275.

*Permanne, P. Benedikt, L. der franz. u. engl. Spr. am G. zu Augsburg (St. Stephan), ertheilt von 1867 an auch Unterr. in der Naturgeschichte an der Lat. Sch. u. Dez. 1872 die Vorträge über Naturgeschichte am L.

v. Peßl, Heinrich, geb. 2. Apr. 1827 zu Mitterteich in O. Pf. (1851), 19. Aug. 1857 Ass. der Math. zu Würzburg, 27. Nov. 1858 zum P. der Math. an der Stda. zu Freising berufen, 2. Nov. 1859 in gleicher Eigenschaft auf Ansuchen nach Amberg versetzt. (1189, 1200.)

*Peter, Johann Michael, kath. Pfr. zu Mönchberg, B. A. Obernburg in U. Fr., † 12. Sept. 1868.

*Dr. Pfaff, Julius Wilhelm Siegfried, Stdl. in Schweinfurt, übernimmt 17. Febr. 1862 den Turnunterr., 8. Nov. 1862 zum G. P. in Hof ernannt, verblieb aber nach Minist. Entschl. von 23. Dez. 1862 bis Aug. 1863 in Schweinfurt, 16. Nov. 1864 G. P. in Erlangen, übernimmt von 2. Apr. 1867 den hebr. Unterr., 1868/69 wegen Krankheit beurlaubt. † 27. Juli 1869. S. Erlanger Jahresb. von 1868/69 S. 7. (1335.)

*Dr. Pfahler, Joseph Konrad, L. P. in Eichstätt, erhält 29. Okt. 1862 auch den hebr. Unterr. am G., 30. Aug. 1867 zum Stadtpfr. in Deggendorf ernannt, 1869 Landtagsabgeordneter. (1303.)

*Pielmair, P. Wolfgang, P. der Rlgn. zu Straubing, † 28. Sept. 1872 auf einer Ferienreise in Ostermünchen bei Aibling in O. B. S. Straub. Jahresb. von 1872/73 S. 19.

Piller, Martin, geb. 4. Dez. 1821 zu Neuburg, (1847), von Okt. 1851 Ass. am Wilh. G. zu München, 18. Okt. 1852 P. der Math. u. Physik zu Dillingen. (1290, 1292.)

*Pleitner, Karl, Stdr. zu Dillingen, 4. Okt. 1867 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. (1293.)

*Dr. Pollak, Franz X., P. u. R. des L. in Dillingen, 22. Nov. 1863 übernimmt er auch die Funktion eines Bibliothek. der Stud. Bibl., 31. Dez. 1868 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. — S. Heindl's Gal II, 127. (1291.)

Lic. Th. Preger, Johann Wilhelm, geb. 25. Aug. 1827 zu Schweinfurt in U. Fr., 1849 prot. Pred. A. Kand. u. später Stadtvicar in München, wird 2. Juni 1851 zum P. der Rlgn. u. Gesch. für die prot. Schüler der 3 Stda. das. u. 5. Febr. 1868 zum wirkl. G. P. ernannt, 20. Juni 1868 außerord. Mitglied der k. b. Akademie der Wiss. (1426.)

*Preysinger, P. Ludwig, L. u. G. P. in Augsburg, † 20. Dez. 1872. Augsb. Abendztg. 1872 S. 5024. — Augsb. Anzeigebl. 1872 Nro. 304, 1873 Nro. 3. — A. Allg. Ztg. 1872 S. 5455a.

Pröbst, Franz Xav., geb. 13. Sept. 1829, Schüler des G. zu Neuburg, studirte das Cameralfach, praktizirte zu Neuburg u. Augsburg, war Finanz-Rechn.-Revisor, Taxbeamter u. Gerichtsschreiber, 1865 Bez.-Ger.-Sekr. in München, 1871 Sekr. des Reichs-Oberhandelsger. in Leipzig, 1872 Magistratssekr. zu München, seit 1875 Vorstand des städt. statist. Bureau das. (1464.)

*Dr. Th. Pruner, Johann Ev., L. P. in Eichstätt, 1. Okt. 1862 R. des L., geistl. Rath u. Seminarregens, 10. März 1869 Domkapitular das. (1302, 1305.)

Raab, Heinrich Eduard Albrecht, geb. 9. Juli 1812 zu Bayreuth, (1833), 14. Jan. 1839 Ass. zu Bayreuth, 9. Jan. 1844 Stdl. das., 25. Dez. 1863 z. G. P. ernannt, 1. März 1870 wurde ihm der wegen körperl. Leiden erbetene def. Ruhestand bewilligt u. ihm hiebei für seine mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste die allerh. Zufriedenheit ausgesprochen. (1282.)

Dr. Rabus, Leonhard, geb. 10. Mai 1835 zu Nürnberg, . . . Privatdoz. der Philos. an der Hochschule Heidelberg, 6. Sept. 1867 zum P. der Philos. u. Geschichte für die prot. Kandidaten am L. zu Speier ernannt, übernahm im Herbste 1870 bis 1. Apr. 1871 den Gesch. Unterr. für die 3. u. 4. G. Kl., von 27. Sept. 1872 Verw. des L. R. (1538.)

*Raila, Wilibald, kath. Pfr. zu Aidenbach in N. B.

*Ratzinger, Ignaz, G. P. in Neuburg, † 30. Okt. 1866. (1462.)

*Dr. Rau, Johann Georg, L. P. in Speier, 28. Dez. 1866 in Ruhestand versetzt, lebt in München.

*Dr. Th. Rauch, Martin, Pfr. u. Distr. Schul-Insp. zu Grafing in O. B., † 12. März 1874. — Augsb. Postztg. 1874 S. 484.

Rauch, P. Matthäus, geb. 18. Dez. 1814 zu Marzellstetten, B. A. Wertingen in Schw., (1847), legt 29. Sept. 1839 im Benediktinerstifte bei St. Stephan in Augsburg Prof. ab, S. 6. Okt. 1843, wird zugl. Präf., später Dir. im dortigen Stdsem. zu St. Joseph u. Klaßverw., Okt. 1845 P. des oberen G. Kurses. Mit dem Schuljahre 1852/53 übernimmt er das R. der Gesammt-Stda. u. die Vorlesungen über Geschichte, Botanik u. Anthropologie am L. von 1856/57 an; trägt später Anthropologie u. Pädagogik vor, 1856 Kr. Sch., von 1867 an erth. er auch Unterr. in der Naturgesch. am G., 30. Dez. 1869 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. (1233, 1234, 1235, 1237, 1239.)

Dr. Reber, Joseph, geb. 24. März 1838 zu Landau a./J. in N. B., (1861), wird 7. Okt. 1862 Ass. zu Amberg, 29. Sept. 1863 zu Regensburg, tritt bald wieder aus dieser Funktion, 16. Aug. 1864 Ass. zu Freising, 1. Okt. 1866 Stdl. in Regensburg, übernimmt 26. Nov. 1873 den engl. Unterr., 12. Juni 1875 zum Dir. der höheren weibl. Bildungsanstalt in Aschaffenburg ernannt. (1346.)

*Reger, Johann B., (Nachtrag: war als G. P. zu Regensburg auch Kustos der Studienanstaltsbibliothek), Stdr. zu Eichstätt, 13. Aug. 1866 in gleicher Eigenschaft nach Regensburg versetzt, übernimmt von 23. Apr. 1868 die Verwaltung der Studienbibl., 26. Sept. 1869 in gleicher Eigenschaft nach Passau versetzt. (1502.)

Reinlein, P. Pius, geb. 3. Nov. 1822 zu Bamberg, trat 1845 in den Orden der Benediktiner zu Augsburg, legte Prof. ab 18. Nov. 1846, S. 20. Okt. 1849, 1. Okt. 1849 Stdl. das., von Herbst 1854 bis Herbst 1855 Kaplan in Ottobeuren, kehrte nach Augsburg zurück und ward im Herbste 1855 Direkt. des k. Stdsem. St. Jos. das., 1. Okt. 1859 G. P. das. (1240.)

*Dr. Th. Reischl, Wilhelm, L. P. in Regensburg, unterr. auch im Hebr. am G. bis 3. Dez. 1861, bisch. geistl. Rath, 3. Jan. 1867 zum ordentl. P. der Moraltheologie an der Univ. München befördert, † 4. Okt. 1873. Augsb. Allg. Zeitg. 1873 S. 4279 b. — Literar. Handw. 1867 Sp. 21, 1873

Sp. 494. — Beil. zur A. Postztg. 1873 S. 277—278. — A. Abdztg. 1873 S. 3920—3921, 4029 b. — Sion 1873 Nr. 85.

*Dr. Recknagel, Adalbert, G. P. zu Nürnberg, ertheilt bis 8. Okt. 1859 auch den franz. Unterr. in der Oberklasse, 18. Aug. 1866 wurde ihm wegen körperl. Leiden auf Ansuchen unter allerhuldv. Zufriedenheitsbezeigung für dessen vieljähr., treue u. ersprießliche Dienstleistung der Ruhestand für immer bewilligt. S. Nürnb. Jahresb. von 1866/67 p. 23.

*Resser, August, Subr. in Germersheim.

*Dr. Reuter, Franz Joseph Hermann, Univ. P. (für klass. Philol.) zu Würzburg, 7. Dez. 1867 auf Ansuchen unter wohlgefälliger Anerkennung seiner langjähr. mit Pflichttreue u. Erfolg geleisteten ausgezeichneten Dienste in den wohlverdienten Ruhestand versetzt. † 23. Aug. 1873. S. Bl. f. d. bair. G. Schulw. von 1873 S. 328 ff. — Eckstein, Nom. phil. S. 467. — A. Abdztg. 1873 S. 3343.

*Dr. Reuter, Adam Peter, L. u. G. P. in Aschaffenburg, 16. Apr. 1867 auf Ansuchen in seiner Eigenschaft als G. P. unter Bezeigung der allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit mit s. vieljähr., treuen u. eifrigen Dienstleistung in def. Ruhestand versetzt. S. Aschaff. Jahresb. von 1866/67 S. 33. 20. Okt. 1872 auf Ansuchen auch von der L. Prof. enthoben u. demselben in wohlgefälliger Anerkennung seiner während 50 Jahre mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste das Ehrenkreuz d. Ludw. Ord. verliehen, † 2. Okt. 1873. Augsb. Abendztg. 1873 S. 3895. (1217.)

Reuther, Peter Jakob Seraphim, geb. 7. Nov. 1825 zu Aschaffenburg, S. 7. Apr. 1850, zuerst Kaplan zu Keilberg bei Aschaffenburg, wird 2. Juni 1852 II. Präf. im Knabensem. zu Aschaffenburg, dann auch Rlgnsl. an der Landw. u. Gewerbsch. das., 12. Dez. 1855 I. Präf., 9. Mai 1858 Subreg. u. P. der Rlgnsl. am G. das., erth. Unterr. im Hebr. am L., erhält 7. Sept. 1863 die Pfarrei zu Laufach mit Hain, B. A. Aschaffenburg u. wird Dekan u. Distr. Sch. Insp., 24. Sept. 1867 Pfr. in Hörstein, B. A. Alzenau in U. Fr. (1218.)

*Dr. Richter, Ernst Julius, I. Sekretär an der Univ. München, erhält 17. Mai 1868 in wohlgefälliger Anerkennung s. langjähr. mit Treue u. Eifer geleisteten vorzüglichen Dienste kostenfrei den Titel eines k. Hofrathes, † 28. Mai 1868. Eckstein, Nom. phil. S. 471.

*Richter, Franz X., P. der Math. zu Eichstätt. (1316.)

*Richter, Franz X., k. Hofpriester an der Allerheiligen-Hofkirche, Chorvikar bei St. Cajetan u. Lehrer der hebr. Spr. an den 3 G. zu München, ordentl. Mitgl. der deutschen morgenländischen Gesellschaft, R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M., † 24. Sept. 1874 zu Buchbach.

*Riedel, Friedrich Joseph Alexander, Stdl. in Hof, † 5. Nov. 1864. S. Hofer Jahresb. von 1864/65 S. 3.

Dr. Riedenauer, Anton, geb. 13. Juni 1839 zu Würzburg, (1860), Okt. 1861 Ass. an der Stda. zu Kempten, 18. Aug. 1864 Stdl. zu Amberg, 1. Okt. 1868 Stdl. in Würzburg (auf Ansuchen), 10. Nov. 1872, 4. Juni u. 22. Sept. 1873 wegen körperl. Leidens beurlaubt. (1196.)

*Dr. Riederer, Johann B., L. P. u. R. der Landwirthsch. u. Gewerbesch. in Freising, 26. Juni 1865 auf Ansuchen quiescirt, wobei ihm für seine vielj., treuen u. ersprießl. Dienste der Titel u. Rang eines k. Rathes tax- u. stempelfrei verliehen wurde; siedelte nach München über, † 21. Sept. 1871. (1345.)

*Dr. Th. Rietter, Ant., Univ. P. zu München, erzbisch. geistl. Rath, † 6. Nov. 1866 zu Regensburg.

*Riß, Martin, p. G. P. zu Dillingen, † 10. Dez. 1869.

*Röhrl, Franz Ser., kath. Pfr. zu Kösching, B. A. Ingolstadt in O. B., 13 März 1867 Pfr. in Allersburg, B. A. Velburg in O. Pf., † 26. Mai 1874.

Romeis, Franz Ser., geb. 10. Jan. 1824 zu Rieneck, B. A. Gemünden in U. Fr., (1847), S. 12. Aug. 1848, wird 26. Dez. 1848 Stdl. zu Hammelburg, 21. Aug. 1854 zu Bamberg, 14. Okt. 1855 z. G. P. in Passau u. 16. Apr. 1860 zu Bamberg ernannt, 14. Jan. 1862 nach Neuburg a./D. versetzt, erhält 13. Apr. 1866 das Rekt. der Stda. u. Dir. des Stdsem. das., 11. Sept. 1872 von der Funktion als Dir. des Stdsem. unter Anerkennung des in dieser Eigenschaft bewiesenen Diensteifers enthoben. (1463, 1468.)

*Dr. Roth, Friedrich, P. der Mathem. zu Erlangen, 23. Apr. 1873 auf Ansuchen von der Ertheilung des mathem. Unterr. in der 3. u. 4. Lat. Kl. entbunden.

*Dr. Th. Roth, Karl Ludwig, p. Oberstudienrath u. Prälat zu Stuttgart, lehrte seit 1859 als Privatdoz. in Tübingen, † 6. Juli 1868 in Untertürkheim. — A. Allg. Ztg. 1868 S. 2888a, 2912, 3044, 3113—14, 3490—92.

*Rott, Joseph, G. P. in Passau, 16. Aug. 1866 zum Stdr. in Eichstätt ernannt. (1494.)

*Dr. von Rücker, Georg Friedrich Wilhelm Samuel, G. P. in Erlangen, erth. auch den Unterr. in der Rlgn., 16. Nov. 1864 wurde ihm auf Ansuchen unter allergn. Zufriedenheitsbezeigung für s. vielj., treue u. eifrige Dienstleistung in s. Eigensch. als Klaßlehrer der Ruhestand für immer bewilligt, der Rlgns. Unterr. der prot. Schüler aber belassen. S. Erl. Katal. von 1864/65 S. 3—4. † 15. März 1870. — S. Erl. Katal. von 1869/70 S. 4.

*Rupp, Joseph, G. P. zu Freising, erth. auch den hebr. Unterr. (1347.)

*Rußwurm, Heinrich, kath. Stadtpfr. zu Landau a./J. in N. B., Dekan, † 23. Okt. 1868. — Donauztg. 1868 Nro. 282 u. 283, Beil. dazu Nro. 31 (von J. Stockbauer).

Ruttor, Johann M., lebte in Würzburg, dann verschollen. (1554.)

Sachs, P. Roman, geb. 1. Jan. 1821 zu Altenkundtstadt, B. A. Lichtenfels in O. Fr., S. 17. Juni 1848, tritt in das Benediktinerstift zu Metten, legt Prof. ab 11. Okt. 1857, Okt. 1857 Präf. des bisch. Knabensem. in Metten, erth. von 1857 an auch hebr. Unterr., 3. Okt. 1859 Stdl., Okt. 1869 Lehrer der Gesch. u. Geogr. am G. u. 3. u. 4. Lat. Kl. (1404.)

*Dr. Th. Saffenreuter, Georg Joseph, Insp. am Schullehrersem. zu Würzburg, 10. Jan. 1867 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. u. bisch. geistl. Rath, † 17. Mai 1869. — S. Heindl's Gal. II, 282. (1556.)

Sand, Otto, geb. 5. Febr. 1823 zu Kemnath in O. Pf., (1847), 11. Okt. 1847 Ass. u. Insp. am Alumneum in Ansbach, 17. Apr. 1852 Stdl. in Grünstadt, 29. Okt. 1852 Subr. in Kirchheimbolanden, 13. Aug. 1855 Stdl. in Speier, erhält 31. Mai 1858 Urlaub zur Wiederherstellung s. Gesundh., 20. Nov. 1859 unter huldv. Anerkennung s. bish. Wirkens auf 1 Jahr beurl., lebte in Bergzabern; 6. Jan. 1862 als Stdl. in Zweibrücken reaktivirt, 8. Nov. 1862 G. P. das., 1. Aug. 1874 wegen körperl. Leiden auf Ansuchen in bef. Ruhestand versetzt u. dems. für s. vielj., treue u. aufopfernde Dienstleistung die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. (1575, 1580.)

*Sartorius, Friedrich Wilhelm Georg, G. P. zu Bayreuth, 9. Mai 1866 zum Conrektor das. ernannt, aber 4. Okt. 1867 auf Ansuchen von dieser Funktion wieder enthoben, 1. Okt. 1869 zum Stdr. in Erlangen berufen.

*Sattler, Maximilian Vincenz, P. der Rlgn. u. Gesch. am Ludw. G. in München, 7. Juni 1868 zum wirkl. G. P. ernannt, auch Präses der lat. Congregation, von 1872/73 P. der Rlgn.

*Dr. Schäfer, Johann Albrecht Karl, G. P. in Erlangen, † 30. Sept. 1862, nachdem er fast 40 Jahre an derselben Anstalt gewirkt hatte. S. Erlang. Jahresb. von 1862/63 S. 22.

5*

Schalkhäuser, Andreas, geb. 22. Mai 1827 zu Bayreuth, (1853), 1850 prot. Pred. A. Kand., 1854 Inspekt. des Colleg. bei St. Anna in Augsburg, 9. Juni 1855 Stdl. u. 1. Nov. 1856 Subr. u. Rlgnsl. in Wunsiedel, 9. Juli 1862 Stdl. in Bayreuth, 1. Okt. 1869 G. P. das. (1288.)

*Schaur, Jakob, kath. Pfr. zu Lenzfried bei Kempten, 10. Okt. 1871 Pfr. in Zusamaltheim, B. A. Wertingen in Schw.

Schedlbauer, Andreas, geb. 10. Okt. 1826 zu Dumpf, B. A. Viechtach in N. B., S. 9. Apr. 1853, (1856), 9. Nov. 1856 Stdl. zu Hammelburg, 20. Juni 1857 Stdl. zu Straubing, 1. Okt. 1866 G. P. das., auch Officiator im Kloster der Ursulin., † 6. Mai 1875. (1542.)

*Dr. Th. Schegg, Peter, L. P. zu Freising, 6. Okt. 1868 zum ord. P. der Exegese an der Univ. Würzburg befördert, 11. Juni 1872 zum ord. P. der neutestamentl. Exegese u. der orient. Spr. an der Univ. München ernannt, erzbisch. geistl. Rath u. Officiator im Max-Joseph-Stifte. (1348.)

Schelle, Kaspar, geb. 6. Jan. 1831 zu Wolfrathshausen in O. B., (1856), 21. Jan. 1858 Ass. der Math. am G. zu Münnerstadt, 8. Apr. 1858 zu Speier u. Turnlehrer, 23. März 1864 Ass. zu Zweibrücken, aber Krankheits halber beurlaubt, 3. Sept. 1864 zu Landshut, übernahm 1. Juni 1867 den Unterr. in der Mineralogie, wird 11. Juli 1868 Stdl. das. u. 15. Okt. dss. Js. zum G. P. der Math. u. Phys. zu Kempten ernannt. (1382, 1389, 1391b.)

*Dr. Schels, Bernhard, geb. 25. Dez. 1824 zu Tirschenreuth in O. Pf., S. 26. Aug. 1848, 1. Jan. 1857 Sem. Dir. u. P. der Rlgnsl. am G. in Amberg, 24. Sept. 1863 erhielt er die Verw. des G. R., 14. Febr. 1871 Domkapitular in Eichstätt. (1191.)

*Dr. Schick, Joh. Wilh. Ernst Karl Georg August Hermann, II. prot. Pfr. zu St. Georgen bei Bayreuth, 1862 Pfr. in Ingolstadt u. Rgnsl. an der Lat. u. Gew. Sch.

*Dr. Schiller, Christian Anton Ludwig, G. P. in Ansbach, erhält 16. Okt. 1861 die Mitvorstandschaft für das Alumneum daselbst, 1. Nov. 1869 Stdr. das., 12. Apr. 1871 Vorstand des Alumneums, 29. Dez. 1874 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. Eckstein, Nom. phil. S. 502. (1202, 1206, 1208, 1216.)

Dr. Schinhammer, Johann Simon, geb. 17. Mai 1824 zu Pittersberg, B. A. Amberg in O. Pf., S. 18. Dez. 1847, 20. Apr. 1854 Stdl. u. Garnisonspred. in Lindau, 28. Aug. 1855 Chorvikar bei U. L. Fr. zur alten Kapelle u. Stdl. an der Aula scholastica in Regensburg, Okt. 1865 zum Pfr. in Sinzing, B. A. Stadtamhof, ernannt, auch Kämmerer. (1504.)

Dr. Schlegl, Simon Karl, geb. 3. Dez. 1822 zu Kohlberg, B. A. Neustadt a. d. W. N. in O. Pf., S. 29. Mai 1847, . . . Beichtvater der armen Schulschwestern in Neunburg v. W., 20. Okt. 1853 Präf. im Stdsem. u. 31. März 1854 Rlgnsl. am G. zu Amberg, 1. Jan. 1857 P. der Moraltheologie am L. das., 12. Sept. 1863 bei Aufhebung der theol. Sektion bis auf Weiteres in Ruhestand versetzt, . . . 1864 Pfr. in Mamming, B. A. Dingolfing in N. B., 22. Aug. 1873 Pfr. in Kemnath bei Neunaigen, B. A. Nabburg in O. Pf. (1190.)

*Dr. Schlemmer, Johann Georg, p. Stdl. von Neuburg, lebt in München.

Schmauser, Georg Heinrich, geb. 14. Jan. 1831 zu Schwabach in M. Fr., (1853), 6. Febr. 1854 Ass. zu Speier, 4. Nov. 1855 Stdl. in Grünstadt, 6. Okt. 1864 Stdl. in Bayreuth, auch Turnlehrer bis 15. Jan. 1873, 1. März 1870 G. P. das. (1286.)

*Dr. Schmetzer, Christian Wolfgang, p. G. P. zu Hof, †?

*Dr. Schmid, Alois, L. P. in Dillingen, 6. Nov. 1866 zum ord. P. der Dogmatik an der Univ. München ernannt, 20. Juli 1872 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M.

*Dr. Th. Schmid, Joseph Anton, Stdtpfr. zu Schrobenhausen in O. B., wurde 9. Okt. 1865 zum Canonicus im bisch. Kapitel zu Eichstätt, 9. Sept. 1866 auf Ansuchen zum Domkapitular in Bamberg ernannt; 23. Sept. 1868 wurden ihm die Vorträge über Dogmatik, Patristik, theol. Encyklopädie und Method. am L. das. unter Verleihung des Titels eines L. P. übertragen, 1869 Landtagsabgeord., 1872 u. 1874 Reichstagsabgeord.

*Schmidt, Johann Adam, Stadtdechant u. Pfr. in Amberg, bisch. geistl. Rath u. k. Stadtschulen-Inspekt., † 9. Okt. 1866. Augsb. Postztg. 1866 S. 1716a.

*Schmidt, Johann Heinrich Gottlieb, p. G. P. zu Augsburg (St. Anna), lehrt die hebr. Spr. im obern Kurs bis 20. Mai 1865, † 20. Juni 1865. S. Augsb. Jahresb. von 1864/65 S. 14—15. — A. Allg. Ztg. 1865 S. 2833a.

Schmidt, Joseph, geb. 17. März 1839 zu Nürnberg, (1861), 28. Apr. 1862 Verw. u. 6. Juni dsf. Js. Stdl. zu Windsheim, zugl. Lehrer der Gesch. u. des Turnens, 20. Sept. 1869 Stdl. in Erlangen, übernimmt 13. März 1871 den hebr. Unterr. (1338, 1340.)

*Schmidt, Joseph, P. d. Math. in Straubing, 1. Okt. 1866 auf Ansuchen in gleicher Eigenschaft an das Wilh. G. in München versetzt. (1441.)

Schmitt, Andreas, geb. 25. Juni 1837 zu Hetzlos, B. A. Hammelburg in U. Fr., (1860), 24. Okt. 1863 Ass. am Ludw. G. zu München, 1. Okt. 1864 Stdl. zu Würzburg, 15. Aug. 1874 z. G. P. in Landau befördert. (1566.)

*Schmitt, Joseph (Adam), G. P. in Würzburg, Ostern 1872 Krankheits halber beurlaubt, 28. Okt. 1872 auf Ansuchen wegen körperl. Leiden in Ruhestand versetzt u. demselben für s. vieljähr. mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste die allerh. Zufriedenheit u. Anerkennung ausgesprochen, † 27. Jan. 1873.

*Dr. Th. Schmitt, Leonhard Klemens, Domkapitular u. Generalvicar, L. P. in Bamberg, † 14. Dez. 1868. — Augsb. Postztg. 1868 S. 2348, 2375—2376. — Liter. Handw. 1869 Sp. 129. — Bamberger Pastoralbl. 1871 Nro. 41. (1262.)

*Schmitter, Anton, kath. Pfr. zu Mariadorfen in O. B. u. Dir. des Priesterhauses, 3. Nov. 1868 erzbisch. geistl. Rath.

*Dr. Schmitz, Peter Joseph Andreas, L. P. in Regensburg, lehrt auch Encyklopädie u. Methodologie des G. Unterr., 22. Dez. 1865 (gen. 25. Febr. 1866) R. des päpstl. O. Gregors d. Gr.

*Dr. v. Schmöger, Ferdinand, L. P. in Regensburg, † 4. März 1864. S. Regensb. Jahresb. von 1863/64 S. 25. — Sitz. Ber. der k. bair. Akad. der Wiss. 1864, B. I, S. 196.

*Schneeberger, P. Hieronymus, Stdl. zu Münnerstadt, zugl. Sem. Präf., 23. Nov. 1865 G. P., von Okt. 1871 auch Dir. des Knabensem. (1450, 1454, 1455.)

Dr. Schneid, Mathias, geb. 30. Juli 1840 zu Wambing, B. A. Donauwörth in Schw., S. 4. Apr. 1865, von 1865 Cooperator in Waldkirchen u. Kipfenberg, 1867/68 Präf. im bisch. Sem. zu Eichstätt, Nov. 1867 bisch. Sekretär, 24. Juni 1868 Domvikar, resignirt diese Stelle 27. Sept. 1870, 28. März 1869 Doz. der Philos. u. 2. Aug. 1871 P. am L. zu Eichstätt für Philos. u. Moralphilos. (1313.)

Dr. Schneider, Johann Nep., geb. 14. Aug. 1832 zu Bächingen im Ries in Schw., S. 11. Sept. 1855, zuerst in der Seelsorge verwendet, so Stadtkaplan bei St. Maximilian in Augsburg, 1. Okt. 1863 L. P. in Dillingen (Dogmatik), 15. Dez. 1874 in Quiescenz gesetzt. (1300.)

*Schöberl, Johann Michael, G. P. am Max. G. in München, gibt auch den Unterr. in der deutschen Sprache am Max-Joseph-Stifte. (1427.)

Scholl, Friedrich, geb. 25. Mai 1839 zu Feuchtwangen in M. Fr., (1861), ertheilt 1861/62 als Lehramtscandidat aushilfsw. Unterr. am G. zu Erlangen, 13. Sept. 1862 Ass. zu Schweinfurt, 23. Dez. dss. J. Klaßverw. zu Hof, 1. Okt. 1863 Stdl. in Uffenheim, 19. Febr. 1868 Subr. das., 17. Okt. 1870 Subr. in Fürth, 1. Aug. 1874 Stdl. in Regensburg. (1590, 1619, 1620, 1621.)

Schöntag, Ferdinand, geb. 3. Mai 1836 zu Hollfeld in O. Fr., (1858), Herbst 1858 Alum. Insp. in Augsburg bei St. Anna, 1. Okt. 1862 Stdl. in Wunsiedel, 13. Nov. 1865 Subr. das., 14. Nov. 1867 Stdl. in Regensburg, 26. Dez. 1874 zum G. P. in Speier befördert. (1514.)

Schöntag, Heinrich, geb. 6. Jan. 1834 zu Wunsiedel in O. Fr., (1855), 23. Dez. 1856 Alumn. Insp. u. Ass. zu Ansbach, 12. Febr. 1861 Stdl. in Rothenburg a./T., 1. Okt. 1869 Stdl. in Bayreuth, 25. Mai 1873 zum G. P. in Hof ernannt. (1614.)

Schöpf, A. Joseph, geb. 16. Nov. 1808 zu Bayreuth, S. 31. Aug. 1834, 2 Jahre Hofmeister, 1837 Kaplan an der Domkirche zu Bamberg, 1842 Regens im Aufsees'schen Sem. u. RlgnsL. am G. das., resign. 1. Juli 1845, 1. Apr. 1846 P. am Clerikalsem. u. L. zu Speier, 1. Okt. 1857 P. der Gesch. am L. zu Bamberg, 1. Apr. 1871 wurde ihm auf Ansuchen wegen körperl. Leiden der immerwährende Ruhestand bewilligt u. demselben für seine vieljähr. ersprießliche Dienstleistung die allerh. Anerkennung ausgesprochen, lebt in Bamberg. (1264.)

*Dr. Th. Schöttl, Fridolin, Domkapitular in Regensburg, erhält 28. Febr. 1867 die Dom- u. untere Stadtpfarrei zu St. Ulrich das.

Schramm, Georg, geb. 7. März 1836 zu Neubanz, B. A. Staffelstein in O. Fr., (1860), 1. Dez. 1866 Cl. Verw. u. Ass. zu Bamberg, 22. Jan. 1869 Stdl. das. (1269.)

Schrebinger, Anton, geb. 6. Juni 1824 zu Passau, (1850), von Okt. 1850 Ass. zu Passau, lehrte von 5. Apr. 1852 auch Botanik in der 3. u. 4. Lat. Kl., 1. Mai 1854 Stdl. u. 12. Mai dss. J. Subr. in Burghausen, 5. Dez. 1866 Stdl. in Passau, 21. Apr. 1873 in Ruhestand versetzt. (1588.)

*Dr. Schreiber, Rudolph Friedrich, G. P. zu Ansbach, erth. auch den hebr. Unterr., 19. Jan. 1870 ord. Mitgl. des Kr. Schol. f. M. Fr., 27. Apr. 1873 zum P. am G. zu St. Anna in Augsburg u. zum Direktor des Erz. Inst. des prot. Coll. bei St. Anna ernannt. (1205, 1212.)

Schröder, Theodor, geb. 17. März 1837 zu Fürth, (1858), von Okt. 1860 bis Febr. 1861 Verw. der Professur für Math. am G. zu Nürnberg, von Febr. 1861 bis März 1866 Lehrer für Phys. an der städt. Handelsschule das., zugl. von 16. Sept. 1864 Ass. der Math. am G. bis Okt. 1866, von Okt. 1866 an Lehrer für Math. u. Phys. an der Gewerbsch. in Fürth, 8. März 1868 G. P. in Ansbach. (1214.)

Dr. Phil. Schrüfer, Friedr. Theod., geb. 24. Nov. 1836 zu Bamberg, S. 30. Nov. 1859, bezog 1859—62 die Univ. München zu naturw. Studien, 1862 Kaplan in Rattelsdorf bei Bamberg, 23. Febr. 1865 L. P. für Naturwiss. u. Math. in Eichstätt, 11. Nov. 1865 L. P. in Bamberg (für Chemie u. Naturgesch.) (1268.)

*Schuch, Friedrich, P. der Math. zu Landshut, 25. März 1874 auf Ansuchen unter allerh. Anerkennung s. langjähr., eifrigen u. erfolgreichen Dienstleistung in def. Ruhestand versetzt. S. Landsh. Jahresb. von 1873/74 S. 21.

Schuh, Georg, geb. 9. Aug. 1821 zu Nürnberg, (1855), 1. Okt. 1858 Stdl. am Max. G. zu München, 7. Okt. 1870 vorbehaltlich der Wiederverwendung in Ruhestand versetzt. (1423, 1424.)

*Dr. Schüelein, Joh. Christian Karl Ludwig, I. geistl. Consistorialrath in Speier, 8. Jan. 1870 von der Stelle eines Kr. Sch. unter allerhuldv. Anerkennung seiner in dieser Eigenschaft geleisteten langj., treuen Dienste enthoben. † 8. Apr. 1871.

*Schuster, Joh. Ev., G. P. in Landshut, 24. Apr. 1867 auf Ansuchen unter allerh. Zufriedenheitsbezeigung mit seiner vieljähr., treuen u. eifrigen Dienstleistung für immer in den Ruhestand versetzt. Den franz. Unterr. setzte er noch fort. † 12. Mai 1873. S. Landsh. Jahresb. von 1872/73 S. 20.

*Dr. Schwerd, Friedrich Magnus, P. der Math. am L. u. G. in Speier, feierte am 2. Jan. 1864 sein 50jähr. Dienstjubiläum, 7. Jan. dss. Js. Ehrenkreuz des Ludw. Ord., 23. März dss. Js. seiner Funktionen am G. mit Ausnahme der Physik in der Oberkl. enthoben, † 22. April 1871. S. Speier. Jahresb. v. 1870/71 S. 5. — A. Allg. Ztg. 1871 S. 2032b, 2061a.

Seeber, Andreas, geb. 25. Febr. 1831 zu Bamberg, (1851), 21. Dez. 1855 Ass. der Math. am G. zu Münnerstadt, 7. Okt. 1857 zu Speier, 8. Apr. 1858 P. der Math. u. Phys. zu Münnerstadt, 2. Sept. 1863 zu Bamberg, ertheilt seit 1873 auch engl. Unterr. (1451.)

*Seibel, Valentin, L. P. zu Dillingen, erth. auch den franz. Unterr. am G. u. L. (1296.)

*Dr. Seiferling, Karl Seb., G. P. in Aschaffenburg, 16. Sept. 1862 in Ruhest. vers., † 1864?

Dr. Seitz, Anton, geb. 22. Nov. 1822 zu Bamberg, S. 29. Mai 1847, von 5. Nov. 1849 bis Sept. 1853 Kaplan in der Erzdiöcese Bamberg, 1. Sept. 1853 Präf. am k. Schullehrersem. zu Bamberg, 15. Nov. 1858 L. P. in Regensburg (Moraltheologie u. Pädagogik), 15. Aug. 1864 bisch. geistl. Rath, Regens des Klerikalsem. von 15. Aug. 1864 bis Aug. 1873, lehnte die am 18. Dez. 1868 geschehene bisch. Ernennung zum Domkapitular ab. (1505.)

*Seitz, Christian, G. P. in Regensburg, 31. Aug. 1865 auf Ansuchen wegen körperl. Leiden in Ruhestand für immer versetzt, † 11. Febr. 1874.

Seitz, Franz Ferdinand, geb. 10. Juli 1823 zu Schwabach in M. Fr., (1849), 1846 pr. Pr. A. K., 1850 Insp. am Colleg. zu St. Anna in Augsburg, 24. Apr. 1852 Stdl. zu Frankenthal, 2. Dez. 1853 Stdl. in Zweibrücken, zugl. Turnlehrer, 14. Aug. 1857 zum Stdl. in Ansbach befördert, 2. Sept. 1870 G. P. das., tritt 1873/74 als Ersatzmann in die Kammer der Abgeordn. ein (1869 gewählt). (1204, 1215.)

*Seiz, Joseph, G. P. zu Amberg, 7. Okt. 1862 zur Wiederstellung seiner Gesundh. auf Ansuchen auf 1 Jahr beurlaubt, 1. Okt. 1863 wegen körperl. Funktionsunfähigkeit auf ein Jahr in Ruhestand versetzt, 1. Okt. 1864 reaktivirt, wurde 8. Nov. 1871 zum Stdr. in Münnerstadt berufen. (1194.)

*Dr. Sighart, Joachim, L. P. in Freising, 28. Juli 1863 von der k. Akad. der Wiss. z. auswärt. Mitgl. in der hist. Klasse ernannt, 23. Juli 1866 vom Metropolitan-Kapitel München-Freising zum Domkapitular in München erwählt, 29. Juli dss. Js. von seiner Prof. entlassen; † 20. Dez. 1867. S. Südd. Presse 1867, Morgenbl. ders. Nro. 83 S. 5a. — A. Allg. Ztg. 1867 S. 5761—62. — Beil. zur Augsb. Postztg. 1868 S. 1, 5, 9—10. — Münchn. Pastoralbl. 1868 Nro. 2 f. — Der Katholik X, 1868. — Schematism. d. Geistl. für München-Freising 1868 S. 278—284. — Sitz. Ber. d. k. bair. Akad. d. Wiss. 1868, I S. 476—78. — 30. Jahresb. d. hist. Ver. f. Oberb. 1867 S. 87—95 (von Dr. Rampf).

Dr. Simon, Jakob, geb. 23. Mai 1830 zu Walsheim, B. A. Landau in Pf., (1854), 24. Nov. 1853 Ass. zu Zweibrücken, 1855/56 Ass. zu Speier, v. Okt. 1856 bis Jan. 1857 Klaßverw. zu Bergzabern, dann wieder Klaßverw. in Speier, 15. Aug. 1857 Stdl. zu Edenkoben, 8. Nov. 1862 zu Schweinfurt, übernimmt . . . Jan. 1863 den Turnunterr., 22. Dez. 1870 zum G. P. befördert, 24. Sept. 1872 Stdr. das. S. Eckstein, Nom. phil. S. 535. (1518, 1519, 1526.)

Dr. Singer, Jakob, geb. 24. März 1834 zu Regensburg, S. 16. Aug. 1856, hält sich längere Zeit seiner Studien wegen zu München auf, . . . Chorvikar an der alten Kapelle zu Regensburg, wird 6. Okt. 1863 L. P. in Eichstätt, 7. Febr. 1867 P. der Zoologie, Botanik u. Mineralogie am L. zu Regensburg. (1511.)

*Dr. v. Söltl, Johann Michael, geheimer Haus- u. Staatsarchivar u. ord. P. der Geschichte an der Univ. zu München, erhält 4. Mai 1867 (in wohlgefälliger Anerkennung seiner eifrigen Dienstleistungen u. seiner loyalen Haltung) tax- u. stempelfrei den Titel eines k. geheimen Hofrathes, Dez. 1872 R. d. V. O. der bayer. Krone.

*Sörgel, Johann, Stdl. in Erlangen, 23. Sept. 1868 G. P. in Hof, 20. Sept. 1869 nach Erlangen auf Ansuchen versetzt, 1869 Mitgl. der Kammer der Abgeordn., 10. Apr. 1873 auf Ansuchen aus dem bair. Staatsdienste zum Zwecke der Uebernahme einer Oberlehrerstelle am L. zu Mühlhausen in Elsaß entlassen, 8. Okt. 1873 G. P. zu Kempten auf Ansuchen. (1329, 1334, 1365.)

*Dr. Spandau, Karl, (Nachtrag: Stdl. zu Regensburg, übernimmt auch 28. März 1861 den Gesch. Unterr. für die prot. Schüler der Lat. Sch.), verzichtet 22. Apr. 1862 auf seine Lehrstelle, um 2 Jahre in England zuzubringen, 14. März 1863 zum Stdl. in Bayreuth ernannt, erth. von 16. Mai 1867 auch naturgeschichtl. Unterr., 24. Sept. 1871 zum G. P. in Schweinfurt befördert. (1284.)

Spanfehlner, Jos., geb. 5. Febr. 1829 zu München, (1851), 11. Jan. 1855 Ass. am G. zu Eichstätt, 7. Apr. 1856 Stdl. zu Bamberg, wird 30. Juli 1858 nach Straubing, wo er bis 16. Nov. 1863 auch den Turnunterr. erth., u. 16. Aug. 1864 nach Landshut versetzt, von 4. Okt. 1865 an zugl. Turnlehrer, 7. Apr. 1868 quiescirt, lebte in München, 31. Dez. 1870 Verw. der 2. Lat. Kl. in Kempten, 4. Jan. 1872 reaktivirt als Stdl. das. (1541.)

Spann, Johann B., geb. 13. Nov. 1827 zu Schaftlach, B. A. Miesbach in O. B., (1851), 18. Jan. 1853 Ass. zu Speier, 11. Jan. 1854 Stdl. in Frankenthal, 13. Dez. 1854 Subr. in Pirmasens, 28. Okt. 1855 Stdl. in Bamberg, 17. Aug. 1860 Stdl. in Eichstätt, 1. Okt. 1863 zum G. P. in Amberg befördert. (1193.)

Späth, Georg, geb. 2. März 1832 zu München, (1855), seit Febr. 1856 Ass. am Wilh. G. zu München, 17. Jan. 1858 Stdl. in Amberg, 4. Okt. 1859 Stdl. am Ludw. G. zu München, 13. März 1869 G. P. am Max G. (1412.)

*Dr. Spengel, Andreas, geb. 11. Nov. 1838 zu München, Sohn des Folgenden, (1859), begab sich zur Fortsetzung seiner Studien 1½ Jahr lang nach Berlin, 1861/62 aushilfsw. am Max. G. zu München verwendet, 8. Okt. 1862 zum Stdl. in Landshut ernannt, 13. Okt. 1864 als Stdl. an das Max. G. in München versetzt zur Verw. der II. u. III. G. Kl., erth. im Sommer 1866 span. Unterr., 8. Juni 1869 zum Zwecke von Studien in den Bibliotheken zu Mailand u. Rom für 1869/70 beurlaubt, 15. Juni 1872 außerord. Mitgl. der Akad. der Wiss. in München, 9. Aug. 1873 zum G. P. am Max. G. zu München ernannt. S. Eckstein, Nom. phil. S. 540. (1415, 1416, 1420.)

*Dr. v. Spengel, Leonhard, Univ. P. zu München u. I. Vorstand des philol. Sem., erhält 30. Nov. 1867 den Max. Ord. für Wissensch. u. Kunst u. 29. Dez. 1874 R. d. V. O. der bayer. Krone. S. Eckstein, Nom. phil. S. 541.

*Spörlein, Johannes, erzbisch. geistl. Rath u. L. P. in Bamberg, † 19. Nov. 1873. S. Bamb. Jahresb. von 1873/74 S. 8.

*Stadelmann, Jakob Immanuel Heinrich, Stdl. in Memmingen, Ostern 1870 Krankheits halber beurlaubt, 15. März 1872 Stdl. in Speier. S. Eckstein, Nom. phil. S. 543. (1595.)

*Dr. Th. v. Stadlbaur, Maximilian, Univ. P. ꝛc. in München, † 5. Sept. 1866 zu Aibling, B. A. Rosenheim. — Pastoralbl. für München-Freising 1867 S. 13—16. — A. Allg. Ztg. 1866 S. 4113b, 4129a, 4148, 4449—50.

*Stanko, Joseph, P. u. Conrektor am Wilh. zu München, 23. Apr. 1865 auf Ansuchen unter huldv. Anerkennung seiner langen, mit Eifer u. Treue geleisteten Dienste in den Ruhestand versetzt. S. Katal. des Wilh. G. von 1864/65 S. 4. † 17. Dez. 1865.

*Dr. v. Staudt, Karl Georg Christian, Univ. P. in Erlangen, korresp. Mitgl. d. k. Akad. d. Wiss. in München, † 1. Juni 1867. A. Allg. Ztg. 1867 S. 2532, 2575b, 3279—80. — Dr. Gottfr. Thomasius, Rede am Grabe d . . ., Erlangen 1867. — Sitz. Ber. d. k. d. Akad. d. Wiss. 1868, I S. 428—33.

*Stegmann, Augustin, P. der Math. u. Phys. zu Kempten, 26. Sept. 1868 an das Ludw. G. in München versetzt. (1376, 1378, 1419.)

Steigenberger, (P.) Franz, geb. 24. Juni 1837 zu München, (1862), tritt 1857 in das Bened. Stift St. Bonifaz in München, legte 3. Okt. 1858 Prof. ab, S. 1. Aug. 1860; 9. Jan. 1863 Klaßverw. an der Institutsschule des Ludw. G. in München, 21. Sept. 1863 Stdl. das., 7. Juli 1864 wegen Krankheit beurlaubt, trat Ostern 1866 in das Stift St. Stephan in Augsburg, war Okt. 1867 G. P., verließ das Kloster im Okt. 1873, 30. Okt. 1873 Stdl. in Grünstadt. (1242.)

*Dr. Steigerwald, Jakob Frz., P. der Rlgn. u. Geschichte am G. zu Würzburg, 19. Dez. 1865 zum Pfr. in Baunach, B. A. Ebern, ernannt, aber 13. Jan. 1866 erhält er die Pfarrei Bergtheim, B. A. Würzburg, u. Distr. Sch. Insp., 14. Juli 1871 erhält er das Verdienstkreuz für die Jahre 1870/71; 22. Sept. 1874 Pfr. u. I. Rath im Oberpflegamt des Juliusspitals in Würzburg. (1559, 1562.)

*Steinberger, Andreas, p. G. P. von Regensburg, lebt in München.

*Steininger, Franz, beurl. G. P. zu München (Max. G.), 8. Okt. 1863 R. K. I. Kl. d. O. v. hl. M., . . . Dir. Verw. des Maximilianeums das.

*Sterr, Georg, Pfr. zu Donaustauf (Thumstauf) in O. Pf., Dechant, † 4. März 1875. Augsb. Postztg. 1875 S. 467a.

*Dr. Stöckl, Albert, L. P. zu Eichstätt u. bisch. geistl. Rath, gibt auch hebr. Unterr. am G., folgte im Herbste 1862 dem ehrenvollen Rufe eines P. ord. Philosophiae an die Akad. Münster in Westphalen, 7. Mai 1871 Pfr. in Gimpertshausen, B. A. Hemau in O. Pf., 31. Dez. 1871 Domkapitular in Eichstätt. (1301.)

*Dr. Stolz, Georg Peter Wilhelm, Subr. zu Pirmasens, 28. Nov. 1874 unter Anerkennung seiner langjähr. treuen Dienste in Ruhestand versetzt. (1608, 1609, 1610, 1611, 1612, 1613.)

*Streit, Erhard, Pfr. zu Aub in U. Fr., † 28. Juni 1866.

*Streuber, Jakob, Stdl. zu Neustadt a. H., † 31. Mai 1872.

*Strobel, Joseph Anna, p. Stdr. zu Regensburg, geistl. Rath, lebt in Neuburg, † 8. Nov. 1864. Beil. zur Augsb. Postztg. 1864 S. 371. — Chronik der Gegenw. II, 1865 S. 87.

*Dr. Ströbel, Christoph Sigmund, prot. Pfr. zu Gundelsheim in M. Fr., † 26. Jan. 1873.

Sturm, Johann B., geb. 24. Aug. 1820 zu Rugenmühl, B. A. Deggendorf in N. B., S. 22. Aug. 1846, . . . Lehrer der Math. an der Gewerbsch. in Regensburg, Okt. 1865 (v. d. Erzbisch. v. München-Freis.) als P. der Math. u. Phys. nach Scheyern berufen, wo er bis Aug. 1868 lehrte. Derselbe lebte von 1868, durch einen Sturz krank geworden u. von der Lehrthätigkeit zurückgetreten, als Commorant in Neuhausen bei Pilsting u. starb 31. Okt. 1869. (1616.)

*Suttner, Joseph Georg, L. P. in Eichstätt, bisch. geistl. Rath, erhält 3. Sept. 1863 auch die Prof. der Kirchengeschichte, 3. Mai 1867 Domkapitular, behält seine Prof. unentgeltlich bei bis Okt. 1871, wo er die der Liturgik u. Homiletik niederlegt, aber Kirchengeschichte noch vorträgt. (1306, 1307.)

*Tafratshofer, Johann B., Stdl. in Regensburg, erkrankte im Febr. 1874 u. wurde 24. Juni dsf. J. auf Ansuchen beurlaubt. 6. Okt. 1874 wegen körperl. Leiden auf Ansuchen temp. quieszirt.

*Teller, Peter, p. Stdr. von Zweibrücken, † in Augsburg 14. März 1865.

*Dr. Thalhofer, Valentin, L. P. in Dillingen, 23. Sept. 1863 an die Stelle eines Dir. (Regens) des Georgian. Clerikal-Sem. u. ord. P. der Pastoraltheologie, Homiletik, Liturgik u. Katechetik an der k. Univ. in München berufen, Mitgl. des Verwalt. Aussch. der Univ. u. des herzogl. Georgian. Priesterhauses, bisch. geistl. Rath u. Vorstand des homilet. Sem.

*Thum, Joseph Wilhelm, k. geistl. Rath, Stdr. u. Sem. Dir. in Neuburg, † 31. Dez. 1865. S. Neuburg. Jahresb. von 1865/66 S. 29 u. S. 32—34. — Bair. Ztg. 1866 S. 60—61. — Beil. zur Augsb. Postztg. 1866 S. 18—19.

*della Torre, P. Robert, Benediktiner, Informator in Regensburg, kehrte im Herbste 1868 in sein Kloster (Schotten zu Wien) zurück, † Herbst 1872.?

Treuner, Moritz, geb. 21. Febr. 1839 zu Bayreuth, (1860), von 1860—64 an der Privatlateinschule zu Münchberg verwendet, 1. Febr. 1864 Verweser der Inspektorsstelle am Collegium bei St. Anna in Augsburg, 19. Okt. 1864 Stdl. in Kulmbach, 1873/74 Subr. Verw., 16. Mai 1875 Stdl. u. Subr. in Hersbruck. (1593.)

*Trieb, Mathias, G. P. in Amberg u. R. der Gewerbsch., 17. Mai 1870 wegen körperl. Leiden unter Anerkennung seiner langjähr., mit Treue u. Eifer geleisteten ersprießlichen Dienste in den erbetenen Ruhestand versetzt.

*Dr. J. U. Uhrig, Adam Joseph, L. P. in Dillingen, 15. Dez. 1874 in Quiescenz gesetzt. (1295.)

Ullerich, Adolf, geb. 28. Febr. 1837 zu Windhof, B. A. Bergzabern in Rh. Pf., (1861), 28. Jan. 1863 Ass. zu Speier, 12. Jan. 1865 Stdl. in Kusel, 22. Sept. 1866 Stdl. in Eichstätt, 1869/70 übernahm er den Kalligraphie-Unterr. u. den Unterr. in der Naturgeschichte, wobei er eine Naturaliensammlung u. ein Herbar anlegt, auch Turnlehrer. (1324.)

Ullrich, Joseph, geb. 20. Jan. 1836 zu Marktheidenfeld in U. Fr., (1859), S. 25. Jan. 1859, 16. Dez. 1859 Stdl. in Lohr, 1. Okt. 1865 Stdl. in Landshut, übernahm 1. Juni 1867 den Unterr. in der Zoologie, 13. Okt. 1874 zum G. P. in Aschaffenburg befördert. (1390, 1391b, 1396.)

Dr. Ulmer, Karl, geb. 10. Febr. 1811 zu Treuchtlingen in M. Fr., (1833), einige Jahre Lehrer, dann Inspektor an der griech. Erziehungsanstalt in München, darauf Erzieher in einem adeligen Hause zu St. Petersburg, 5. Nov. 1839 Stdl. in Hersbruck, 13. Apr. 1853 Stdl. in Ansbach. (1211a.) S. Nachtr. dazu p. VI.

*Ulmer, Theod. Friedr. Wilh. Christ. Aug., prot. Pfr. zu Feucht in M. Fr., 28. Juni 1866 III. Pfr. zu Hersbruck, 27. Jan. 1872 II. Pfr. das.

Unger, Georg Friedrich, geb. 14. Juni 1826 zu Bayreuth, (1849), 1851 aushilfsw. am G. zu Bayreuth verwendet, Febr. 1852 Klaßverw. in Kulmbach, 13. Nov. 1852 Ass. zu Bayreuth, 29. Okt. 1853 Stdl. in Wunsiedel, 14. Jan. 1855 Stdl. in Hof, 7. Sept. 1868 G. P. das., 21. Juni 1873 corresp. Mitgl. der Akad. der Wiss. in München. (1358, 1366.)

*Dr. Uschold, Joh. Nep., L. P. in Amberg, erhält 19. Okt. 1863 auch das Lehrfach der Pädagogik, 7. Febr. 1865 bei Aufhebung der philos. Sektion unter wohlgefälliger Anerkennung seiner langjähr., mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste in Ruhestand versetzt. † 11. Apr. 1865.

*Vatter, Johann Andreas, kath. Pfr. in Acholtshausen in U. Fr.

*Vierheilig, Michael, P. der Math. u. Phys. zu Würzburg, 31. März 1873 auf Ansuchen in des. Ruhestand versetzt u. demselben hiebei für seine vieljähr. mit Treue u. Eifer geleisteten Dienste die allerh. Zufriedenheit u. Anerkennung ausgesprochen.

*Vögele, Ludwig Johann B., Privatlehrer in München.

Völker, Valentin, geb. 27. Juli 1835 zu Speier, (1858), 15. Nov. 1858 Ass. am Max. G. zu München, 1. Juli 1860 Stdl. zu Kusel, 5. Febr. 1862 zu Frankenthal, wird 10. Nov. 1865 auf sein Ansuchen an die Lat. Sch. zu Kaiserslautern versetzt u. erhält zugl. das Subr., 4. Sept. 1872 G. P. u. Stdr. das. (1370, 1371, 1372.)

*Wagner, Johann Ev., L. P. in Dillingen u. bisch. geistl. Rath, wurde am Schlusse des Stdjahr. 1862/63 zum Vorstande des bisch. Clerikalsem. das. ernannt.

Dr. Walberer, Johann Christoph, geb. 27. Nov. 1829 zu Gemünd, B. A. Eschenbach in O. Pf., (1855), 18. Dez. 1862 Ass. der Math. u. Arithm. zu Regensburg, 25. Sept. 1867 zum G. P. der Math. u. Phys. in Münnerstadt ernannt. (1459, 1506.)

*Dr. Med. Waltl, Joseph, Dozent der Naturgesch. am L. in Passau, wurde 24. Okt. 1873 im Vollzuge organischer Verfügung unter Anerkennung der von ihm seit vielen Jahren geleisteten Dienste seiner Funktion enthoben.

*Wandinger, Korbinian, S., Stdl. zu Freising, gibt auch den ital. Unterr. (1354.)

*Dr. Wandner, Johann B., L. P. in Regensburg, 30. Sept. 1864 auf Ansuchen wegen nachgewiesener phys. Funktionsunfähigkeit unter Anerkennung seiner langjähr., treuen u. eifrigen Dienstleistung für immer in den Ruhestand versetzt. † 13. Sept. 1866 zu Regensburg. — Bair. Ztg. 1866 S. 2232.

Weber, Carl Friedrich, geb. 31. März 1808 zu Nördlingen, 28. Apr. 1837 Stdl. in Rothenburg, Okt. 1839 Subr. zu Memmingen, 28. Jan. 1867 wurde ihm der durch langjähr. Dienstzeit wohlverdiente Ruhestand bewilligt; † 5. Jan. 1868. — S. A. Allg. Ztg. 1868 S. 172b. (1596.)

*Dr. Weber, Georg, Dir. an der höhern Bürgerschule in Heidelberg. S. Heindl's Gal. II, 593.

Weber, Heinrich, geb. 21. Juni 1834 zu Euerdorf, B. A. Hammelburg in U. Fr., S. 9. Aug. 1857, Kaplan in Sulzbach, 19. Febr. 1859 in Sonderhofen, 21. Sept. 1860 Stadtkaplan zu Schweinfurt u. Rlgnsl. an der Stda. u. Gew. Sch., 5. Sept. 1865 P. der kath. Rlgn. u. Geschichte an der Lat. Sch. zu Würzburg, 13. März 1866 am G., 7. Aug. 1871 zum P. der Geschichte am L. in Bamberg ernannt. (1272.)

*Dr. Weidmann, Johann Georg, k. Hofrath, Stdr. zu Würzburg, 23. Juni 1866 auf Ansuchen beurlaubt, 10. Aug. 1866 wurde ihm der erbetene Ruhestand für immer unter besonderer Anerkennung seiner vieljähr., mit vollster Hingebung u. größtem Eifer treu geleisteten Dienste bewilligt u. derselbe zugl. von der Funktion eines Kr. Sch. enthoben. S. Würzb. Jahresb. von 1866/67 S. 35. (1553.)

*Dr. Weidner, Philipp, Canonikus in Regensburg u. außerordentl. Ordinariatsmitglied, Custos, † 11. Jan. 1874.

*Weigand, Adam Joseph, G. P. zu Würzburg, 23. Juni 1866 Rekt. Verweser, 10. Aug. 1866 Stdr.

Weigand, Alois, geb. 20. Okt. 1820 zu Königshofen im Grabf. in U. Fr., S. 24. Aug. 1844, von da an Kaplan in Oberndorf bei Orb, 20. Okt. 1847 Stadtkaplan in Neustadt a. S., 22. Aug. 1855 Spitalpfr., 12. Okt. 1861 Stdtpfr. das., 25. Nov. 1861 zugl. Subr., 11. Mai 1870 Dechant, 1869 z. Ers. M. für die K. d. Abg. gewählt. (1607.)

*Weigl, Anton, kath. Pfr. u. D. Sch. Insp. in Velden in N. B.

*Dr. Th. Weinhart, Benedikt, L. P. zu Freising, 24. Dez. 1867, erzbisch. geistl. Rath.

*Dr. Weishaupt, Matthäus, G. P. zu Kempten, erth. auch französ. Unterr. (1375, 1379.)

Weiß, Karl, geb. 17. Apr. 1834 zu Augsburg, (1854), 6. Nov. 1858 Ass. u. Klaßverw. zu Zweibrücken, 2. März 1860 Stdl. in Bergzabern, 10. Apr. 1863 Stdl. in Cusel, 19. Dez. 1866 Stdl. in Speier, 24. Apr. 1873 G. P. das. (1535b, 1536, 1537.)

*Weißgärber, Eugen, Stdl. in Regensburg, 31. Aug. 1865 auf Ansuchen wegen körperl. Leiden in defin. Ruhestand versetzt, † 2. Sept. 1870.

Dr. Wecklein, Nikolaus, geb. 19. Febr. 1843 zu Gänheim in U. Fr., (1865), v. Ostern 1866 Ass. am Wilh. G. u. 25. Jan. 1867 Ass. am Ludw. G. in München, 5. Nov. 1868 zum Zwecke einer wissensch. Reise beurlaubt, 13. März 1869 Stdl. am M. G. u. v. 28. Okt. dsf. J. Privat Doz. in der philos. Fac. d Univ. das., 15. Juni 1872 außerord. Mitgl. d. Akad. d. W. in München, 8. Aug. 1873 z. G. P. in Bamberg befördert und erhielt 29. Nov. dsf. J. die Vorträge über klass. Philologie am L. das. — Eckstein Nom. phil. S. 608. (1433.)

Dr. Westermayer, Adolph, geb. 3. Jan 1837 zu Memmingen in Schw., (1858), 2. Nov. 1858 Ass. zu Bayreuth, ertheilt zugl. Turnunterricht, 4. März 1863 Alumneums-Inspektor in Ansbach, 4. Sept. 1864 Ass. an der das. Stdn., 27. Dez. 1864 Stdl. zu Neustadt a. A., 1. Okt. 1866 Stdl. in Nürnberg, 1870/71 Verweser der 1. G. Kl., 1. Okt. 1873 G. P. das. (1486, 1487.)

Wex, Joseph, geb. 14. Nov. 1834 zu München, (1858), 7. Okt. 1864 Ass. der Math. u. Arithm. zu Straubing, übernimmt v. 16. Mai 1867 d. Unterr. in der Mineralogie, 8. Febr. 1871 z. Stdl. für Mathematik ernannt. (1551.)

*Widmann, Michael, G. P. in Passau, 1. Okt. 1866 G. P. in Dillingen, 1. Okt. 1870 in Ruhestand versetzt.

*Dr. Wies, Adam, p. L. P. in Bamberg, lebt in München.

*Wifling, Anton, S., G. P. in Amberg, 24. Dez. 1863 Stdr. das., 29. Dez. 1872 R. I. Kl. d. V. O. v. hl. M. (1198.)

*Wild, Peter, Stdl. in Passau, auch Lehrer der Stenogr., 17. Mai 1870 z. G. P. in Amberg befördert. (1498.)

Wimmer, Joseph, geb. 9. Jan. 1838 zu Reichersdorf, B. A. Landau a. J. in N. B., (1865), S. 15. Aug. 1860, v. 1860 bis Herbst 1863 in der Seelsorge verwendet (Diöcese Passau), von 1863 bis Aug. 1865 an d. Univers. Würzburg behufs philol. Studien, 19. Dez. 1865 (9. Jan. 1866) Stdl. in Lohr, 26. Sept. 1869 Subr. das., 1. Okt. 1873 Stdl. am Ludw. G. zu München. (1594.)

*Dr. Wittmann, Konrad, G. P. zu Schweinfurt, v. 7. Apr. 1869 Rekt. Verweser, 22. Dez. 1870 auf Ansuchen wegen körperl. Leiden unter Anerkennung seiner mit Treue u. Eifer geleisteten langj. Dienste in bleibenden Ruhestand versetzt. (1517.)

Dr. Wittwer, Wilhelm Constantin, geb. 21. Mai 1822 in Oberdorf bei Kaufbeuren in Schw., 10. Mai 1850 Priv. Doz. an d. Univers. zu München, 27. Okt. 1861 z. P. der Naturgeschichte am Lyc. zu Regensburg ernannt, 7. Febr. 1865 unter Enthebung v. d. Vortrage der Naturgeschichte z. Prof. d. Physik, physik. Geographie und Chemie ernannt, Observator der meteorol. Anstalt. (1507.)

*Dr. Wölffel, Johann Heinrich, Stdl. u. Prof. der Rg. zu Nürnberg, 18. Aug. 1866 z. G. P. das. ernannt, † 9. Apr. 1870. S. Nürnb. Jahresb. v. 1869/70 S. 25. (1477, 1480, 1481.)

*Wolf, Andreas, Pfr. zu Birkhausen in Schw. u. Kapitelskammerer, † 16. Jan. 1872.

Wolf, Joseph, geb. 6. Aug. 1818 zu München, (1847), 4. Nov. 1849 Stdl. am Max. G. in München, 20. Juli 1855 G. P. in Bamberg, 20. Juli 1857 G. P. zu Aschaffenburg, 8. Nov. 1871 in gleicher Eigenschaft nach Amberg versetzt. (1220.)

*Wolff, Georg Wilhelm, III. pr. Pfr. zu Dinkelsbühl, 6. Febr. 1865 II. Pfr. das. u. Distr. Sch. Insp.

Wollner, Carl, geb. 28. Nov. 1838 zu Hof in O. Fr., (1860), im Anfang des Schulj. 1861/62 Verweser zu Bayreuth, 2. Nov. dess. Js. Ass. u. Klaßverweser zu Hof, 24. Juni 1863 Stdl. in Bergzabern, 4. Juni 1866 Subr. das., 17. Nov. 1872 Stdl. in Kaiserslautern. (1587.)

*Worlitschek, Georg, p. G. P. von Landshut, lebt in München, † 14. Aug. 1874 das.

*Wucherer, Karl Friedrich Ludwig Otto, P. d. Math. zu Augsb. (St. Anna), † 28. März 1872. S. Augsb. Jahresb. v. 1871/72 S. 19. — Augsb. Abendztg. 1872 S. 959. (1243, 1253.)

*Zäch, Franz Peter, p. L. P. in Zweibrücken, lebt in München, †?

*Dr. Zauner, Simon, G. P. in Eichstädt, wurde 26. Dez. 1874 auf Ansuchen in defin. Ruhestand ..setzt (70. Lebensj.) u. demselben für s. vielj. treue u. eifrige Dienstleistung die allerh. Anerkennung u. Zufriedenheit ausgesprochen. (1315).

*Zehetmayer, Sebastian, G. P. in Freising.

Zeiß, Johann Georg, geb. 12. Nov. 1829 zu Wettringen, B. B. Königshofen in U. Fr., (1853), 11. Apr. 1854 Ass. zu Bamberg, 13. Sept. 1855 Stdl. in Kitzingen, 4. März 1857 Stdl. in Landshut, leitet v. 1858—1860 auch den Turnunterr., 1. Okt. 1864 G. P. das., übernahm v. 1. Juni 1867 den Unterr. in der Botanik, 19. Jan. 1870 Ersatzmann u. 15. Mai 1870 ord. Mitgl. d. Kr. Schol., übernimmt 28. Mai 1874 die Besorgung der Studienbibliothek. (1386, 1388, 1391 b.)

*Zenetti, P. Bartholomäus, L. P. in Augsb., Stiftsprior. (1230, 1238.)

*Zettel, Karl, Stdl. in Eichstätt, 2. Okt. 1870 am Ludw. G. zu München, ? Okt. 1871 z. Prof. am Realg. zu Regensburg befördert. (1317, 1321.)

Ziegler, Alois, geb. 7. Sept. 1829 zu Mühlfeld, B. A. Eschenbach in O. Pf., (1851), 17. Dez. 1858 Verw. der Math. Prof. in Erlangen, 28. Mai 1859 Ass. der Math. in Zweibrücken u. Turnlehrer, 6. Nov. 1859 z. P. der Math. u. Physik am G. zu Freising ernannt, wo er auch Turnunterr. hat, 31. Jan. 1873 z. L. P. (für Math. u. Physik) das. ernannt, aber Krankheits halber beurlaubt, † 5. Apr. 1874 in Bozen (Südtirol). S. Bl. f. d. bair. Gym. Sch. W. X, 142. — Hoffmann, Zeitschr. f. math. Unterr. VI, 1875. S. 192. (1342, 1343, 1351.)

Ziegler, Leonard, geb. 10. Febr. 1843 zu Groß-Ostheim, B. A. Aschaffenburg, (1867), 3. Nov. 1867 Ass. zu Straubing, 18. Okt. 1870 Ass. u. Klaßverweser am Max. G. zu München, 12. Juni 1872 Stdl. das., erhält pro 1873/74 aus dem Aschaff. Schul. u. Stip. Fonde ein Reisestipendium zu 400 fl. (1434.)

*Zillober, P. Mathias, G. P. in Augsb., übernahm Okt. 1871 das Priorat in Ottobeuren. (1231.)

*Zimmermann, Daniel, G. P. zu Erlangen, 20. Sept. 1869 wurde ihm auf Ansuchen der defin. Ruhestand bewilligt u. demselben hiebei für seine während eines Zeitraumes v. 47 Jahren mit Eifer u. Treue geleisteten Dienste die allerhöchste Zufriedenheit u. Anerkennung ausgesprochen. (1333.)

*Dr. Zimmermann, Johann Philipp, p. G. P. in Zweibrücken, †?.

Dr. Zink, Michael, geb. 31. März 1838 zu Untertheres, B. A. Haßfurt in U. Fr., (1861), 23. Sept. 1862 Ass. zu Würzburg, 6. Okt. 1865 Stdl. das., 4. Jan. 1872 Stdl. am Wilh. G. zu München, 23. Aug.

1872 auf Ansuchen nach Bamberg versetzt, 1. Aug. 1874 z. G. P. in Zweibrücken befördert. Eckstein Nom. phil. S. 635. (1273, 1563.)

Zippelius, Johann Bernhard Franz, geb. 24. Sept. 1836 zu Marktbreit in U. Fr., 1860 prot. Pfr. A. Cand., 1860 Vorstand u. I. Lehrer der Realschule zu Ruhla im Gothaischen, 1862 Vicar in Grafengehaig u. Presseck, 1863 Pfr. Verw. u. prov. Stdl. in Amorbach, 1864 k. Pfr., Subr. u. I. Stdl. das., 1868 von der Stdl. Stelle enthoben, legte im Sept. 1870 das Subr. nieder, lehrte aber noch Math. in 3. u. 4. Kl. u. Religion. (1586.)

*Zöller, Johann Phil. Nik., Pfr. zu Frankenthal in Pf., Dekan u. Kirchenrath, † 28. März 1870.

*Zorn, Johann, Pfr. u. Kr. Schol. in Ansbach.

*Zwickel, Silvester, . . . Expositus in Magnetsried, B. A. Weilheim in O. B., 17. Juli 1874 Pfr. in Wessobrunn, B. A. Weilheim.

Nachträge und Verbesserungen:

S. 7: Eisenmann, p. G. P., † 2. Juli 1875.

S. 14: Heßler, Joseph, 13. Okt. 1862 Stadtkapl. in Aschaffenburg, 10. Okt. 1863 II. Präf. im k. Stdsem. das., 16. Okt. 1863 Rlgnsl. an der Gewerbsch., 11. Dez. 1863 Katechet an der höheren Töchterschule der Engl. Fräulein das., 23. Sept. 1865 I. Präf. u. Rlgnsl. an der Lat. Sch., 14. Nov. dss. Js Dozent der hebr. Spr. am L. u. G., 1. Okt. 1869 P. der Rlgn. am G. u. Verw. der Subregensstelle im Stdsem., 27. Sept. 1872 Dir. des Auffeß. Stdsem. in Bamberg.